



Free version: Low quality pictures

[blog-tt.tsv-eningen.de](http://blog-tt.tsv-eningen.de)



# Contents

<b>1</b>	<b>2016</b>	<b>7</b>
1.1	June	7
1.1.1	Jahreshauptversammlung 2016 (2016-06-02 23:38)	7
1.1.2	Martin Reuter gewinnt SommerCup (2016-06-14 22:16)	7
1.1.3	Daniel Kitzmann wieder Einzel-Vereinsmeister (2016-06-17 23:30)	7
1.2	July	8
1.2.1	Hans-Jörg Riedinger verteidigt Seniorentitel (2016-07-08 23:13)	8
1.2.2	Nadine Kendelbacher bei den diesjährigen Baden-Württembergischen Meisterschaften vertreten (2016-07-10 22:10)	9
1.2.3	Manfred Loth Sieger im 2. SommerCup-Turnier (2016-07-12 21:57)	10
1.2.4	Impressionen vom Jugendausflug 2016 (2016-07-16 22:40)	10
1.2.5	Tischtennisjugend lässt Vögel fliegen (2016-07-16 23:08)	42
1.2.6	Hans-Jörg Riedinger gewinnt 3. Sommercupturnier, Manfred Loth Gesamtsieger (2016-07-26 23:20)	42
1.3	September	43
1.3.1	D. Kitzmann/H.-J. Riedinger Doppelvereinsmeister 2016 (2016-09-16 22:29)	43
1.3.2	Senioren eröffnen mit Niederlage die neue Saison (2016-09-24 22:16)	44
1.3.3	Tom Kühne und René Herrmann bei der Bezirksrangliste Jungen U15 (2016-09-25 22:01)	44
1.3.4	Damenteam mit mäßigem Start (2016-09-26 10:57)	45
1.3.5	Minimeisterschaften der Randsportart Tischtennis (2016-09-27 22:04)	46
1.4	October	48
1.4.1	Erfolgreiche Jugendteams (2016-10-01 22:07)	48
1.4.2	Derbysieg verschönert Wochenende der Niederlagen (2016-10-05 10:05)	50
1.4.3	Senioren mit erstem Sieg (2016-10-08 22:13)	51
1.4.4	Spannung, Dramatik, Freude und Enttäuschung (2016-10-08 22:19)	52
1.4.5	Damen hui, Herren pfui (2016-10-15 22:41)	54
1.4.6	Tischtennisjugend weiter auf dem Vormarsch (2016-10-15 22:43)	55
1.4.7	Senioren schrammen knapp am Punktgewinn vorbei (2016-10-15 22:52)	56
1.4.8	Achtbar geschlagen, dennoch verloren (2016-10-22 22:32)	57
1.4.9	Mädchen eilen von Sieg zu Sieg/// Nadine Kendelbacher gewinnt Schwerpunktrangliste der Mädchen U15 (2016-10-23 22:37)	58

1.4.10	Herren 4 mit 6:0 Punkten (2016-10-29 22:26) . . . . .	60
1.4.11	Mädchen U18 feiern ersten Sieg // Gruppensieg von Lowis Englert bei Bezirksrangliste (2016-10-30 22:28) . . . . .	61
1.5	November . . . . .	63
1.5.1	Wohin geht der Weg? (2016-11-05 22:33) . . . . .	63
1.5.2	Überragende Jana Scholer (2016-11-12 22:08) . . . . .	64
1.5.3	Starke Vorstellung der Eninger Jugend bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften (2016-11-12 22:11) . . . . .	65
1.5.4	Stürmisches Wochenende, kuriose Spielabsage (2016-11-19 22:22) . . . . .	69
1.5.5	Vorentscheidung im Titelkampf? (2016-11-19 22:25) . . . . .	70
1.5.6	Wichtige Siege, bittere Niederlage (2016-11-26 22:46) . . . . .	71
1.5.7	Mädchen 1 und Jungen 1 kurz vor der Herbstmeisterschaft (2016-11-26 22:50) . . . .	73
1.6	December . . . . .	75
1.6.1	Eine Woche mit Höhen und Tiefen (2016-12-03 22:53) . . . . .	75
1.6.2	Souveräne Herbstmeisterschaft (2016-12-03 22:55) . . . . .	77
1.6.3	Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr (2016-12-10 22:09) . . . . .	78
1.6.4	Zwei weitere Herbstmeisterschaften und ein Aufstieg (2016-12-10 22:11) . . . . .	80
1.6.5	Erfolgreiche Tischtennisjugend (2016-12-18 22:44) . . . . .	81
<b>2</b>	<b>2017</b>	<b>83</b>
2.1	January . . . . .	83
2.1.1	Mutschelabend im Vereinsheim (2017-01-12 22:36) . . . . .	83
2.1.2	Kurt Müller neuer Tischtennis-Vereinsmeister (2017-01-13 22:12) . . . . .	83
2.1.3	Württembergische Einzelmeisterschaften der Tischtennisjugend in Weinstadt (2017-01-15 22:14) . . . . .	84
2.1.4	Bescheidener Rückrundenauftakt (2017-01-21 22:13) . . . . .	88
2.1.5	Erfolgreicher Rückrundenauftakt der Jugend (2017-01-21 22:14) . . . . .	89
2.1.6	5x Podium für Ingrid Reiner und Susanne Bley (2017-01-21 22:59) . . . . .	90
2.1.7	Zahlreiche Ehrungen durch Bürgermeister Schweizer (2017-01-22 19:43) . . . . .	91
2.1.8	Erfolgreiche Kreismeisterschaften der Tischtennisjugend (2017-01-22 22:16) . . . . .	91
2.1.9	Damen 1 weiter auf Aufstiegs- und Herren 2+3 weiter auf Abstiegskurs (2017-01-28 22:07) . . . . .	95
2.1.10	Teilerfolge unserer zweiten Mädchen- und zweiten Jungenmannschaft (2017-01-28 22:10) . . . . .	97
2.2	February . . . . .	98
2.2.1	Derbytime, erster Sieg, Tabellenführer geschlagen (2017-02-04 22:10) . . . . .	98
2.2.2	Jugendteams weiter auf Erfolgskurs (2017-02-04 22:14) . . . . .	100
2.2.3	Tabellenführer geschlagen, Tabellenführung verteidigt, chancenlos (2017-02-11 22:32) . . . .	102
2.2.4	Weiter Tabellenführer, Lehrgeld bezahlt (2017-02-11 22:40) . . . . .	103

2.2.5	Bezirksendrangliste der Jugend in Betzingen (2017-02-12 22:35) . . . . .	105
2.2.6	Auf die Jugend ist Verlass (2017-02-18 10:25) . . . . .	106
2.2.7	Eine Woche des Vergessens (2017-02-18 22:21) . . . . .	108
2.3	March . . . . .	110
2.3.1	Unnötige Niederlage/Kopf an Kopf Rennen um Meisterschaft (2017-03-04 22:18) . .	110
2.3.2	Miniprogramm nach Fasching (2017-03-07 11:17) . . . . .	110
2.3.3	Sensation in Mittelstadt (2017-03-11 22:08) . . . . .	111
2.3.4	Verbandsklasse wir kommen/Aufstieg perfekt gemacht (2017-03-11 22:13) . . . . .	113
2.3.5	Derbysieg/Oberliga wir kommen/großer Schritt Richtung Klassenerhalt (2017-03-18 22:27) . . . . .	115
2.3.6	Machtdemonstration/Jugend ohne Niederlage (2017-03-18 22:35) . . . . .	117
2.3.7	Bezirksentscheid Minis (2017-03-18 22:40) . . . . .	119
2.3.8	Meisterschaft/Klassenerhalt/Abstieg.... (2017-03-25 22:49) . . . . .	121
2.3.9	Mädchen weiter auf Erfolgskurs (2017-03-25 22:54) . . . . .	123
2.3.10	Ingrid Reiner neue Baden-Württembergische Meisterin (2017-03-26 22:12) . . . . .	125
2.4	April . . . . .	125
2.4.1	Die Luft ist raus, die Saison fast beendet (2017-04-01 22:09) . . . . .	125
2.4.2	Meisterschaft und Spitzenplätze bei Großkampftag in Eningen (2017-04-01 22:11) . .	126
2.4.3	Schwerpunktrangliste West (2017-04-01 22:31) . . . . .	129
2.4.4	Tolle Spiele zum Rundenschluss (2017-04-08 22:35) . . . . .	130
2.4.5	Jungen U18/ 2 beendet Rückrunde mit 2 Siegen (2017-04-08 22:38) . . . . .	131
2.4.6	Ehrung beim Sportkreis Reutlingen (2017-04-11 14:47) . . . . .	132
2.4.7	Generalprobe geglückt (2017-04-22 22:48) . . . . .	133
2.4.8	Auf nach Burgstetten/Relegation zur Oberliga BW (2017-04-26 13:54) . . . . .	134
2.5	May . . . . .	135
2.5.1	Claudia Teichert und Thomas Wagner sind neue Mixed-Vereinsmeister (2017-05-05 23:08) . . . . .	135
2.5.2	Verbandsentscheid Minimeisterschaften in Gaildorf (2017-05-06 21:05) . . . . .	136
2.5.3	Tolles Erlebnis - Verbandsentscheid Minimeisterschaften (2017-05-06 21:55) . . . . .	146
2.5.4	Impressionen von der Relegation Damen 1 in Burgstetten (2017-05-06 22:37) . . . . .	147
2.5.5	TSV Eningen Zweiter bei Oberliga-Relegation (2017-05-06 23:26) . . . . .	154
2.5.6	Impressionen von den Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften U15 (Mäd- chen) (2017-05-14 21:48) . . . . .	156
2.5.7	Württembergische Mannschaftsmeisterschaften Mädchen U15 (2017-05-14 23:32) .	163
2.5.8	Hobbyturnier in den Abendstunden (2017-05-20 23:02) . . . . .	164
2.5.9	20. Eninger Mitternachts-Doppeltturnier (2017-05-21 10:55) . . . . .	166
2.5.10	Jugendvereinsmeister 2017: Arne Scherf und Jann Eberwein (2017-05-26 22:14) . . .	167
2.5.11	Erfolgreiches Pokalwochenende der Tischtennisjugend (2017-05-28 22:16) . . . . .	169
2.6	June . . . . .	171
2.6.1	Jahreshauptversammlung 2017 (2017-06-01 23:29) . . . . .	171



# 1. 2016

## 1.1 June

### 1.1.1 Jahreshauptversammlung 2016 (2016-06-02 23:38)

Bei der Jahreshauptversammlung 2016 der Tischtennisabteilung des TSV Eningen wurde der gesamte Abteilungsvorstand im Amt bestätigt. Abteilungsleiter bleibt Norbert Rauscher. Ebenso wiedergewählt wurden seine Stellvertreter Drazenka Vucetic (Turnierwochenende) und das Duo Daniel Kitzmann / Timo Kitzmann (Spielbetrieb). Verantwortliche für den Jugendbereich bleiben Elke Krumm und ihr Stellvertreter Ralf Brenner. Auch Finanzreferent Armin Krause bleibt im Amt, ebenso Claudia Braun als Schriftführerin und Ralf weiter zusätzlich als Pressereferent. Als Vertreter beim Marketing wurde Thomas Wagner bestätigt. Die Kasse wird auch im nächsten Jahr von Margret Kregel und Martin Reuter geprüft.

---

### 1.1.2 Martin Reuter gewinnt SommerCup (2016-06-14 22:16)

Ohne Satzverlust erspielte sich Martin Reuter den Sieg beim erstem SommerCup-Turnier 2016. Im auf zwei Gewinnsätze gespielten Turnier gewann Martin im Endspiel gegen Margret Kregel, Im Halbfinale knapp gescheitert sind Manfred Loth und Norbert Rauscher. Das B-Turnier gewann Gerhard Storz ebenfalls mit 2:0 gegen Horst Rall. Herzlichen Glückwunsch!

---

### 1.1.3 Daniel Kitzmann wieder Einzel-Vereinsmeister (2016-06-17 23:30)

Ohne Niederlage setzte sich Titelverteidiger Daniel Kitzmann bei den diesjährigen Tischtennis-Einzel-Vereinsmeisterschaften im Aktivenbereich durch und ist neuer und alter Titelträger. Allerdings hing sein Erfolg einige Male am seidenen Faden, insbesondere im Halbfinale musste er gegen den furios aufspielenden Thomas Wagner alles bieten um ins Finale einzuziehen. Auch das Finale gegen Matthias Nowara. ging mit fünf Sätzen über die volle Distanz.

Zum ungewohnten Termin im Sommer war das Teilnehmerfeld nicht allzu groß, so dass in zwei Gruppen die Halbfinalisten ausgespielt wurden. In der Gruppenphase setzen sich mit Daniel Kitzmann und Matthias Nowara jeweils die Topgesetzten unangefochten durch. Im Kampf um den zweiten Platz gab es aber manche Überraschung. In Gruppe A erspielte sich Norbert Rauscher hinter Daniel den zweiten Platz mit 3:2 Siegen mit dem besseren Satzverhältnis vor Timo Kitzmann und Klaus Schimmer, die ebenfalls auf eine 3:2-Bilanz kamen. Auf den weiteren Plätzen folgte Petra Schimmer und Horst Rall. In Gruppe B kam Thomas Wagner mit 3:1-Siegen hinter Matthias Nowara auf den zweiten Platz. Joachim "Burschi" Sommer, Eberhard Scheck und Julian Storz folgten mit jeweils einem Sieg auf den Plätzen.

Während sich ersten Halbfinale Matthias Nowara klar mit 3:0 gegen Norbert Rauscher durchsetzte, wurde

der Sieger im zweiten Halbfinale erst nach fünf knappen Sätzen ermittelt.

Mit einer 2:1 Satzführung im Rücken (11:13, 11:4, 11:8) spielte Thomas auch im vierten Satz groß auf und hatte beim Stand von 10:8 bereits zwei Matchbälle, die Daniel aber abwehren und anschließend den Satzausgleich herstellen konnte. Auch der 5. Satz war lange Zeit ausgeglichen, ehe sich Daniel am Ende mit 11:8 den Finaleinzug sicherte.

Auch das Finale hatte es in sich. Daniel gewann die ersten beiden Sätze schnell jeweils mit 11:7, konnte aber den Satzausgleich durch Matthias mit 8:11, 10:12 nicht verhindern. Im fünften Satz wechselte die Führung ständig, ehe sich Daniel am Ende knapp mit 11:8 zum VM-Titel durchsetzte. Herzlichen Glückwunsch!



---

## 1.2 July

### 1.2.1 Hans-Jörg Riedinger verteidigt Seniorentitel (2016-07-08 23:13)

(rb)Insgesamt 10 Seniorinnen und Senioren trafen sich zu den diesjährigen Seniorenmeisterschaften der Tischtennisabteilung. Nach erfolgter Auslosung trafen in Gruppe 1 Martin Reuter, Ralf Brenner, Christian Haupt und Franz Schöttle auf Titelverteidiger Hans-Jörg Riedinger.

Im ersten Gruppenspiel gelang Brenner gleich die Überraschung. Er setzte sich 3:2 gegen Riedinger durch. Im weiteren Verlauf unterlag Reuter 1:3 gegen Riedinger und am Ende Brenner 2:3 gegen Reuter. So kamen Riedinger, Brenner und Reuter am Ende mit jeweils 4:1 Siegen ins Ziel. Riedinger setzte sich mit 11:4 Sätzen auf Platz 1. Ihm folgte Brenner mit 11:5 Sätzen und Reuter mit 10:6 Sätzen. Haupt gewann das Spiel gegen Schöttle und kam auf den 4. Platz. Schöttle blieb sieglos und belegte den 5. Platz.

In Gruppe 2 spielten Manfred Loth, Thomas Wagner, Helmut Bauer, Horst Rall und Elke Krumm. Hier nahm alles seinen gewohnten Lauf. Bis zum letzten Spiel gewannen Loth und Wagner alles und spielten nun den Gruppensieg aus. Hier hatte Loth mehr Glück und gewann knapp mit 3:2. Auf dem 2. Platz folgte Wagner. Dritter dieser Gruppe wurde Rall mit 2:2 Siegen vor Bauer mit 1:3 Siegen und der sieglosen Krumm.

Dramatik pur war nun in den Halbfinals angesagt. Keiner der 4 Kandidaten konnte sich einen klaren Vorteil schaffen. Riedinger führte im 1. Halbfinale gegen Wagner bereits 2:0, doch Wagner startete eine fulminante Aufholjagd und schaffte den Satzausgleich. Am Ende des 5. Satzes hatte der Sieger lediglich 2 Punkte Vorsprung

und durfte sich glücklicher Sieger nennen. Riedinger hatte das Glück und setzte sich 3:2 durch. Aber auch das zweite Halbfinal zwischen Loth und Brenner war an Dramatik nicht zu überbieten. Loth zeigte hier ein sehr gutes Tischtennis und legte immer wieder einen Satz vor. Brenner schaffte aber postwendend immer den Satzausgleich. So musste auch dieses Spiel in den Entscheidungssatz. Und wie bereits zuvor gab es keinen klaren, dafür aber glücklichen Sieger. Diesmal hieß er Loth.

Im Endspiel standen sich somit Riedinger und Loth gegenüber. Dieses Endspiel dominierte Riedinger und gewann am Ende verdient 3:1 und schaffte die nicht ganz einfache Titelverteidigung. Herzlichen Glückwunsch!

---

### 1.2.2 Nadine Kendelbacher bei den diesjährigen Baden-Württembergischen Meisterschaften vertreten (2016-07-10 22:10)

(rb)Auch in diesem Jahr qualifizierte sich Nadine Kendelbacher für die Baden-Württembergischen Meisterschaften der Mädchen U15. Hierbei erwischte sie in der Vorrunde eine starke Gruppe.



Dementsprechend ging das erste Spiel gegen Ziegler 0:3 verloren. Mit einem 3:0 gegen Staubach endete das zweite Spiel. Eine weitere 0:3 Niederlage gegen Scherer bedeutete bereits das Aus für die Champions-League. Nun hieß es sich für die Europa-League zu qualifizieren. Hierzu war allerdings der Gruppenplatz 3 oder 4 von Nöten. Nadine zeigte nochmals was in ihr steckt und rang Rosenecker mit 3:2 nieder. Zum Rundenabschluss gewann sie nochmals 3:0 gegen Balmert. Mit diesen 3:2 Siegen belegte sie den 4. Platz und erreichte somit die Zwischenrunde in der die Plätze 9-16 ausgespielt wurden.

In einer Vierergruppe traf sie zunächst auf Netzer und unterlag glatt 0:3. Im zweiten Spiel gegen Bachmann fehlte am Ende etwas das Glück und trotz guter Leistung gab es hier eine 2:3 Niederlage. Vor dem letzten Gruppenspiel war die Luft raus und es setzte gegen Rehm nochmals eine 1:3 Niederlage. Nun musste Nadine noch ein Spiel um den 15. und 16. Platz bestreiten. Sie riss sich nochmals zusammen und beendete die Baden-Württembergischen Meisterschaften mit einem glatten 3:0 Sieg gegen Eckstein.

Wieder einmal ein toller Erfolg für Nadine, fehlte doch in der Vorrunde nur ein Sieg für das Erreichen der Endrunde um die Plätze 1-8. Herzlichen Glückwunsch!

### 1.2.3 Manfred Loth Sieger im 2. SommerCup-Turnier (2016-07-12 21:57)

Manfred Loth heißt der Sieger im zweiten SommerCup-Turnier 2016. Im Finale siegte er sicher gegen Christian Haupt in drei Sätzen. Im Halbfinale knapp gescheitert sind Klaus Schimmer und Norbert Rauscher. Das B-Turnier gewann Franz Schöttle ebenfalls in drei Sätzen gegen Horst Rall. Mit dem Sieg schiebt sich Manfred auf den ersten Platz im Gesamt-Klassement. Herzlichen Glückwunsch!

---

### 1.2.4 Impressionen vom Jugendausflug 2016 (2016-07-16 22:40)

































































### 1.2.5 Tischtennisjugend läßt Vögel fliegen (2016-07-16 23:08)

(rb)Der diesjährige Ausflug führte die Tischtennisjugend auf Burg Guttenberg. Auf Burg Guttenberg ist die Deutsche Greifenwarte untergebracht. Zunächst stand eine Burgbesichtigung auf dem Programm. Der Besichtigung folgte der eigentliche Höhepunkt der Punkt "Fly for Fun". Abgerundet wurde der Ausflug mit einer Flugshow der Greifvögel.



Nach einer kurzen Burgbesichtigung kamen auch schon die ersten Unmutsäußerungen. Doch nach einer Stärkung stand "Fly for Fun" auf dem Programm. Der eigentliche Höhepunkt des Tages. Exklusiv wurden unsere Kids durch zwei Falkner in die Arbeit der Falkner eingewiesen und einiges über die auf der Burg befindlichen Greifvögel erklärt. Während der gut 90 Minuten wurden den Kids die Schleiereule "Ella", der Harris Hawks "Paulchen" und der Schreiseeadler "Jambo" vorgeführt, Was heißt vorgeführt, Jeder durfte die 300 g leichte Schleiereule auf dem Arm halten und zum gegenüber fliegen lassen. So auch der 700 g leichte Harris Hawk und auch der 2,5 kg schwere Schreiseeadler. Für alle ein Erlebnis und eine tolle Erinnerung. Wann fliegt schon mal ein Adler auf einen zu und landet dann auch noch auf dem eigenen Arm?

Abgerundet wurde der Ausflug noch mit einer einstündigen Flugshow verschiedener Greifvögel, wobei der ein oder andere sehr knapp über die Köpfe der Zuschauer flog.

Ein alles in allem sehr gelungener Ausflug ging zu Ende und alle waren sich einig: Wir haben etwas Tolles erlebt! Wer kann schon sagen, Ich war Auge in Auge mit unserem Wappentier dem Adler.

---

### 1.2.6 Hans-Jörg Riedinger gewinnt 3. Sommercupturnier, Manfred Loth Gesamtsieger (2016-07-26 23:20)

Beim dritten SommerCup-Turnier 2016 konnte sich diesmal Hans-Jörg Riedinger in die Siegerliste eintragen. Im Endspiel gewann knapp mit 2:0 gegen Martin Reuter. Im Halbfinale gescheitert sind Manfred Loth und Margret Kregel. Das B-Turnier-Endspiel gewann Christian Haupt vor Horst Rall.

Gesamtsieger über alle drei SommerCup-Turnier ist Manfred Loth, der sich mit der Halbfinalteilnahme, die

erforderlichen Punkte holte. Den zweiten Platz in der Gesamtwertung holte sich Martin Reuter, vor Margret Kregel und Norbert Rauscher. Herzlichen Glückwunsch!

---

## 1.3 September

### 1.3.1 D. Kitzmann/H.-J. Riedinger Doppelvereinsmeister 2016 (2016-09-16 22:29)

(rb)Insgesamt 9 Doppel, darunter die beiden Doppel unserer Landesligamädchen und das letztjährige Spitzendoppel der Bezirksklasse Jungen U18, trafen sich wie immer am ersten Freitag nach den Schulferien, um den Doppelvereinsmeistertitel auszuspielen. Favorisiert waren diesmal das Spitzendoppel der ersten Mannschaft D. Kitzmann/H.-J. Riedinger, sowie die Youngster M. Riedinger/A. Scherf. Außenseiterchancen räumte man den Doppeln der zweiten Mannschaft Brenner/Loth und T. Kitzmann/Reuter ein. Aber auch Wagner/Schimmer waren nicht zu verachten.

Gespielt wurde in zwei Gruppen. In Gruppe A waren D. Kitzmann/H.-J. Riedinger gesetzt und wurden hier ihrer Favoritenrolle gerecht. Sie gewannen alle Spiele klar und qualifizierten sich als Gruppensieger für das Halbfinale. Für eine Überraschung sorgten beinahe unsere Mädchen Vanessa Schenk/Nadine Kendelbacher. Im Spiel gegen die Routiniers Wagner/Schimmer führten sie bereits mit 2:1 Sätzen und mussten sich erst im Entscheidungssatz der männlichen Überlegenheit beugen. Somit qualifizierten sich Wagner/Schimmer ebenfalls für das Halbfinale. Schenk/Kendelbacher blieb der 3. Platz und sieglos blieben Deborah Brodbeck/Lea Kreppenhofer. Spannung war in Gruppe B angesagt. Man ging von einer ausgeglichenen Gruppe aus, doch unsere Nachwuchsspieler M. Riedinger/A. Scherf gaben sich keine Blöße und gewannen alle 4 Spiele. Zwar gaben sie den ein oder anderen Satz ab, doch am Ende dominierten sie jedes Spiel. Hinter den beiden kam es zu einem Endspiel zweier Doppel der zweiten Mannschaft. Hier zeigten Brenner/M. Loth keine Nerven und siegten nach verlorenem ersten Satz noch 3:1. Da sie sich auch gegen Rall/Schöttle und Krumm/N. Loth schadlos hielten, zogen sie zusammen mit den Jüngsten ins Halbfinale ein. Auf dem dritten Platz landeten Reuter/T. Kitzmann vor Rall/Schöttle und Krumm/N. Loth.

Im ersten Halbfinale gab es für Brenner/M. Loth gegen die späteren Sieger D. Kitzmann/H.-J. Riedinger nichts zu holen. Zwar spielten sie gut mit und holten auch einige spektakuläre Punkte, doch am Ende reichte es nicht einmal zu einem Satzgewinn. Im zweiten Halbfinale gewannen Wagner/Schimmer den ersten Satz gegen M. Riedinger/A. Scherf, doch am Ende waren M. Riedinger/A. Scherf einfach schneller und Ballsicherer und setzten sich 3:1 durch.

So kam es im Finale zu einem Familienduell zwischen Vater, H.-J. Riedinger und Sohn, M. Riedinger. Es entwickelte sich ein tolles Finale mit vielen sehr guten Ballwechselln. Der erste Satz ging an M. Riedinger/Scherf. D. Kitzmann/H.-J. Riedinger schafften den Satzausgleich. Den dritten Satz gewannen

M. Riedinger/Scherf. Der 4. Satz wogte dann hin und her. Beim Stande von 10:7 hatten M. Riedinger/Scherf 3 Matchbälle und waren sich ihres Sieges ziemlich sicher. Doch die „Alten“ konterten, wehrten die drei Matchbälle und zwei weitere in der Verlängerung ab und siegten noch 16:14. Dieser Satzverlust nagte an unseren Youngstern. Sie fanden im Entscheidungssatz nicht mehr zu ihrem Spiel und konnten den „Alten“ keine Paroli mehr bieten. So kamen D. Kitzmann/H.-J. Riedinger zu einem glücklichen, aber nicht ganz unverdienten Sieg. Herzlichen Glückwunsch.

### 1.3.2 Senioren eröffnen mit Niederlage die neue Saison (2016-09-24 22:16)

(rb)Was ist in der neuen Saison von unseren Senioren zu erwarten. Erstmals wurden die Kreisklassen Reutlingen und Tübingen zusammen geworfen. Umso gespannter ist man auf die neuen Gegner.

Senioren: TSV Eningen – TTC Ergenzingen II 4:6

Das Spiel gegen den neuen unbekanntes Gegner begann alles andere als gut. Gleich zu Beginn wurden beide Doppel verloren. Reuter/Krumm unterlagen 0:3 und auch Brenner/Loth mussten beim 1:3 ihrem Gegner gratulieren. Alles stellte sich nun auf ein schnelles Ende ein. Doch Reuter gelang mit einem 3:1 gegen Jung der Anschluss. Für den Ausgleich sorgte Brenner mit einem 3:1 gegen Pfeffer. Ebenfalls 3:1 siegte Loth gegen Probst und brachte unsere Mannschaft gar mit 3:2 in Führung. Krumm unterlag Steegmüller und es hieß 3:3. Vor dem zweiten Durchgang deutet alles auf ein Unentschieden hin. Doch zunächst unterlag Reuter 1:3 gegen Pfeffer. Brenner sorgte mit einem 3:1 gegen Jung nochmals für den Ausgleich. Nun lag es an Loth das Unentschieden zu sichern, da Krumm in ihrem zweiten Spiel gegen Probst glatt 0:3 unterlag. Nach Satzführung lag er dann 1:2 zurück, schaffte nochmals den Satzausgleich, doch im Entscheidungssatz hatte Steegmüller mehr Glück und Loth unterlag 7:11. Dies bedeutete eine knappe 4:6 Niederlage.

---

### 1.3.3 Tom Kühne und René Herrmann bei der Bezirksrangliste Jungen U15 (2016-09-25 22:01)

(rb)Insgesamt 12 Teilnehmer rief der Bezirk Alb für die Bezirksrangliste der Jungen U15 auf. Darunter befanden sich auch die beiden Eninger Spieler Tom Kühne und René Herrmann. Von diesen 12 Spielern qualifizierten sich die beiden ersten für die Bezirksrangliste 2 am 23.10.2016. Leider war einer der beiden Plätze durch die Teilnahme von Jan Lamparter bereits vergeben. Warum sich ein U15 Spitzenspieler durch solch eine Qualifikationsmühle schleppen muss und nicht für die ersten Runden freigestellt wird, bleibt vielen ein Rätsel.



Da ein Spieler absagte wurde in einer 5er und einer 6er-Gruppe gespielt.

Tom zeigte hier zunächst ein gutes Spiel und gewann gegen einen Spieler des SV Tübingen. Im zweiten Spiel wehrte er sich gegen Lamparter, war am Ende aber doch chancenlos. Gegen einen Spieler des TTC Reutlingen ging es jetzt bereits um den Einzug ins Halbfinale. Tom spielte hier etwas nervös und fand nicht mehr so recht in sein Spiel und verlor auch dieses Spiel. Nun ging es gegen im letzten Gruppenspiel nur noch um den dritten Gruppenplatz. Nach 2 verlorenen Sätzen zeigte er dann wieder, warum er für dieses Turnier nominiert wurde. Er spielte plötzlich ein sehr ansehnliches Tischtennis und gewann das Spiel noch 3:2.

René, der jüngste Spieler im Feld, konnte bei diesem Turnier nur lernen. Er war der krasse Außenseiter des Turniers. Doch trotz dieses Handicaps zeigte er sehr gutes Tischtennis und ärgerte seine Gegner ein ums andere Mal. Alle mussten ihr Bestes geben und René gelang sogar der ein oder andere Satzgewinn. Im letzten Gruppenspiel war er sogar einem Sieg sehr nahe. Gegen seinen Gegner aus Bernloch hatte er bislang immer glatt verloren, doch diesmal führte er bereits mit 2:0 Sätzen, ehe sein Gegner besser ins Spiel kam und René doch noch 2:3 unterlag.

Alles im allem ein recht gutes Turnier unserer beiden U15 Spieler gegen die Besten des Bezirks Alb.

---

#### 1.3.4 Damenteams mit mäßigem Start (2016-09-26 10:57)

(rb)Nach den Senioren waren unsere Damenmannschaften in ihren ersten Spielen gefordert. Heraus sprang ein Sieg und leider auch zwei Niederlagen.

Verbandsliga Damen:

TSV Eningen - SpVgg Gröningen-Satteldorf 8:4

Als Aufsteiger gibt es eigentlich nur ein Ziel und das heißt Klassenerhalt. Einen ersten Schritt hierzu machte unsere erste Damenmannschaft. Nach dem Aufstieg in die Verbandsliga gelang ihnen ein Start nach Maß. Reiner/Braun und auch Scholer/Schaal gewannen ihre Doppel und es hieß 2:0. Am vorderen Paarkreuz unterlagen Reiner und Scholer jeweils 1:3 und dem Gast gelang so der Ausgleich. 5 Siege in Folge brachten anschließend eine Vorentscheidung im Spiel. Schaal, Braun am hinteren Paarkreuz, Reiner und Scholer, 14:12 im Entscheidungssatz, am vorderen Paarkreuz und nochmals Schaal brachten Eningen mit 7:2 in Führung. Braun, 5:11 im Entscheidungssatz und Schaal, 8:11 im Entscheidungssatz, gaben die nächsten beiden Spiele ab. Reiner war es vorbehalten mit einem 3:0 den Siegpunkt für unsere Mannschaft zu holen. Mit 8:4 gelang ein vielversprechender Auftakt in die Verbandsliga.

Bezirksliga Damen: TSV Eningen 2 – TSV Sondelfingen 2:8

Denkbar schlecht hingegen verlief der Auftakt unserer zweiten Damenmannschaft. Als Mitfavorit um den Aufstieg gehandelt, verlor man gleich das erste Spiel gegen Sondelfingen. Mit Margret Kregel und Sonja Krumm fehlten allerdings zwei Stammkräfte in der Mannschaft. Ersetzt wurden sie von Elke Krumm und Nadine Loth. Dementsprechend verlief auch das Spiel. Gleich zu Beginn gingen beide Doppel an den Gast. In den Einzelspielen konnte lediglich Britta Kregel überzeugen und gewann ihre beiden Spiele. Ansonsten hatte noch Petra Schimmer eine Siegchance, doch im Spiel gegen Sorg unterlag sie 4:11 im Entscheidungssatz. Alle anderen Spiele waren klare Angelegenheiten für den Gast aus Sondelfingen.

Bezirksklasse Damen: TSV Steinhilben – TSV Eningen III 8:4

Gespannt war man auf das Auftreten unserer neuformierten 3. Damenmannschaft. Unter der Leitung von Elke Krumm sollen hier vor allem unsere Landesligamädchen an den Erwachsenenbereich heran geführt werden. So traten im ersten Spiel mit Nadine Kendelbacher und Vanessa Schenk auch gleich 2 Mädchen zusammen mit Elke Krumm und Nadine Loth, die ihr erstes Spiel für den TSV Eningen bestritt, an. Nach den Doppeln hieß es 1:1. Kendelbacher/Schenk gewannen ihr Spiel und Krumm/Loth unterlagen. Am vorderen Paarkreuz gingen beide Spiel an Steinhilben. Besonders bitter war das 11:13 im Entscheidungssatz durch Nadine Kendelbacher. Nach einer weiteren Niederlage von Loth stand es 1:4 aus Eninger Sicht. Siege von Krumm und Kendelbacher, diesmal gewann sie 12:10 im Entscheidungssatz, brachten unsere Damen nochmals auf 3:4 heran. Doch dann folgten klare Niederlagen durch Schenk, Krumm und Loth und Steinhilben lag 7:3 in Front. Kendelbacher sorgte mit ihrem 2. Sieg im dritten Spiel nochmals für eine Ergebniskosmetik. Ein glattes 0:3 von Krumm besiegelte aber die erste Niederlage im ersten Spiel unserer neuformierten Dritten Damenmannschaft.

---

### 1.3.5 Minimeisterschaften der Randsportart Tischtennis (2016-09-27 22:04)

(rb)Tischtennis ist und bleibt eine Randsportart. Dies musste die Tischtennisabteilung am vergangenen letzten Dienstag wieder einmal erleben. Man hoffte durch die Durchführung des Ortsentscheidendes der diesjährigen Minimeisterschaften neue Spielerinnen und Spieler für die Jugend zu gewinnen. Doch weit gefehlt. Leider nahmen an der Veranstaltung, die eigentlich in 6 Altersklassen, U 8, U 10, U 12, bei Mädchen und Jungen durchgeführt wird, lediglich 9 Kinder teil. Somit hatten sich 7 der teilnehmenden Kinder schon vor dem ersten Ballwechsel für den Bezirksentscheid qualifiziert. Nur im Jungenwettbewerb U 10 waren 5 Teilnehmer am Start, so dass es hier zu einem Wettkampf kam.



Doch trotz allem hatten die anwesenden Kinder ihren Spaß. Die Kinder wurden entsprechend ihres Alters und Geschlechts in die entsprechende Gruppe gesetzt. Mit Julia Laun war leider nur ein Mädchen am Start. Somit hatte sie schon vor Beginn ihren Wettbewerb Mädchen U10 gewonnen. Ebenso erging es Moritz Müller in der Konkurrenz Jungen U8. Auch hier war er der einzige Teilnehmer und hat sich als Sieger für den Bezirksentscheid qualifiziert. Nun ging es langsam los. Bei den Jungen U12 waren mit Jann Eberwein und Micha Staiger zwei Spieler am Start. Hier ging es nun um den Sieger. Qualifiziert für den Bezirksentscheid haben sich beide. In einem spannenden Spiel setzte sich am Ende Micha 2:0 durch und gewann diesen Wettbewerb. 5 Starter hatte der Wettbewerb Jungen U10 und von diesen 5 Startern konnten sich leider nur 3 für den Bezirksentscheid qualifizieren. Am Start waren hier Franco Micheluzzi, Kevin Wunsch, San Aydin-Diaz, Markus Schmid und Malte Barton. Schnell stellte sich heraus, dass mit Franco ein überlegener Spieler am Start war, der am Ende alle seine Spiele mit 2:0 gewann. Doch dahinter entwickelte sich ein spannender Wettbewerb. Mit knappen Ergebnissen. Kevin wurde mit drei gewonnenen Spielen Zweiter, Malte kam mit zwei gewonnenen Spielen auf den dritten und Markus mit einem gewonnenen Spiel auf den vierten Platz. Leider blieb San ohne Sieg und belegte den 5. Satz. Somit haben sich Franco, Kevin und Malte für den Bezirksentscheid qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg beim Bezirksentscheid. Die Sieger des Bezirksentscheides qualifizieren sich für den Verbandsentscheid und vielleicht schafft es ja einer zum abschließenden Bundesfinale. Bei der anschließenden Siegerehrung erhielten die Teilnehmer alle eine Urkunde, die Erstplatzierten einen kleinen Pokal und für alle Teilnehmer noch Sachpreise.

Bedanken möchte sich die Tischtennisabteilung an dieser Stelle bei Elke Krumm und Ralf Brenner von der Jugendleitung der Tischtennisabteilung und allen Helfern für die gelungene Durchführung. Bedanken wollen wir uns auch bei der Kreissparkasse Reutlingen, die uns mit ihren Sachpreisen unterstützte.

## 1.4 Oktober

### 1.4.1 Erfolgreiche Jugendteams (2016-10-01 22:07)

(rb)Nur mit Siegen starteten drei der vier Jugendteams in die neue Saison. Mit dabei war auch die neuformierte, in der Landesliga spielende Mädchenmannschaft. Aber auch die Jungen U13 und Jungen U18 gaben sich keine Blöße und gewannen ihre Auftaktspiele mehr oder weniger klar.



Landesliga 3 U18 Mädchen:

TSV Eningen – SpVgg Weil der Stadt 6:2

Mit der Punktbester dieser Landesliga, Laura Streit, reist der Gast aus Weil der Stadt nach Eningen. Doch eine gute Spielerin macht noch lange keinen Sieg. Unsere Mädchen, verstärkt durch die Neuzugänge Lea Kreppehofer aus Bernloch und Deborah Brodbeck aus Neuhausen zeigten eine geschlossene Mannschaftsleistung

und ließen von Anfang an keinen Zweifel, wer die Halle als Sieger verlassen sollte. Bereits im Doppel siegten Nadine Kendelbacher/Vanessa Schenk klar 3:0 gegen Streit/Folwarczny. Kreppenhofer/Brodbeck brauchten einen Satz ehe sie 3:1 gegen Jocher/Brand gewannen. Dieser 2:0 Führung folgte ein glattes 3:0 von Kendelbacher gegen Folwarczny. Ebenso klar war aber auch die folgende 0:3 Niederlage von Kreppenhofer gegen Streit. Am hinteren Paarkreuz gab es ein deutliches 3:0 von Schenk gegen Brand und ein 3:1 von Brodbeck gegen Jocher. Nach einem 5:1 Zwischenstand standen sich im Spitzenspiel Kendelbacher und Streit gegenüber. Kendelbacher gewann den ersten Satz 11:5, doch dann verließ sie das Glück. Streit kam ein bisschen besser ins Spiel und hatte in den folgenden Sätzen auch das Glück auf ihrer Seite. Kendelbacher unterlag dreimal in der Verlängerung. 10:12, 10:12 und 15:17 hieß es am Ende aus Eninger Sicht. Dieser unglücklichen Niederlage ließ Kreppenhofer ein deutliches 3:0 gegen Folwarczny folgen und unsere Mädchen hatten ihr erstes Spiel in der Landesliga mit 6:2 gewonnen.

Bezirkklasse Jungen U18: TSV Eningen – FC Mittelstadt 6:1  
TSV Eningen – TSV Sondelfingen 6:1

Ihrer Favoritenrolle gerecht wurden unsere U18 Jungs. Gegen Mittelstadt zeigten alle, trotz mäßigem Trainingseinsatzes eine gute Leistung. Bemerkenswert ist auch das Auftreten unserer Nummer eins Arne Scherf. Als Ligabester muss er sich immer wieder neu motivieren. Aber auch Tom Kühne der neu in die Mannschaft gekommen ist und einige Jahre jünger ist als die anderen, zeigte eine recht ansprechende Leistung. Gegen Mittelstadt gewannen Scherf/Kühne ihr Doppel 3:1 und Max/Kendelbacher/Marvin Jäger ihr Doppel 3:0. Scherf erhöhte mit einem 3:0 auf 3:0. Ein sehr gutes Spiel zeigte Kendelbacher, doch leider reichte es gegen den Starken Schmitz nicht ganz zum Sieg. Trotz einer 2:1 Satzführung und gutem Spiel im vierten Satz unterlag er am Ende 2:3. Jäger und Kühne feierten jeweils ein 3:0 am hinteren Paarkreuz und brachten ihre Mannschaft 5:1 in Front. Den Siegpunkt holte Scherf mit einem 3:0 gegen Schmitz.

Im zweiten Spiel gegen Sondelfingen ähnelte der Spielverlauf. Auch hier gewannen Scherf/Kühne ihr Doppel 3:1 und Kendelbacher/Jäger 3:0. Ein 3:0 von Scherf brachte die 3:0 Führung. Jetzt war wieder Kendelbacher an der Reihe. Trotz gutem Spiel unterlag er auch diesmal gegen den Spitzenspieler der Gegner und es stand 3:1. Jäger hatte am hinteren Paarkreuz keine Mühe und siegte locker 3:0. Kühne dagegen haderte im ersten Satz mit sich selbst und verlor diesen deutlich 5:11. Nach einer kurzen Ansprache spielte er wieder konzentrierter und gewann das Spiel noch 3:1. Nun war wieder an Scherf den Siegpunkt zu holen. Wie gegen Mittelstadt tat er dies mit einem deutlichen 3:0. Schade nur, dass Kendelbacher in seinem ersten Spiel immer dem stärksten Spieler des jeweiligen Gegners gegenüber steht. Aber auch er wird in den nächsten Spielen das ein oder andere Spiel für sich entscheiden. Nicht, dass es auf die Frage „Wie habt ihr gespielt?“ zur Antwort kommt: 6 zu M.....

Kreisklasse Jungen U13: TV Neuhausen – TSV Eningen 0:7  
TV Neuhausen II – TSV Eningen 0:7

Julius Hahn, Lowis Englert und Franco Micheluzzi sammelten sich um Spitzenspieler René Herrmann und rockten Neuhausen.

Gegen Neuhausen 1 wurde zunächst auf die bewährten Kräfte gesetzt. Hahn machte den Anfang und gewann sein Spiel gegen Brodbeck mit 11:6 im Entscheidungssatz. Nach dem gelungenen Auftakt siegten Herrmann 3:0 gegen Schneider und Englert ebenfalls 3:0 gegen Schweizer. Im Doppel durfte erstmals Micheluzzi Wettkampfluft schnuppern. An der Seite von Herrmann gewann er 3:1 gegen das Doppel Brodbeck/Schneider. Im zweiten Durchgang siegten zunächst Herrmann gegen Brodbeck und Hahn gegen Schweizer jeweils 3:1, ehe Englert sich im letzten Spiel gegen Schneider knapp 11:9 im Entscheidungssatz durchsetzte. Somit war Neuhausen 1 mit 7:0 besiegt.

Gegen Neuhausen 2 sollte Micheluzzi dann auch Einzelerfahrung sammeln. Leider trat der Gegner nur mit zwei Spielern an, so dass Micheluzzi eines seiner beiden Spiele kampfflos gewann. Doch der Reihe nach. Hahn gewann

gegen Hauser glatt 3:0. Dem folgte ein schnelles 3:0 von Hermann gegen Hillmann und ein kampfloses 3:0 von Micheluzzi. Im Doppel ließen Hahn/Englert nichts anbrennen und gewannen ebenfalls 3:0. Hermann mit einem 3:0 gegen Hauser und ein kampfloses 3:0 von Hahn brachten Eningen 6:0 in Führung. Nun war es endlich soweit. Micheluzzi absolvierte sein erstes Einzelspiel für seine Mannschaft. Und auch er hatte keine Mühe und gewann locker 3:0 und holte somit auch den letzten Punkt zum 7:0 Endstand für den TSV Eningen.

---

### 1.4.2 Derbysieg verschönert Wochenende der Niederlagen (2016-10-05 10:05)

(rb)Bis auf den Sieg im innerörtlichen Vergleich zwischen unserer Vierten und der Zweiten des SKV Eningen, gab es leider nur Niederlagen für unsere Mannschaften. Besonders bitter sind hier die beiden 6:9 Niederlagen unserer Ersten, die wohl in Bestbesetzung keines der beiden Spiele verloren hätte.

Bezirksliga 5 Damen: TSV Eningen II – VfL Dettenhausen 1:8

Nach der deftigen Auftaktniederlage gegen Sondelfingen wollten unsere Damen der zweiten Mannschaft endlich die ersten Punkte einfahren. Doch dann kam es doch anders. Bereits beide Doppel gingen deutlich an den Gast. Die Einzel hingegen standen auf des Messers Schneide. Gleich 5 der 7 Einzel wurden erst im Entscheidungssatz entschieden. Leider hatten hier die Gäste viermal das Glück auf ihrer Seite. So unterlagen zunächst M. Kregel (6:11), B. Kregel (8:11) und Schimmer (9:11) relativ knapp im Entscheidungssatz. S. Krumm sparte Nerven und verlor glatt 0:3. Nun ging es weiter mit den Fünfsatzspielen. Zunächst unterlag M. Kregel mit 9:11 und die Gäste führten 0:7. Den Ehrenpunkt holte anschließend B. Kregel mit einem 11:9 im Entscheidungssatz. Ein glattes 0:3 von Schimmer besiegelte die auf dem Papier deutliche 1:8 Niederlage. Bei etwas mehr Glück hätte das Spiel aber auch deutlich knapper ausfallen können.

Kreisliga 2 Herren: TSV Eningen – TTV Reicheneck 6:9

SSV Reutlingen III – TSV Eningen 9:6

Gleich 4 Spieler, die letzte Saison noch eine Klasse tiefer in der A-Klasse spielten standen im Aufgebot unserer Ersten. Dementsprechend war der Gast auch hoher Favorit. Dies sah man gleich zu Beginn. Alle drei Doppel gingen an Reicheneck. D. Kitzmann konnte mit einem 12:10 im Entscheidungssatz gegen Schubert auf 1:3 verkürzen. M. Riedinger unterlag C. Hahn 0:3. Scherf zeigte ein sehr gutes Tischtennis und siegte gegen M. Hahn 3:0. Pech hatte H.-J. Riedinger bei seiner 10:12 Niederlage im Entscheidungssatz. Storz lag in seinem Spiel bereits 0:2 zurück und nach einer Drohung einer schlechten Presse drehte er das Spiel und gewann im Entscheidungssatz 11:9. Brenner unterlag 1:3. So stand es bei Halbzeit 3:6 aus Eninger Sicht. Der zweite Durchgang begann mit einem 12:10 im Entscheidungssatz von D. Kitzmann und einer Niederlage von M. Riedinger. Dem folgte ein 12:10 im Entscheidungssatz durch Scherf und ein 3:1 durch H.-J. Riedinger. Am hinteren Paarkreuz war alles offen. Storz kämpfte sich in den 5. Satz und unterlag dort 5:11. Brenner holte ein 0:2 auf und unterlag ebenfalls im Entscheidungssatz 7:11. Leider ging die Partie durch die beiden Niederlagen 6:9 verloren. Am Sonntag spielte man beim SSV Reutlingen. Trotz der Rückkehr von Nowara und dem Tausch Reuter gegen Brenner, war man auch in diesem Spiel klarer Außenseiter. Doch diesmal begann es viel besser. Unsere Mannschaft führte nach

den Doppeln 2:1. Leider unterlag M. Riedinger 1:3 und auch D. Kitzmann zog diesmal im Entscheidungssatz den Kürzeren und unterlag 6:11. Bitter war es für H.-J. Riedinger der wiederum sein erstes Spiel 10:12 im Entscheidungssatz verlor. Ein 11:8 im Entscheidungssatz von Nowara und zwei klare Siege durch Reuter und Storz am hinteren Paarkreuz brachten noch eine 5:4 Halbzeitführung. 9:11 unterlag anschließend D. Kitzmann im Entscheidungssatz und M. Riedinger gar 0:3. Erstmals lag Reutlingen in Führung. Für den Ausgleich sorgte nochmals Nowara mit einem klaren 3:0. 3:0, 3:1 und 3:0 hieß es auch in den nächsten Spielen, doch leider alle gegen Eningen. Riedinger, Storz und Reuter unterlagen und so ging das Spiel unglücklich 6:9 verloren.

Kreisklasse B4 Herren:

TV Neuhausen II – TSV Eningen III 9:3

Auch für unsere neuformierte 3. Herrenmannschaft stand ein schweres Spiel zum Auftakt an. Bei Favorit Neuhausen hieß es die ersten Punkte zu gewinnen. Doch leider entpuppte sich der Gegner für zu stark und die Punkte blieben in Neuhausen. Doch das Ergebnis trügt. Nach den Doppeln stand es lediglich 1:2 aus Eninger Sicht. Am vorderen Paarkreuz kassierten Krause und Bauer klare Niederlagen. Denen folgte ein 11:9 Erfolg im Entscheidungssatz von Sommer gegen Fritz. Es folgte ein 1:3 von Scheck gegen Schmitz. Am hinteren Paarkreuz unterlag Hahn 7:11 im Entscheidungssatz. Nach einem deutlichen 3:0 Erfolg von Schöttle stand es zur Halbzeit 3:6 aus Eninger Sicht. Was nun folgte war Dramatik pur. Sowohl Bauer als auch Krause mussten in den Entscheidungssatz und dort mussten beide in die Verlängerung und dort unterlagen beide 10:12. Eine Vorentscheidung war somit gefallen. Als dann auch noch Scheck 6:11 im Entscheidungssatz unterlag, stand die 3:9 Niederlage fest. Aber auf diese lässt sich aufbauen.

Kreisklasse D 3 Herren:

TSV Eningen IV – SKV Eningen II 7:3

Und wieder einmal stand ein Derby zwischen den beiden Eninger Vereinen TSV und SKV auf dem Programm. Doch im Gegensatz zu den vergangenen Jahren waren diesmal die TSV'ler leichter Favorit. Doch nach den Doppeln stand es 1:1. Storz/Leuze unterlagen im 5. Satz 9:11 und Rall/Loser gewannen glatt 3:0. Der erste Durchgang ging anschließend an die Gastgeber vom TSV Eningen. Alle 4 Spiele wurden 3:1 gewonnen und bei einem Zwischenstand von 5:1 war eine kleine Vorentscheidung gefallen. Storz begann den zweiten Durchgang mit einem 3:0 gegen Neumann und der TSV führte 6:1. Massow mit einem 3:0 gegen Rall und Lutz mit einem 11:8 gegen Leuze im Entscheidungssatz konnten für den SKV nochmals auf 3:6 verkürzen, ehe Loser mit einem glatten 3:0 gegen Flohr den Sack zumachte und der TSV mit einem 7:3 als Sieger die Platten verließ.

---

### 1.4.3 Senioren mit erstem Sieg (2016-10-08 22:13)

(rb)Nun sind auch unsere Senioren in der diesjährigen Punkterunde angekommen. Nach einer knappen Auftaktniederlage gegen die zweite Mannschaft aus Ergenzingen gab es nun einen knappen Sieg gegen die zweite

Mannschaft aus Dettenhausen.

Senioren Kreisklasse:

TSV Eningen – VfL Dettenhausen II 6:3

Nachdem die beiden Kreisklassen Reutlingen und Tübingen in diesem Jahr zusammen geworfen wurden, haben unsere Senioren diese Saison viele neue Gegner. So auch die zweite Mannschaft aus Dettenhausen. Gespannt war man auf dieses Duell. Zu Beginn unterlagen Krumm/Brenner im Doppel. Den Ausgleich besorgte unser zweites Doppel Kregel/Loth. Brenner mit einem 3:0 gegen Silzle sorgte für die erneute Führung, doch Loth unterlag Bamann und es hieß 2:2. Am hinteren Paarkreuz siegte Kregel gegen Christ und Krumm unterlag Wiesner. Somit stand es vor dem zweiten Durchgang 3:3 und alles deutete auf ein Unentschieden hin. Im wohl entscheidenden Spiel zog anschließend Brenner seinem Gegner Bamann den Zahn. Nach einem furiosen Start hatte Bamann keine Lust mehr und Brenner gewann locker 3:0. Am Nebentisch hatte Loth nur im ersten Satz Mühe gegen Silzle, gewann am Ende aber sicher 3:0. Nun führten unsere Senioren 3:0 und es lag an unseren Damen den Siegpunkt zu holen. Kregel war motiviert und ließ ihrer Gegenspielerin Wiesner keine Chance und siegte sicher 3:0. Dies bedeutet den Siegpunkt zum 6:3 Erfolg.

---

#### 1.4.4 Spannung, Dramatik, Freude und Enttäuschung (2016-10-08 22:19)

(rb)All das liegt beim Tischtennis sehr eng zusammen. Spannung war in fast allen Begegnungen der vergangenen Woche geboten. Dramatisch verlief das ein oder andere Spiel. Mit einem erfreulichen, aber auch einem enttäuschenden Ausgang für die Eninger Mannschaft.

Verbandsliga Damen: TSV Eningen – TSV Herrlingen II 6:8

TTV Gärtringen II – TSV Eningen 3:8

Sieg und Niederlage gab es für unsere Damen in der sehr ausgeglichenen Verbandsliga. Bitter für die Eningerinnen war die knappe Heimmiederlage gegen Herrlingen. Trotz einer 2:0 Doppelführung und sehr guten Spielen reichte es am Ende nicht für einen Punktgewinn. 5 von 6 Fünfsatzspielen gingen an die Gäste. Dies zeigt, dass es ein sehr enges Match war. Besonders bitter war es für Braun, die nach gewonnenem ersten Spiel ihre beiden folgenden Spiele 10:12 und 9:11 im Entscheidungssatz abgeben musste. Reiner fand ebenfalls nicht zu ihrem Spiel und konnte lediglich ein Spiel und dies 13:11 im Entscheidungssatz gewinnen. Eine ganz starke bot Scholer die zwar ihr erstes Spiel mit 8:11 im Entscheidungssatz abgab, ihre beiden folgenden Spiele aber sicher gewann. 7:11 unterlag Schaal im Entscheidungssatz ihres ersten Spieles und war danach nicht wieder zu erkennen. Auch die beiden folgenden Spiele verlor sie ohne große Gegenwehr. Am Ende blieb eine bitterer 6:8 Heimmiederlage. Am Sonntag führte der Weg nach Gärtringen. Hier war das Spiel etwas entspannter. Nach einem 1:1 in den Doppeln folgte ein 13:11 Erfolg im Entscheidungssatz durch Scholer. Zwei Niederlagen von Reiner und Kregel brachten die Gastgeber mit 3:2 in Front. Doch von da an dominierten die Eninger Damen. Es folgten je zwei Siege von Braun und Reiner und je ein Sieg von Scholer und Kregel. Am Ende stand ein ungefährdeter 8:3 Erfolg auf dem Papier.

Bezirksklasse Damen:

TSV Betzingen III – TSV Eningen III 3:8

TTC Reutlingen II – TSV Eningen III 8:2

Verstärkt durch zwei Landesligamädchen ging es zum Spiel nach Betzingen. Nach den Doppeln stand es hier 1:1. Anschließend musste auf drei Platten gespielt werden, was zu kaum einer Erholungsphase zwischen den Spielen führte. Aber unsere Damen machten es gut. Sonja Krumm und Nadine Kendelbacher brachten ihre Farben mit 3:1 in Front. Elke Krumm unterlag und Betzingen kam nochmals auf 2:3 heran. Zwei Siege von Debora Brodbeck und jeweils ein weiterer Sieg durch Sonja Krumm und Nadine Kendelbacher brachten eine beruhigende 7:2 Führung. Da fiel es auch nicht ins Gewicht, dass Elke Krumm ihr zweites Spiel verlor. Den Siegpunkt zum 8:3 holte zum Abschluss Nadine Kendelbacher mit einem klaren 3:0. Tags darauf ging es zum Klassenprimus TTC Reutlingen. Achtbar aus der Affäre ziehen hieß die Devise der Eninger Spielerinnen. Dies gelang dann leider nicht immer. Bereits nach den Doppeln lag man 0:2 zurück. Nach einer Niederlage von Vanessa Schenk war es Sonja Krumm, die mit einem 3:0 für den 1:3 Anschluss sorgte. Es folgten 4 Niederlagen in Folge von Elke Krumm, Nadine Loth, Sonja Krumm und Vanessa Schenk. Beim Stande von 1:7 gewann Elke Krumm ihr zweites Spiel und verkürzte nochmals auf 2:7. Eine weitere Niederlage von Nadine Loth besiegelte aber die erwartete 2:8 Niederlage.

Kreisliga Herren: TSV Eningen – TSV Steinhilben 9:7

Zu einem unerwarteten Sieg kam unsere erste Herrenmannschaft nach bislang zwei knappen Niederlagen. Verstärkt durch den ersten Einsatz von Markus Teichert klappte es auch bei den anderen recht gut. Nach den Doppeln stand es allerdings 1:2. Lediglich das Doppel Teichert/Kitzmann konnten ihr Spiel gewinnen. Den Ausgleich schaffte Teichert mit einem 3:0. Überraschend spielt derzeit Kitzmann. So gelang ihm auch diesmal ein 3:2 gegen einen höher eingestufteten Gegner. Der erste Sieg von Marc Riedinger brachte unsere Mannschaft gar 4:2 in Führung. Ohne Chance blieb Arne Scherf. Er unterlag 0:3. H.-J. Riedinger sorgte mit einem 3:1 für das zwischenzeitliche 5:3. J. Storz verlor 0:3, so dass es bei Halbzeit 5:4 für die Eninger Mannschaft stand. Der zweite Durchgang begann erwartungsgemäß mit einem deutlichen 3:0 von Teichert. Dem folgte nochmals ein glanzauftritt von Kitzmann und ein 11:8 Erfolg im Entscheidungssatz. 7:4 und ein Punktgewinn in Reichweite. Besser konnte es nicht laufen. Es folgte eine Niederlage durch M. Riedinger. A. Scherf dagegen zeigte zum wiederholten Mal sein feines Händchen und gewann sein zweites Spiel 3:1 und brachte seine Mannschaft 8:5 in Führung. H.-J. Riedinger verpasste es nach einer 2:0 Satzführung den Sack zu zumachen. Er unterlag noch im Entscheidungssatz 9:11. Da auch J. Storz sein zweites Spiel verlor musste das Schlussdoppel über Sieg oder Unentschieden entscheiden. Und hier war die Paarung Teichert/Kitzmann klarer Favorit. Sie wurden ihrer Favoritenrolle auch gerecht und gewann das Schlussdoppel deutlich 3:0 und das Spiel 9:7.

Kreisklasse A3 Herren:

VfL Pfullingen III – TSV Eningen II 9:7 SV Rommelsbach II – TSV Eningen II 9:0

Denkbar schlecht verlief der Saisonauftakt unserer zweiten Mannschaft. Bereits am Mittwoch ging es zu Mitabstiegs kandidat nach Pfullingen. Hier wollte man eigentlich etwas zählbares mit nach Hause nehmen und es begann auch recht verheißungsvoll. Zwar lag man nach den Doppeln 1:2 zurück, nur Wagner/Hoffmann konnten ihr Doppel für sich entscheiden, doch dann legten die Eninger los. Zunächst sorgte Brenner nach einem 0:2 Satzrückstand gegen Ziegelmüller und einem anschließenden 11:8 im Entscheidungssatz für den Ausgleich. Ein 3:0 von Reuter brachte gar die Eninger Führung. Diese Führung bauten in der Mitte Wagner mit einem 3:1 und Loth mit einem 3:0 auf 5:2 aus. Leider gab es am hinteren zwei 1:3 Niederlagen von Bauer und Hoffmann und so stand es zur Halbzeit nur noch 5:4 für unsere Mannschaft. Der zweite Durchgang begann dann gar nicht gut. Reuter lag bereits 2:0 nach Sätzen vorne, unterlag Ziegelmüller aber noch 2:3. Brenner mit einem 3:1 brachte Eningen nochmals in Führung. Niederlagen durch Loth, Wagner, 8:11 im Entscheidungssatz, und Hoffmann folgten. Beim Stande von 6:8 war es Bauer der mit einem 3:2 gegen Sorg nochmals den Anschluss perfekt machte. Das Schlussdoppel musste nun über Unentschieden oder Niederlage entscheiden. Und hier begann das unfassbare. Nach einer 2:0 Satzführung und einer 7:2 Führung im dritten Satz sahen Brenner/Loth wie die sicheren Sieger aus. Doch plötzlich drehte sich das Spiel komplett und ihre Gegner konnten machen was sie wollten. Am Ende unterlag die Eninger Paarung und eine unglückliche 7:9 Niederlage stand fest. Am Sonntag ging es zu Favorit Rommelsbach II. Hier hatte man sich nichts ausgerechnet und es setzte auch eine deftige 0:9

Niederlage. Außer einzelnen Satzgewinnen und einigen knappen Satzausgänge gab es hier nichts zu holen. Am Ende stand auch die deutliche Niederlage fest.

Kreisklasse B4 Herren:

TSG Upfingen II – TSV Eningen III 9:3

Schwer wird es auch für unsere dritte Mannschaft die Klasse zu halten. Pech hatten sie gegen Upfingen, mussten sie doch kurzfristig die Nummer eins Bauer an die zweite Mannschaft abgeben und auch die Nummer zwei Rauscher fehlte verletzungsbedingt. So war es auch nicht verwunderlich, dass die Upfinger, die gleich zwei Mann Verstärkung aus der Ersten bekamen, alle drei Doppel für sich entschieden. Nach den Doppeln sorgten Sommer und Krause mit klaren Siegen für den 2:3 Anschluss. Danach allerdings war nicht mehr viel zu holen. G. Storz, Schöttle, Loser und Rall unterlagen. So stand es zur Halbzeit bereits 2:7 aus Eninger Sicht. Anschließend unterlag auch noch Krause. Sommer mit seinem zweiten Sieg sorgte nochmals für Ergebniskosmetik. Doch die zweite Niederlage von Schöttle besiegelte die 3:9 Niederlage unserer dritten Mannschaft.

Kreisklasse D Herren:

TSV Eningen IV – TSV Oberhausen II 7:0

Weiterhin ungeschlagen ist unsere vierte Mannschaft in der D-Klasse. Auch Oberhausen musste sich am Ende klar geschlagen gebe. Bereits die Doppel brachten eine 2:0 Führung. Drei 3:0 Erfolge in Folge durch Laun, G. Storz und Rall brachten das 5:0. Loser war es dann der den ersten Satz abgab. Am Ende siegte er gegen Vöhringer 3:1. Den Schlusspunkt setzte Laun mit einem knappen 6:11/11:5/11:9/8:11/11:6. Nach diesem Sieg stand es 7:0 und der nächste Sieg war eingefahren.

---

### 1.4.5 Damen hui, Herren pfui (2016-10-15 22:41)

(rb)Was für ein Wochenende. Unsere Damentteams siegen flott drauflos und unsere Herren bleiben ohne Punkte. Unsere erste Damenmannschaft verbuchte 4 Punkte und setzt sich an den zweiten Platz der Verbandsliga. Die zweite Damenmannschaft feierte den ersten Sieg. Die zweite Herrenmannschaft schrammte nach einem 7:9 am ersten Punktgewinn vorbei und belegt den vorletzten Platz. Ebenso ohne Punkte steht die dritte Herrenmannschaft da und befindet sich ebenso in starker Abstiegsnot.

Verbandsliga Damen:

TSV Eningen – SSV Schönmünzach II 8:5

TSV Eningen – TSV Untergröningen 8:3

Was ist bei unseren Damen los? Als Aufsteiger rocken sie die Liga. Wieder wurden 4 Punkte eingefahren und der Lohn ist der Sprung auf den zweiten Tabellenplatz. Gegen Schönmünzach II, die mit der wohl jüngsten Mannschaft der Liga anreisten mussten sich unsere Damen mächtig strecken. Dabei sah es nach der Punkteteilung in den Doppeln recht gut aus. Reiner, Scholer und Schaal feierten alle einen Sieg im Entscheidungssatz. Braun gab den einzigen Punkt im ersten Durchgang ab. Reiner und Scholer bauten mit ihren zweiten Siegen die Führung auf 6:2 aus. Doch dann riss plötzlich der Faden. Hinten gab es Niederlagen von Schaal und Braun und der Gast kam auf 4:6 heran. Eine weitere Niederlage von Schaal und es stand plötzlich nur noch 6:5. Reiner und die zur Zeit gut aufgelegte Scholer mit ihren dritten Siegen machten den Sack dann zu und am Ende stand es verdienstermaßen 8:5 für unsere Mannschaft. Am Tag darauf war der TSV Untergröningen zu Gast in Eningen. Hier wollte man natürlich den Schwung des Sieges mitnehmen und die nächsten beiden Punkte einfahren. Doch Tischtennis ist ein kurzweiliges Spiel. Dies spürte vor allem unsere Nummer eins Reiner. Am Samstag noch alle drei Spiele gewonnen ging sie am Sonntag nur im Doppel als Siegerin von der Platte. In ihren beiden Einzeln

unterlag sie. Doch ihre Mannschaftskameradinnen sprangen für sie in die Bresche. Dreimal Schaal, einmal im Entscheidungssatz 12:10, zweimal Scholer und einmal Braun holten die notwendigen Punkte zum letztendlich verdienten 8:3 Erfolg.

Bezirksliga 5 Damen:

TG Schwenningen II - TSV Eningen II 3:8

Erstmals in Normalbesetzung trat unsere zweite Damenmannschaft an und schon wurden die ersten Punkte eingefahren. Die Reise führte zur zweiten Mannschaft nach Schwenningen. Am frühen Sonntagmorgen stand es nach den Doppeln 1:1. Im Anschluss unterlag B. Kregel am vorderen Paarkreuz 6:11 im Entscheidungssatz. M. Kregel sorgte mit einem 3:0 für den Ausgleich. Am hinteren Paarkreuz unterlag S. Krumm 1:3. Doch nun folgte die Eninger Dominanz. P. Schimmer mit einem 3:1 schaffte den Ausgleich. Die erstmalige Führung gelang M. Kregel mit einem 11:6 im Entscheidungssatz. Diesem Sieg folgten Sieg von B.Kregel, P. Schimmer und S. Krumm. Beim Stande von 7:3 folgte der letzte Durchgang und schon das erste Spiel, welches M. Kregel gewann brachte die Entscheidung für unsere Mannschaft. 8:3 hieß es am Ende und der erste Sieg war perfekt.

Kreisklasse A3 Herren: TSV Eningen II – TSV Altenburg 7:9

Drittes Spiel, dritte Niederlage und wieder hieß es am Ende 7:9. Anfangs rechnete man sich auf Seiten unserer Mannschaft nicht viel aus, fehlte doch die etatmäßige Nummer eins. Anfangs lief das Spiel auch in die falsche Richtung. 1:2 stand es nach den Doppel. Brenner sorgte zwar nochmals mit einem 3:0 gegen Simon für den Ausgleich, doch anschließend kam es knüppeldick für unsere Mannschaft. Loth war gegen Nixdorf chancenlos. In der Mitte unterlag Wagner gegen Ribic 0:3 und Hoffmann unterlag Meyer im Entscheidungssatz 9:11. T. Kitzmann mit einem 3:1 gegen Wulf konnte nochmals verkürzen, doch das 1:3 von Schimmer gegen Frewein sorgte für den 3:6 Halbzeitstand. Im Spitzenspiel konnte Brenner Nixdorf zwar einen Satz abnehmen, doch danach hatte er keine Chance mehr und unterlag 1:3. Nach dem 3:7 ging ein Ruck durch die Mannschaft und das Spiel drohte zu unseren Gunsten zu drehen. Loth setzte sich 3:1 gegen Simon durch, Wagner 3:0 gegen Meyer und Hoffmann 11:8 im Entscheidungssatz gegen Ribic. Plötzlich stand es 6:7 und Hoffnung auf den ersten Punktgewinn keimte auf. Gleich drei Matchbälle hatte T. Kitzmann im Spiel gegen Frewein, doch am Ende unterlag er 11:13 im Entscheidungssatz und der Gast führte 6:8. Schimmer sorgte mit einem 3:0 gegen Wulf zwar nochmals für den Anschluss, doch das Schlussspiel war wieder einmal chancenlos und unterlag 0:3 und die Mannschaft wie gegen Pfullingen 7:9.

Kreisklasse B4 Herren: TSV Eningen III – TSG Zwiefalten 4:9

Drittes Spiel, dritte Niederlage heißt es auch bei unserer dritten Mannschaft. Gegen Zwiefalten ging man als klarer Außenseiter ins Spiel und machte das Beste aus der Rolle. Auch hier stand es nach den Doppeln 1:2 wobei Schöttle/Schimmer ihr Doppel im Entscheidungssatz 11:9 für sich entschieden. Den überraschenden Ausgleich besorgte der über ein Jahr verletzte Bauer mit einem 11:8 im Entscheidungssatz gegen Gritzmüller. Niederlagen von Krause und Schimmer sorgten für den 2:4 Zwischenstand. Scheck und Sommer dagegen sorgten mit klaren Siegen für den 4:4 Ausgleich. In den nächsten beiden Spielen unterlagen Schöttle 5:11 im Entscheidungssatz und Bauer 6:11 im Entscheidungssatz. Dies war dann auch der Knackpunkt im Spiel. Nach dem 4:6 gingen die Spiele von Krause, Schimmer und Scheck allesamt 0:3 verloren und unsere Mannschaft unterlag am Ende 4:9.

---

#### 1.4.6 Tischtennisjugend weiter auf dem Vormarsch (2016-10-15 22:43)

(rb)Weiterhin ungeschlagen sind unsere in die Landesliga aufgestiegene Mädchen und unser in der Bezirksklasse angesiedelten Jungs. In der Landesliga der Mädchen braucht unsere Mannschaft niemand zu fürchten. Im Gegenteil, sie hinterlassen eine Spur der Dominanz. Ebenso ergeht es unseren Jungs. Die meisten Gegner ziehen

schon vor dem Spiel den Kopf ein und zeigen großen Respekt vor unserer Mannschaft.

Landesliga 3 Mädchen U18:

TSV Altenburg – TSV Eningen 0:6

Einmal mehr demonstrierten unser Mädchen ihre Dominanz in der Landesliga. Das Gastspiel in Altenburg war binnen einer Stunde erledigt. Gleich zu Beginn wurden beide Doppel 3:0 gewonnen. Neuzugang Lea Kreppenhofer musste dann in ihrem Einzel den ersten Satz abgeben, doch in den folgenden Sätzen dominierte sie ihre Gegner und gewann noch locker 3:1. Dem standen Nadine Kendelbacher, Vanessa Schenk und Debora Brodbeck in nichts nach und gewannen ihre Spiel ohne Mühe 3:0. Am Ende stand ein leichter 6:0 Erfolg auf dem Papier.

Bezirksklasse Jungen U18: TSV Eningen – SV Tübingen 6:1

TSV Eningen – TTC Reutlingen III 6:1

Vier Spiele, viermal 6:1 gewonnen, was willst du mehr. Am zweiten Spieltag mussten unsere Jungs gegen Tübingen und dem Tabellenführer aus Reutlingen ran. Gegen Tübingen war man klarer Favorit, wenn auch mit Tom Kühne eine Stammkraft fehlte. Mit Lea Kreppenhofer hatte er eine sehr gute Vertreterin. Gegen Tübingen musste das Doppel Max Kendelbacher/Marvin Jäger in den Entscheidungssatz. Dort rissen sie sich zusammen und gewannen den Satz 11:5. Lea Kreppenhofer und Arne Scherf machten es sich einfacher und gewannen locker 3:0. Im Anschluss sorgte Scherf für das 3:0, ehe Kendelbacher seinen Kopf nicht frei bekam und 1:3 unterlag. Kreppenhofer und Jäger sorgten am hinteren Paarkreuz mit klaren Siegen für das 5:1. Scherf war es vorbehalten auch sein zweites Spiel klar zu gewinnen.

Gegen Tabellenführer TTC Reutlingen ging es im zweiten Spiel. Hier zeigten alle ein gute Leistung. Diesmal mussten Kreppenhofer/Scherf im Doppel in den Entscheidungssatz und gewannen dort knapp aber verdient mit 11:8. Kendelbacher/Jäger dagegen siegten locker 3:0. Seinen ersten Satz gab im ersten Einzel Scherf ab. Mit 15:17 fiel dieser aber recht knapp aus. Doch die anderen 3 Sätze gewann er klar und brachte seine Farben mit 3:0 in Führung. Nun war wieder Kendelbacher am Start. Nach drei verlorenen Spielen hatte er diesmal den Kopf frei und gewann die beiden ersten Sätze 11:6 und 11:4. Im dritten Satz lag er bereits mit 4 Punkten in Führung als sich sein Kopf wieder einschaltete. Er wurde zunehmend nervöser und verlor den dritten Satz noch 9:11. Im vierten Satz schaffte er es dann wieder den Kopf auszuschalten und ein gutes Tischtennis zu spielen. Die Belohnung lautete 11:9 und die Unterbrechung seiner Negativserie. Nun kann eine neue Positivserie beginnen. Gar nicht ins Spiel kam Jäger gegen Conradt. Ohne Chance musste er seine erste Niederlage einstecken. Kreppenhofer gewann die beiden ersten Sätze gegen Trautwein klar. Im dritten ließ sie etwas nach und gab den Satz ab. Im vierten war sie wieder konzentrierter und gewann den Satz 11:3. Nun lag es wieder an Scherf den Sack zuzumachen und den 6:1 Erfolg sicher zu stellen. Mit einem glatten 3:0 gelang ihm das eindrucksvoll. Mit den beiden 6:1 Erfolgen übernahm unsere Mannschaft verlustpunktfrei die Tabellenführung gefolgt vom ebenfalls verlustpunktfreien SSV Bernloch.

---

#### 1.4.7 Senioren schrammen knapp am Punktgewinn vorbei (2016-10-15 22:52)

(rb)Die diesjährige Seniorenkreisklasse ist so stark aufgestellt wie selten zuvor. Neben den starken Mannschaften aus dem Bereich Tübingen haben sich auch einige Mannschaften des Reutlinger Bezirks enorm verstärkt.

Senioren Kreisklasse: TuS Metzingen – TSV Eningen 6:4

Im Gegensatz zu den letzten Jahren spielten auf Metzinger Seite mit Horvat und Taubert gleich zwei neue Spieler, mit einer wesentlich höheren Punktzahl als die Spieler unserer Mannschaft, mit. Deshalb stellte man sich auch zu Beginn auf ein schnelles Ende ein. Doch es kam anders. Die Metzinger mussten bis zum Schluss kämpfen, um ihrer klaren Favoritenrolle gerecht zu werden. Zu Beginn wurden die Doppel geteilt. E. Krumm/Brenner hatten gegen Horvat/Taubert keine Chance. Am Nebentisch siegten M. Kregel/Loth gegen Skokanitsch/Graser. Am vorderen Paarkreuz unterlag Loth gegen Horvat. Eine Überraschung gelang Brenner. Gegen den wesentlich höher eingestuften Taubert zeigte er eine überragende Leistung und gewann verdient 3:1. Eine Sensation auf dem Schläger hatte im nächsten Spiel E. Krumm. Sie brachte ihre wesentlich höher eingestufte Gegnerin Skokanitsch fast zum Verzweifeln. Am Ende reichte es aber leider nicht zum Sieg. Sie unterlag 5:11/11:6/6:11/11:5/6:11. M. Kregel mit einem glatten 3:0 gegen Graser schaffte nochmals den Ausgleich. An einem Satzgewinn schnupperte Brenner gegen Horvat. Doch der 4 Klassen höher spielende Horvat fand immer eine Antwort und brachte Metzingen in Führung. Den Frust seiner Niederlage im ersten Spiel ließ Taubert nun an Loth aus. Loth konnte dem Angriffsspiel von Taubert nichts entgegen setzen und unterlag glatt 0:3. M. Kregel zeigte einmal mehr ein gutes Tischtennis und gewann auch ihr zweites Spiel. Gegen Skokanitsch gewann sie 3:0 und konnte nochmals auf 4:5 verkürzen. Im letzten Spiel zeigte auch E. Krumm nochmals eine konzentrierte Leistung, doch am Ende musste auch sie Graser zum knappen Sieg gratulieren und unsere Senioren verloren knapp 4:6. Trotz der Niederlage war es gegen diesen guten Gegner mehr als ein Achtungserfolg.

#### 1.4.8 Achtbar geschlagen, dennoch verloren (2016-10-22 22:32)

(rb)Lediglich drei Mannschaften waren am vergangenen Wochenende im Einsatz. Die Bilanz: ein Sieg und drei Niederlagen. Dabei musste ein Spiel mangels gesunder Spieler kampfflos verloren gegeben werden.

Bezirksklasse Damen:

TSV Eningen III – TTC Hechingen II 8:4

Einen weiteren Sieg landete unsere neuformierte dritte Damenmannschaft gegen die Zweite aus Hechingen. Nach den Doppeln stand es 1:1 wobei E. Krumm/N. Loth ihr Spiel knapp im Entscheidungssatz 8:11 abgeben mussten. Die Einzel begannen mit zwei Siegen am vorderen Paarkreuz durch S. Krumm und Jugendspielerin D. Brodbeck. Einer ärgerlichen 11:13 Niederlage im Entscheidungssatz von E. Krumm folgte ein glattes 0:3 von Loth. Die Folge war der 3:3 Ausgleich. Doch zwei weitere Siege am vorderen Paarkreuz durch S. Krumm und Brodbeck brachten unsere Damen wieder mit 5:3 in Führung. Diese Führung baute E. Krumm mit einem 3:0 aus. Loth unterlag leider knapp 1:3. So stand es vor dem letzten Durchgang 6:4. Und dieser Durchgang gehörte unseren Damen. E. Krumm sorgte mit ihrem zweiten und S. Krumm mit ihrem dritten Sieg für die Entscheidung. Am Ende stand ein toller 8:4 Erfolg auf dem Papier.

Kreisliga Herren: TSV Sickenhausen – TSV Eningen 9:1

Nichts zu holen gab es für unsere erste Herrenmannschaft beim Tabellenführer aus Sickenhausen. So deutlich wie das Ergebnis es zeigt war auch der Spielverlauf. Einzig das Doppel D. Kitzmann/Nowara konnten den Ehrenpunkt holen. In den Einzeln war es D. Kitzmann der einmal mehr seine gute Form unterstrich und seine Spiele spannend machte. Wie in den ersten drei Spielen erreichte er in seinen Einzeln wieder einmal den Entscheidungssatz. Doch diesmal musste er zweimal seinem Gegner zum Sieg (11:13/8:11) gratulieren. Ansonsten gingen die Gastgeber als klare Sieger von der Platte, so dass am Ende ein ernüchterndes 1:9 feststand.

Kreisklasse A3 Herren:

TSV Eningen II – TSV Grafenberg 5:9

TB Metzingen III – TSV Eningen II 9:0

Am Freitag kämpfte die Zweite um den ersten Saisonsieg, doch das Glück haben zur Zeit immer nur die Gegner. Dabei begann das Spiel mit einer erfreulichen 2:1 Führung nach den Doppeln. Sowohl Brenner/Loth, als auch T. Kitzmann/Krause konnten ihr Doppel gewinnen. Mit einem 3:0 brachte Brenner seine Farben gar 3:1 in Front. Doch dann setzte es Niederlagen von Loth, Wagner, Hoffmann (9:11 im Entscheidungssatz) und Kitzmann. Krause mit einem 11:8 im Entscheidungssatz konnte nochmals auf 4:5 verkürzen. Der zweite Durchgang begann mit zwei Niederlagen am vorderen Paarkreuz durch Brenner und Loth. Wagner lag nach gewonnenem ersten Satz plötzlich 1:2 zurück, fand aber wieder ins Spiel und gewann sein zweites Spiel mit 3:2. Doch dies war es dann für unsere Mannschaft. Hoffmann schafft es zur Zeit einfach nicht ein enges Spiel zu gewinnen und unterlag auch in seinem zweiten Spiel 6:11 im Entscheidungssatz. Eine weitere Niederlage von Kitzmann besiegelte die 5:9 Niederlage. Wesentlich schlimmer als die Niederlage wiegen die Verletzungen von Brenner und Loth. Auf Grund dieser Verletzungen und der Tatsache, dass keine Ersatzleute gefunden wurden, musste das Spiel am Sonntag bei der TB Metzingen kampflos abgegeben werden. Ohne Punkt rangiert unsere Mannschaft derzeit auf dem letzten Tabellenplatz und nur ein Wunder kann den drohenden Abstieg noch vermeiden.

---

#### 1.4.9 Mädchen eilen von Sieg zu Sieg/// Nadine Kendelbacher gewinnt Schwerpunktrangliste der Mädchen U15 (2016-10-23 22:37)

(rb)Samstags beim Punktspiel in Ottenbronn und am Sonntag in Betzingen bei der Schwerpunktrangliste. Unsere beiden U15 Spielerinnen Nadine Kendelbacher und Lea Kreppenhofer hatten ein Tischtennisreiches Wochenende vor sich und meisterten dieses mit Bravour.

Landesliga Mädchen U18:

TTC Ottenbronn – TSV Eningen 1:6

Drittes Spiel, dritter Sieg drittes 6:1, was will man mehr. Einmal mehr unterstrichen unsere Landesligamädchen ihre Favoritenrolle. Auch der enorme Anfahrtsweg nach Ottenbronn hinderte sie nicht an einer sehr guten Leistung. Lediglich das Doppel Lea Kreppenhofer/Debora Brodbeck gaben einen Punkt ab. In den Einzeln hatte einzig Lea zu kämpfen. Gegen die Nummer eins des Gegners zeigte sie aber sehr gute Leistung und gewann im Entscheidungssatz 11:6. Nadine Kendelbacher mit einem 3:0, Vanessa Schenk mit einem 3:0 und Debora Brodbeck mit einem 3:0 sorgten für ein sicheres 5:1 zu Halbzeit. Den Sack zu machte anschließend Nadine mit einem sicheren 3:1 gegen Keck.



Nadine, Vanessa, Lea und Debora (v.l.n.r.)

### Schwerpunktrangliste West in Betzingen

Tags darauf ging es für Nadine Kendelbacher und Lea Kreppenhofer zur Schwerpunktrangliste West nach Betzingen. Von den dort an den Start gehenden 11 Mädchen der Bezirke Alb, Oberer Neckar, Schwarzwald und Böblingen qualifizierten sich die ersten drei für die württembergischen Meisterschaften. Dementsprechend stark war das Teilnehmerfeld. Von ihrer besten Seite präsentierte sich Nadine Kendelbacher. Im Spielsystem jede gegen jede kam sie am Ende ungeschlagen mit nur 3 Satzverlusten auf den ersten Platz und darf sich schon jetzt für die nächste Stufe am 27.11.2016 in Metzingen freuen. Nadine zeigte einmal mehr, was sie leisten kann und dominierte jedes einzelne ihrer Spiele und wurde am Ende verdiente Turniersiegerin.

Aber auch Lea Kreppenhofer war sehr gut drauf. Zwar verlor sie gleich zu Beginn das vereinsinterne Duell, doch anschließend steigerte sie sich von Spiel zu Spiel. Einem glatten 3:0 folgten zwei bittere 2:3 Niederlagen. Es folgten 5 klare Siege. Vor dem letzten Spiel musste sie bei bislang 6:3 Siegen nur noch 3:1 gewinnen, um sich am Ende als Dritte hinter Nadine und Hörndl, die nur ein Spiel verlor, für Metzingen zu qualifizieren. Leider gewann sie nur 3:2 und dies mit einem 13:11 im Entscheidungssatz, so dass sie wie Riss auf 7:3 Siege kam. Von den Sätzen kam Riss auf 24:11 Sätze und Lea auf 26:13 Sätze. Eigentlich ein Vorteil für Lea. Doch bei Satzgleichheit zählt hier nicht wer die meisten Sätze gewonnen hat, sondern zunächst der direkte Vergleich. Diesen hat Lea leider 8:11 im Entscheidungssatz verloren. Am Ende kam sie dadurch auf einen undankbaren 4. Platz, was zunächst nicht für Metzingen reicht. Aber sie steht als 1. Ersatzspielerin fest und in der Regel reicht dieser Platz auch für die Teilnahme.

Alles in allem spielten unsere Mädchen ein starkes Turnier und es bleibt zu hoffen, dass auch beide mit nach Metzingen fahren dürfen, um sich dort für die Baden-Württembergischen Meisterschaften zu qualifizieren. Herzlichen Glückwunsch!!



Lea und Nadine

### 1.4.10 Herren 4 mit 6:0 Punkten (2016-10-29 22:26)

(rb) Von Sieg zu Sieg eilt unsere 4. Herrenmannschaft. Drei Spiele in einer Woche und drei Siege in einer Woche, was willst Du mehr? Der 4. Herrenmannschaft in nichts nach steht unsere 1. Damenmannschaft. „Auch sie eilt von Sieg zu Sieg und belegt nun als Aufsteiger bei nur 2 Verlustpunkten den zweiten Platz.“

Verbandsliga Damen: TTC Lützenhardt – TSV Eningen 2:8

Weiterhin in sehr guter Form präsentiert sich unsere erste Damenmannschaft. Auch Gastgeber Lützenhardt konnte dem Eninger Angriffswirbel nichts entgegen setzen und musste unseren Damen am Ende zum deutlichen Sieg gratulieren. Gewinnt man am Anfang zwei Doppel kommt auch die Sicherheit ins Spiel. So auch am Sonntag in Lützenhardt. Der erste Durchgang gehörte ebenfalls unseren Damen. Reiner, Scholer, Schaal (11:6 im 5. Satz) und Braun gewannen ihre Spiele und es hieß nach kurzer Spielzeit 6:0 für Eningen. Der zweite Durchgang begann mit zwei Niederlagen. Reiner und Scholer mussten ihren Gegnerinnen gratulieren, doch das hintere Paarkreuz mit Schaal und Braun siegte auch im zweiten Durchgang und nach nicht einmal 2 Stunden Spielzeit standen unsere Damen als 8:2 Siegerinnen fest.

Bezirksliga Damen: TSV Eningen 2 – TSV Riederich 8:2

Das Spiel gegen Riederich begann mit einer 2:0 Doppelführung. Diese Führung bauten M. Kregel, B. Kregel und Schimmer auf 5:0 aus. S. Krumm gab den ersten Punkt ab, so dass es nach dem ersten Durchgang 5:1 für unsere Damen hieß. M. Kregel und B. Kregel feierten im zweiten Durchgang ihre zweiten Siege und bauten die Führung auf 6:1 aus. Eine Niederlage von Schimmer ließ den Gast nochmals verkürzen, doch S. Krumm sorgte mit ihrem Sieg gegen Rau für das 8:2. Mit diesem Sieg schafften unsere Damen den Anschluss an die vorderen Plätze.



Kreisklasse A3 Herren: VfL Pfullingen II – TSV Eningen II 9:0

Wieder einmal ein 0:9 Schlappe kassierte unsere zweite Herrenmannschaft gegen das Spitzenteam aus Pfullingen. In einer Halle mit optimalen Temperaturen konnte unsere Mannschaft nicht an die zuletzt hoffnungsvollen Ergebnisse anknüpfen. Lediglich Brenner konnte in seinem Einzel seinen Gegner etwas ärgern und schaffte es

in den Entscheidungssatz. Doch dort war die technische Überlegenheit seines Gegners zu groß und Brenner unterlag 6:11. Den weiteren Mitspielern gelang der ein oder andere Satzgewinn, aber ein Spielgewinn lag doch in weiter Ferne. Ohne Punkt zierte unsere Zweite das Tabellenende.

Kreisklasse D Herren:

TSV Riederich III – TSV Eningen IV 5:7

TSV Eningen IV - VfL Pfullingen V 7:4 SV Rommelsbach V – TSV Eningen IV 4:7

Drei Spiele, drei knappe Siege. Herz was willst du mehr. Am Dienstag ging es für Laun, Storz, Rall und Loser nach Riederich. Einem 1:1 nach den Doppeln, Laun/Storz unterlagen 12:14 im 5. Satz, folgte ein ausgeglichenes Spiel. Vorne gewann Laun, Storz unterlag, hinten gewann Loser, Rall unterlag (6:11 im 5. Satz). Im zweiten Durchgang gewannen vorne sowohl Laun, als auch Storz (11:7 im 5. Satz). Hinten verlor Rall auch sein zweites Spiel 8:11 im Entscheidungssatz, doch Loser gewann sein zweites Spiel. So stand es vor den Schlussdoppeln 6:4 für unsere Mannschaft. Jetzt war es genau umgekehrt. Loser/Rall verloren und Laun/Storz gewannen und sicherten so den 7:5 Erfolg.

Am Freitag war dann die verlustpunktfreie Mannschaft aus Pfullingen zu Gast in Eningen. Bereits nach den Doppeln führte Eningen 2:0. Diese Führung baute Jugendspieler M. Kendelbacher auf 3:0 aus. Storz unterlag am vorderen Paarkreuz. Doch hinten ließen Rall (11:9 im 5. Satz) und Loser (12:10 im 5. Satz) nichts anbrennen und brachten unsere Mannschaft mit 5:1 in Führung. Niederlagen durch Kendelbacher und Storz ließen den Gast nochmals auf 3:5 verkürzen. Rall mit seinem zweiten Sieg ( diesmal 12:10 Im 5. Satz) und eine Niederlage durch Loser brachten die 6:4 Führung vor den Schlussdoppeln. Hier gewannen Rall/Loser und erspielten ihrer Mannschaft einen 7:4 Erfolg.

Tags darauf ging es nach Rommelsbach. Auch hier stand das Spiel auf Messers Schneide. Nach den Doppeln hieß es 1:1. Einer Punkteteilung am vorderen Paarkreuz, Laun gewann, Storz unterlag, folgte eine Punkteteilung am hinteren Paarkreuz. Hier gewann Rall und Loser unterlag. Und es folgte wieder eine Punkteteilung. Laun gewann sein zweites Spiel und Storz unterlag auch in seinem zweiten Spiel. Doch das hintere Paarkreuz machte aus dem 4:4 Zwischenstand mit zwei Siegen eine 6:4 Führung. Sowohl Rall, als auch Loser gewannen ihre Spiel. Nun mussten wieder die Schlussdoppel entscheiden. Und es waren wieder Rall/Loser die den Sack mit einem 3:1 zumachten in den dritten Sieg innerhalb einer Woche unter Dach und Fach brachten.

---

#### **1.4.11 Mädchen U18 feiern ersten Sieg // Gruppensieg von Lowis Englert bei Bezirksrangliste (2016-10-30 22:28)**

(rb)Ein Miniprogramm absolvierte unsere Jugend am letzten Wochenende. So spielten unsere zweite Mädchenmannschaft ihr Nachholspiel gegen Rommelsbach, an dieser Stelle einen herzlichen Dank an Rommelsbach, dass sie das Spiel verlegt haben. Am ursprünglichen Termin wurde eine unserer Spielerinnen kurzfristig krank und wir konnten keine Mannschaft stellen. Anders der TSV Sondelfingen, der diese Situation dafür nutzte, dass Spiel kampflös zu gewinnen.

Mädchen U18 Kreisklasse:

## TSV Eningen II – SV Rommelsbach 4:3

Ihr erstes Punktspiel absolvierte unsere zweite Mädchenmannschaft mit Denise, Louisa und Yamila. Gegner war der SV Rommelsbach. Gleich die ersten beiden Spiele gingen in den Entscheidungssatz. Denise gewann diesen 11:5 und Louisa mit 11:4. Yamila gab in ihrem ersten Spiel ihr bestes und gewann auch einen Satz, musste aber am Ende ihrer Gegnerin zum Sieg gratulieren. Mit einer 2:1 Führung ging es ins Doppel. Hier unterlagen Louisa und Yamila glatt mit 0:3. In ihrem zweiten Spiel reizte Denise wieder alles aus und strapazierte die Nerven ihrer Trainerin. Am Ende eines spannenden Spiels gewann Denise 11:7 im Entscheidungssatz. Kaum wieder etwas beruhigt musste Betreuerin E. Krumm schon wieder ihre Nerven im Zaum halten. Diesmal war Yamila der Auslöser. Yamila machte ein sehr gutes Spiel und drehte einen 0:2 Satzrückstand in den Satzausgleich. Im Entscheidungssatz wogte das Spiel hin und her und hatte eigentlich keinen Sieger bzw. Siegerin verdient. Am Ende hatte Yamila Pech und unterlag 10:12. Beim Stand von 3:3 musste nun Louisa um den Sieg oder die Niederlage spielen. Louisa zeigte ein gutes Spiel und gewann sicher 3:0 und verschaffte so ihrer Mannschaft einen 4:3 Erfolg.



Yamila, Louisa, Denise (v.l.n.r.)

## Bezirksrangliste Jungen in Betzingen

Mit Lowis Englert bei den Jungen U12 und Jann Eberwein bei den Jungen U14 waren zwei Eninger Jungs am Start. Für Lowis ging es darum sich für die nächste Runde zu qualifizieren und für Jann, der erst seit einigen Wochen im Training ist, Erfahrung zu sammeln. Jann erwischte bei der Auslosung dann auch eine recht starke Gruppe. Schon bald sah man, dass seine 5 Gegner bereits seit längerer Zeit am Spielbetrieb teilnehmen. Dennoch zeigte Jann schon ein paar gute Ansätze und brachte den ein und anderen Gegner an den Rande eines Satzverlustes. Einen Satz konnte Jann sogar für sich entscheiden. Sein Betreuer war auf jeden Fall mit der Leistung zufrieden, zeigte er doch gute Fortschritte und zeigte im Spiel bereits was er im Training gelernt hat.. Bleibt er weiterhin am Ball dauert es sicherlich nicht mehr lange und Jann wird seine ersten Spiele gewinnen.

Anders sah es bei Lowis aus. Er startete als Favorit in seiner Gruppe und dieser Favoritenrolle wurde er mehr als gerecht. Lediglich sein Gegner aus Tübingen konnte einen Satz gegen Lowis wegen seiner Aufschläge gewinnen. Nachdem Lowis aber durch seinen Betreuer auf die Aufschläge eingestellt wurde hatte er keine Probleme mehr und gewann dieses Spiel klar 3:1. Noch klarer waren die anderen 4 Spiele. Zu keiner Zeit hatte man den Eindruck, dass Lowis hier einen Satz verlieren könnte. Dies tat er auch nicht, sondern spielte seine Überlegenheit auch aus.

Mit nur einem Satzverlust bei 5:0 Siegen qualifizierte er sich für die nächste Runde, die bereits am 18.12.2016 in Betzingen stattfindet. Herzlichen Glückwunsch!

## 1.5 November

### 1.5.1 Wohin geht der Weg? (2016-11-05 22:33)

(rb)Als Aufsteiger in die Verbandsliga grüßt unsere erste Damenmannschaft nach mittlerweile 7 Spielen von der Tabellenspitze. Aber auch die Herren unserer vierten Mannschaft dürfen sich nach dem letzten Spiel als Herbstmeister feiern lassen. Anders die Situation bei unserer zweiten Damenmannschaft. Nach einer neuerlichen Niederlage bleiben sie im grauen Tabellenmittelfeld und unsere dritte Herrenmannschaft zielt nach einer weiteren Niederlage das Tabellenende.



Damen 1

Verbandsliga Damen:

TSV Eningen – TV Rechberghausen 8:2

Auch gegen den Tabellenletzten aus Rechberghausen ließen unsere Damen nichts anbrennen. Auch diesmal zogen sie ein wahres Feuerwerk ab und knüpften schadlos an ihren bislang gezeigten Leistungen an. Dabei stand es nach den Doppeln glücklich 1:1 nachdem Reiner/Braun klar unterlagen und Scholer/Schaal knapp 11:6 im Entscheidungssatz gewannen. Doch in den Einzelbegegnungen dominierten die Eningerinnen. Reiner, Scholer und Schaal (14:12 im Entscheidungssatz) sorgten für eine beruhigende 4:1 Führung. Da machte es auch nichts aus, dass Braun ihr Spiel im Entscheidungssatz 5:11 abgab. Im zweiten Durchgang gingen dann alle Spiele an Eningen. Reiner, Scholer, Schaal und Braun gewannen ihre Spiele und nach gut zwei Stunden war das Spiel mit 8:2 gegen den Tabellenletzten gewonnen.

Bezirksliga Damen: TSV Betzingen II – TSV Eningen II 8:4

Gegen die wohl jüngste Mannschaft der Bezirksliga zogen unsere Damen etwas unglücklich den Kürzeren. Gleich drei Spiele wurden im Entscheidungssatz entschieden und alle gingen an Betzingen. 1:1 stand es nach den Doppeln. Der erste Durchgang brachte dann so etwas wie die Vorentscheidung. B. Kregel (0:3), M. Kregel (7:11 im Entscheidungssatz), Krumm (0:3) und Schimmer (8:11 im Entscheidungssatz) gaben ihre Spiele ab. Als dann auch noch M. Kregel den zweiten Durchgang mit einem 4:11 im Entscheidungssatz begann stand es 1:6 aus

Eninger Sicht. B. Kregel mit einem 3:1 konnte nochmals verkürzen, doch Schimmer unterlag 1:3. Krumm mit einem 3:1 sorgte nochmals für den 3:7 Anschluss. Spannung kam nochmals auf als M. Kregel mit einem 3:0 auf 4:7 verkürzte. Doch dann unterlag Schimmer auch in ihrem dritten Spiel und das Spiel war entschieden.

Kreisklasse B4 Herren:

TSV Oberhausen – TSV Eningen III 9:6

Als Außenseiter ging man in die Partie und mit 0 Punkten ging man aus ihr heraus. Aber es war eine bittere Niederlage. Dem Spielverlauf nach wäre ein Punkt gerecht gewesen. Nach den Doppeln lag die Mannschaft 1:2 zurück. Am vorderen Paarkreuz unterlag Krause und Bauer gewann 11:5 Im Entscheidungssatz. In der Mitte dasselbe Bild. Schimmer unterlag und Rauscher gewann. Nun kam das hintere Paarkreuz. Hier waren eigentlich alle Vorteile auf Seiten der Eninger Mannschaft. Doch diesmal gewann nur Sommer und Schöttle unterlag. Zur Halbzeit lag man also 4:5 zurück. Am vorderen Paarkreuz gingen anschließend beide Spiele an Oberhausen. Es folgte eine bittere 12:14 Niederlage von Rauscher im Entscheidungssatz. Nach dem 4:8 Rückstand siegten Schimmer und Sommer und verkürzten nochmals auf 6:8. Einen rabenschwarzen Tag erwischte Schöttle. Sein zweites Spiel verlor er 7:11 im Entscheidungssatz und seine Mannschaft das Spiel 6:9.

Kreisklasse D3 Herren:

TV Neuhausen III – TSV Eningen IV 3:7

6. Spiel, 6. Sieg, aber angerechnet werden nur 5 Siege, da sich eine Mannschaft zwischenzeitlich aus dem Wettbewerb verabschiedete. Wie es meistens so ist begann das Spiel mit einer Punkteteilung in den Doppeln. Erstmals war hier Hahn an der Seite von Storz im Einsatz und beide schafften auch einen glatten 3:0 Sieg. Anschließend unterlag Storz 0:3. Dies sollte aber der einzige Rückstand für unsere Mannschaft sein. Es folgten Siege durch Laun. Loser, Rall und nochmals Laun. Dadurch wurde die Führung auf 5:2 ausgebaut. Pech hatte Storz in seinem zweiten Spiel. Nach einer 2:0 Satzführung unterlag er noch 11:13/8:11/8:11. Doch zwei glatte Siege von Rall und Loser erbrachten den verdienten 7:3 Erfolg und die verlustpunktfreie Herbstmeisterschaft.

---

### 1.5.2 Überraschende Jana Scholer (2016-11-12 22:08)

(rb)Nur drei Spiele fanden in der vergangenen Woche statt. Die Punkteausbeute kann sich aber sehen lassen. Zwei Siege und ein Unentschieden, das es in sich hatte.

Verbandsliga Damen: TTC Reutlingen – TSV Eningen 7:7

Zum Lokalderby und Spitzenspiel nach Reutlingen ging es für unsere Damen am vergangenen Wochenende. Trotz des Tabellenstandes war der TTC Reutlingen leichter Favorit, hatten sie doch mit Johanna Weidle die überragende Spielerin in ihren Reihen. So begann der Lokalkampf mit zwei Doppelniederlagen unseres Temas, wobei die Niederlage von Reiner/Braun gegen die Ex-Eningerin Dürr und eben Weidle mit 8:11 im Entscheidungssatz recht knapp ausfiel. Doch bereits im ersten Einzel zeigte Jana Scholer auf Eninger Seite in was für einer guten Form sie derzeit ist. Gleich zu Beginn fertigte sie Weidle 3:1 ab. Dies war der Auftakt eines rasanten Lokalderbys. Niederlagen von Reiner und Braun und ein Sieg durch Schaal beendeten die erste Serie. Mit einem 2:4 ging es in den zweiten Durchgang. Dieser begann mit einer Niederlage von Reiner, doch Scholer, Schaal und Braun siegten und sorgten für den 5:5 Gleichstand. Der dritte Durchgang begann mit einem Sieg von Reiner und der erstmaligen Führung für unsere Mannschaft. Postwendend kam aber das 6:6 und 6:7 durch Niederlagen von Braun und Schaal. Ihren dritten Sieg an dem Tag feierte Scholer im letzten Einzel und sorgte für 7:7 und damit für einen verdienten Punktgewinn beim Favoriten aus Reutlingen.

Kreisklasse B Herren:

TSV Dettingen III – TSV Eningen III 7:9

Mit einem Sieg beim Mitgefährdeten TSV Dettingen meldete sich unsere dritte Herrenmannschaft im Kampf gegen den Abstieg zurück. Für die nötige Sicherheit sorgte hier auch die 2:1 Führung nach den Doppeln. Diese Führung konnten Krause, Bauer und Schimmer mit deutlichen Siegen gar auf 5:1 ausbauen. Es folgte eine knappe 8:11 Niederlage von Rauscher im Entscheidungssatz. Als dann auch noch Schöttle verlor stand es nur noch 5:3 für unsere Mannschaft. Sommer mit einem deutlichen Sieg sorgte aber für die 6:3 Halbzeitführung. Und auch der zweite Durchgang begann verheißungsvoll. Bauer kommt nach seiner langen Verletzung immer besser ins Spiel und sorgte mit einem 3:0 für das 7:3. Doch dann riss der Faden bei der Mannschaft. Krause, Rauscher, Schimmer und Sommer unterlagen und plötzlich stand es 7:7. Ein deutlicher Sieg von Schöttle sicherte vor dem Schlussspiel wenigstens das Unentschieden. Doch unsere Mannschaft wollte mehr. Im Schlussspiel wechselte die Führung ständig ab und es entwickelte sich ein Spiel auf des Messers Schneide. Am Ende hatten Krause/Sommer mit einem 11:9 im Entscheidungssatz die Nase vorn und unsere Mannschaft konnte ihren ersten Sieg feiern.

Kreisklasse Senioren:

TSV Eningen – TTC Ergenzingen III 6:2

Nachdem man zu Beginn der Runde gegen die zweite Mannschaft aus Ergenzingen knapp 4:6 verlor, wollte man diesmal gegen die dritte Ergenzinger Mannschaft die beiden Punkte in Eningen behalten. Von Beginn an sah es auch sehr gut für unsere Senioren aus. Beide Doppel, E. Krumm/Brenner und M. Kregel/Loth gewannen 3:1 und brachten unsere Mannschaft 2:0 in Front. Brenner mit einem 3:0 eröffnete die Einzel. Am Nebentisch unterlag Loth 11:13/10:12/13:15, doch unsere Damen am hinteren Paarkreuz ließen nichts anbrennen. Kregel mit einem 3:0 und Krumm mit einem 3:1 sorgten für das 5:1. Zu Beginn des zweiten Durchgangs unterlag Brenner 2:3. Doch ein Sieg durch Loth brachte den 6. Punkt und den Gesamtsieg für unsere Senioren.

---

### **1.5.3 Starke Vorstellung der Eninger Jugend bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften (2016-11-12 22:11)**

(rb)Elf Kinder und Jugendliche der Tischtennisabteilung waren bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften in 12 unterschiedlichen Wettbewerben am Start. Heraus sprangen am Ende eines langen Tages 6 zweite, 4 dritte, ein vierter und 4 fünfte Plätze.



#### Wettbewerb Mädchen U12:

Mit Yamilla und Louisa waren hier zwei Mädchen am Start. Gespielt wurde in zwei Gruppen. Yamilla kam in ihrer Gruppe auf 1:1 Spiele. Dies bedeutete am Ende den zweiten Platz. Mit diesem zweiten Platz erreichte sie das Halbfinale. Louisa verlor ihr erstes Spiel und im entscheidenden Spiel um den zweiten Platz in der Gruppe unterlag sie knapp nach einer 2:1 Satzführung mit 8:11 im Entscheidungssatz. Im Halbfinale hatte Yamilla beim 0:3 gegen die spätere Siegerin keine Chance. Dennoch ist der dritte Platz für Yamilla ein tolles Ergebnis.

#### Wettbewerb Mädchen U14:

Bei den Mädchen U14 war mit Denise Braun eine Starterin aus Eningen am Start. Bei ihrem ersten Turnier zeigte sie schon eine ansprechende Leistung und kam am Ende auf einen guten 4. Platz.

#### Wettbewerb Mädchen U15:

Lea Kreppenhofer war die einzige Starterin in dieser Altersklasse. Auch hier waren sehr wenige Mädchen am Start, so dass jede gegen jede spielen musste. Lea gewann ihr Spiele. Im Spiel um den Sieg traf sie allerdings auf Klett aus Betzingen und hatte hier erwartungsgemäß keine Chance. So sprang am Ende ein guter 2. Platz heraus.



#### Wettbewerb Mädchen U18:

Einziges Starterin aus Eningen war hier Neuzugang Debora Brodbeck. In ihrer Vorrundengruppe holte sie einen Sieg nach dem anderen und wurde am Ende Gruppensiegerin. Im Halbfinale setzte sie sich dann 3:2 durch, wobei der Entscheidungssatz deutlich an Debora ging. Im Finale gewann sie den ersten Satz gegen Preußner,

doch am Ende musste sie ihrer Gegnerin zum Sieg gratulieren. Trotz allem kann sich der zweite Platz sehen lassen.

#### Wettbewerb Mädchen U13 Doppel:

Louisa und Yamilla spielten in diesem Doppelwettbewerb. Mangels Teilnehmer ging es gleich mit dem Viertelfinale los und hier war auch schon Endstation für die beiden. Trotz guter Leistung unterlagen sie 0:3.

#### Wettbewerb Mädchen U15 Doppel:

Auch hier wurde mangels Teilnehmer jeder gegen jeder gespielt. Hinzu kam, dass Denise Braun eine Partnerin aus einem anderen Verein zugelost bekam. Am Ende dieses Wettbewerbs sprang ein dritter Platz heraus.

#### Wettbewerb Mädchen U18 Doppel:

Debora Brodbeck/Lea Kreppenhofer hieß hier die Eninger Paarung und beide zeigten einmal mehr eine gute Leistung. Im Halbfinale gab es einen glatten 3:0 Erfolg. Lediglich im Finale fehlte etwas das Glück. Nach einem 1:2 Satzrückstand verloren unsere Mädchen 18:20 im vierten Satz und mussten sich mit dem zweiten Platz zufrieden geben.



#### Wettbewerb Jungen U11:

Mit Julius Han, Lowis Englert, Franco Micheluzzi und Moritz Müller waren hier gleich 4 Eninger Spieler am Start. Pech hatte Moritz, da seine Altersgruppe, U8, keinen eigenen Wettbewerb zusammen bekam und er deshalb bei der U11 starten musste. Julius blieb in seiner Vorrundengruppe, ebenso wie Lowis und Franco ohne Niederlage. Bei Moritz merkte man, dass er der Jüngste Spieler war. Trotz einer sehr guten Leistung blieb er sieglos und schied leider aus. Nach der Vorrunde hatten sich Julius und Lowis direkt fürs Viertelfinale qualifiziert. Franco musste den Umweg ins Achtelfinale nehmen. Doch hier setzte er sich 3:0 durch. Im Viertelfinale trafen Franco

und Julius aufeinander. Hier setzte sich Julius, der auch schon einige Monaten länger spielt, mit 3:0 durch. Doch auch Lowis gewann sein Spiel 3:0. Im Halbfinale gab es wiederum ein klares 3:0 von Julius der mit diesem Sieg ins Finale einzog. Lowis wollte sein Gegner sein und zeigte auch gutes Tischtennis, doch sein Gegner war noch einen Tick besser und so unterlag Lowis. Für ihn blieb ein großartiger 3. Platz. Im Finale musste auch Julius die Überlegenheit seines Gegners anerkennen und unterlag glatt 0:3. Dennoch ist der zweite Platz ein schöner Erfolg.

#### Wettbewerb Jungen U12:

René Herrmann war einer der Mitfavoriten auf den Bezirksmeistertitel. Am Ende sah man aber, dass die ersten 4 Spieler leistungsmäßig sehr nahe liegen. Die Vorrunde dominierte René nach Belieben und blieb ohne Satzverlust. Auch sein Viertelfinalspiel gewann er 3:0. Im Halbfinale lag René bereits 0:2 zurück, spielte sich wieder ins Spiel und schaffte den Entscheidungssatz. Hier wechselte die Führung ständig ab. Am Ende unterlag René dem späteren Sieger mit 9:11 und wurde ausgezeichneter Dritter.

#### Wettbewerb Jungen U14;

Mit Tom Kühne hatte man auch hier ein heißes Eisen im Feuer, wäre da nicht auch Lamparter aus Reutlingen am Start gewesen. Tom gewann seine Vorrundengruppe ohne Satzverlust und zog gleich ins Viertelfinale ein. Auch im Viertelfinale zeigte er weiter sehr gutes Tischtennis und gewann deutlich 3:0. Mit demselben Ergebnis ging er auch im Halbfinale als Sieger hervor. Das Finale war nun gegen Lamparter und plötzlich wich er von seinem bislang guten Spiel etwas ab und spielte verhaltener. Ein Fehler gegen einen Gegner wie Lamparter. Am Ende war Tom chancenlos und unterlag 0:3. Dennoch ist auch dieser 2. Platz ein sehr gutes Ergebnis.

#### Wettbewerb Jungen U13 Doppel:

Gleich zweieinhalb Doppel aus Eningen waren hier am Start. Julius spielte mit René, Lowis mit Franco und unser jüngster Moritz bekam einen Partner eines anderen Vereins zugelost. Für Moritz war dann auch schon in Runde eins Endstation. Zu stark waren die Gegner. Jeweils 3:0 Siege gab es für René und Julius, sowie für Lowis und Franco. Im Achtelfinale war dann für die Paarung Lowis/Franco nach einer 0:3 Niederlage Endstation. René und Julius schafften nochmals einen 3:0 Erfolg. Doch im Viertelfinale war auch für die beiden Endstation. Eine 0:3 Niederlage bedeutete das Aus in diesem Wettbewerb.

#### Wettbewerb Jungen U15 Doppel:

Auch hier war Tom der einzige Eninger Spieler. Mit De Rentis bekam er aber einen sehr guten Spieler und Linkshänder an seine Seite. Für Tom zunächst ungewohnt, aber von Satz zu Satz steigerten sich die beiden und bildeten bald ein harmonisches Team. So gab es im Achtel- und Viertelfinale deutliche 3:0 Siege. Erst im Halbfinale trafen sie auf etwas Widerstand. Doch auch ein Satzverlust ließ sie nicht davon abbringen, das Spiel zu gewinnen und ins Finale einzuziehen. Einziger Wermutstropfen war hier der Gegner Lamparter/Rexhepi. Leider ein viel zu starker Gegner. Auch wenn Tom und sein Partner sehr gutes Tischtennis spielten und auch klasse Ballwechsel lieferten, so hatten die beiden doch immer eine Antwort parat. So gab es in diesem Finale ein 0:3. Dennoch auch hier ein toller zweiter Platz für Tom.

---

#### 1.5.4 Stürmisches Wochenende, kuriose Spielabsage (2016-11-19 22:22)

(rb)Mit ihrer zweiten Niederlage verabschiedete sich unsere erste Damenmannschaft von der Tabellenspitze. Unsere erste Herrenmannschaft feierte ihren zweiten Sieg und halten weiter Anschluss ans Mittelfeld. Die zweite Herrenmannschaft bleibt auch nach diesem Wochenende ohne Punktgewinn und unsere dritte Herrenmannschaft stand mit dem Gegner vor der verschlossenen Halle in Gönningen. Der Hallenwart sah sich nicht in der Lage die Halle zu öffnen und so fuhr man unverrichteter Dinge wieder nach Eningen.

Verbandsliga Damen:

TTC Bietigheim-Bissingen II – TSV Eningen 8:2

Gegen den haushohen Favoriten der diesjährigen Verbandsliga, der zweiten Mannschaften des Führenden Regionalligisten aus Bietigheim-Bissingen hatte unsere erste Damenmannschaft nichts entgegen zu setzen. Zwar bemühte man sich, dass ein oder andere Spiel zu gewinnen, doch am Ende gewann die spielerische Überlegenheit des Gegners. Dabei konnten unsere Damen zwei der drei Fünfsatzspiele für sich entscheiden. Nach einem 0:2 Rückstand nach den Doppeln unterlag Scholer im Entscheidungssatz 5:11. Es folgten Niederlagen von Reiner und Braun, ehe Schaal mit einem 11:9 im Entscheidungssatz das Ergebnis auf 1:5 stellen konnte. Einer erneuten Niederlage von Reiner erfolgte ein 11:7 im Entscheidungssatz von Scholer. Beim Stand von 2:6 unterlagen Braun und Schaal und die 2:8 Niederlage stand fest. Trotz der Niederlage spielen unsere Damen bislang eine hervorragende Saison.

Bezirksliga Damen: FC Mittelstadt – TSV Eningen II 2:8

Leichtes Spiel hatte unsere zweite Damenmannschaft mit ihrem Gegner Mittelstadt. Gab es hier in der Vergangenheit knappe Ergebnisse, so lief diesmal alles für unsere Mannschaft. Bereits nach den Doppeln führte man 2:0. Diese Führung wurde im ersten Durchgang durch Siege von Bley, M. Kregel, S. Krumm und Schimmer gar auf 6:0 ausgebaut. Es folgte eine 10:12 Niederlage von Kregel im Entscheidungssatz und der 1:6 Anschluss. Das Unentschieden sicherte Bley mit einem 3:0 Sieg. 5:11 im Entscheidungssatz unterlag Schimmer, ehe Krumm mit einem 3:0 den Sack zu machte und den 8:2 Sieg sicherstellte.

Bezirksklasse Damen: TSV Eningen III – TSG Upfingen 6:8

Bis zuletzt schnupperte unsere dritte Damenmannschaft an einem Punktgewinn. Doch man lief von Anfang an einem 0:2 nach den Doppeln hinterher. Im ersten Durchgang wurden die Punkte geteilt. Auf Eninger Seite siegten Kendelbacher und E. Krumm, wogegen Brodbeck und Loth ihre Spiele abgaben. Im zweiten Durchgang sah man dasselbe Bild. Kendelbacher und Krumm siegten, wogegen Brodbeck und Loth wieder verloren. So stand es vor dem letzten Durchgang 4:6 aus Eninger Sicht. Zum Auftakt des dritten Durchgangs unterlag Krumm. Es folgten zwei Siege von Kendelbacher, die damit alle ihre Einzel gewonnen hatte und Brodbeck. Beim Stande von 6:7 musste Loth nochmals ran, versuchte ihr Bestes, doch ihre Gegnerin war leider stärker und so verloren unsere Damen 6:8.

Kreisliga Herren: TB Metzingen II – TSV Eningen 3:9

Mit Markus Teichert, der eines seiner letzten Spiele für den TSV Eningen bestritt, er wechselt in der Winterpause in die Verbandsliga zum TTC Mühringen, läuft es in der ersten Herrenmannschaft. Gleich zu Beginn wurden alle drei Doppel gewonnen. Dann folgte ein 11:7 durch D. Kitzmann im Entscheidungssatz und ein klares

3:0 von Teichert. 5:0 hieß es und die halbe Miete war eingefahren. Anschließend unterlag Scherf. Doch M. Riedinger mit einem 11:5 im Entscheidungssatz brachte den 6. Eniger Punkt. Anders lief es bei H.-J. Riedinger. Er unterlag im Entscheidungssatz 1:11. Im letzten Spiel der ersten Runde siegte Nowara 11:7 im Entscheidungssatz und somit führte unsere Mannschaft 7:2. Ein klares 3:0 von Teichert sicherte das Unentschieden. Da machte es auch nichts aus, dass Kitzmann im zweiten Einzel nie zu seinem Spiel fand und deutlich 0:3 verlor. M. Riedinger setzte mit einem klaren 3:0 den Schlusspunkt und sicherte seiner Mannschaft mit dem Sieg und dem Punkt zum 9:3 Endstand zwei wichtige Zähler im Abstiegskampf.

Kreisklasse A3 Herren:

TSV Eningen II – FC Mittelstadt II 1:9

So ziemlich alles schief läuft es bei der zweiten Herrenmannschaft. Seit Wochen schleppen sich zwei Spieler mit Armverletzungen von Spiel zu Spiel. Hinzu kommt, dass man bei knappen Spielen nicht das notwendige Glück hat. Wie schon so oft wurde auch gegen Mittelstadt die anhaltende Doppelschwäche offenbar und unsere Mannschaft startet mit einem 0:3. Im ersten Einzel zeigte dann Reuter seine ganze Klasse und führte gegen Schlotterbeck mit 2:0 Sätzen. Doch dann stellte sich sein Gegner auf das Spiel ein und gewann noch im Entscheidungssatz deutlich 3:11. Es folgten Niederlagen von Brenner, Loth und Wagner und der Gast führte schnell 0:7. Einziger Lichtblick an diesem Abend war Hoffmann. Mit gutem Spiel feierte er einen 3:1 Erfolg und verkürzte auf 1:7. Doch im Anschluss unterlagen T. Kitzmann und auch Reuter jeweils 0:3 und schnell stand die 1:9 Niederlage fest. Somit bleibt unsere Mannschaft weiter ohne Punkte und das iel Klassenerhalt rückt immer in weitere Ferne.

Kreisklasse B4 Herren:

TG Gönningen II – TSV Eningen III ausgefallen

Angereist, Halle zu, Hausmeister schließt nicht auf, heimgefahren. So sah der Samstag für unsere dritte Mannschaft aus. Wie das Spiel nun gewertet wird liegt am Klassenleiter. Alles andere als ein kampflöser Sieg wäre eine Überraschung.

---

### 1.5.5 Vorentscheidung im Titelkampf? (2016-11-19 22:25)

(rb)Am vergangenen Samstag trafen in Altenburg alle drei noch verlustpunktfreien Vereine aufeinander. Betzingen, Bernloch und unsere U18 Jungs machen den Meister wohl unter sich aus. Bernloch sagte die Spiele kurzfristig ab und so kamen Altenburg und Betzingen zu kampflösen 6:0 Erfolgen. Unsere Mannschaft spielt erst kommenden Freitag gegen Bernloch. Auf Titelkurs sind auch unsere U12 Jungs. Sie dominieren derzeit ihre Gruppe und liegen ebenfalls an der Tabellenspitze. Pech hatte unsere zweite Mädchenmannschaft. Nach einem 4:3 Erfolg gegen Rommelsbach gab es diesmal ein 3:4 gegen Steinhilben.

Bezirksklasse Jungen U18:

TSV Betzingen II – TSV Eningen 4:6 TSV Altenburg – TSV Eningen 1:6

Im wohl vorentscheidenden Spiel um den Herbstmeistertitel kam es zum Aufeinandertreffen mit der zweiten Mannschaft aus Betzingen. Nach den Eingangsdoppeln stand es 1:1. Nadine und Max Kendelbacher gewannen ihr Spiel und Arne Scherf/Tom Kühne unterlagen 12:14 im Entscheidungssatz. Bereits hier war man sich unter den Betreuern einig, dass alles auf ein 5:5 hinauslaufen würde. So hatte N. Kendelbacher im ersten Einzel keine Chance. Dagegen ließ Scherf seinem Gegner keine Siegmöglichkeit. Am hinteren Paarkreuz siegte M. Kendelbacher und Kühne unterlag knapp 16:14/9:11/10:12/11:13. Nach einem weiteren Sieg von Scherf und der erstmaligen Führung kam die Überraschung des Spiels. N. Kendelbacher verlor den ersten Satz deutlich

4:11 und hatte überhaupt keine Chance, doch ihr Gegner glaubte nun das Spiel leicht zu gewinnen und ließ in seiner Konzentration merklich nach. N. Kendelbacher dagegen steigerte sich und gewann ihrerseits den zweiten Satz 11:8. Nun fand der Betzinger überhaupt nicht mehr ins Spiel und N. Kendelbacher siegte klar mit 3:1. M. Kendelbacher verlor zwar noch knapp 11:13/12:10/8.11/8:11, doch Kühne mit einem deutlichen 3:0 machte den Sack zu und verhalf seiner Mannschaft zu einem knappen 6:4 Erfolg.

Im zweiten Spiel gegen Altenburg wurden beide Doppel gewonnen, wobei Nadine und Max Kendelbacher ihr Spiel gegen das Spitzendoppel aus Altenburg knapp 11:9 im Entscheidungssatz für sich entschieden. Im ersten Einzel brachte N. Kendelbacher Altenburgs Spitzenspieler an den Rand einer Niederlage. Doch leider unterlag sie im Entscheidungssatz 5:11. Scherf, Kühne und M. Kendelbacher feierten glatte 3:0 Siege, so dass es zur Halbzeit 5:1 für unsere Mannschaft stand. Im Spitzenspiel dominierte Scherf seinen Gegner und sicherte mit einem 3:1 Sieg den 6:1 Erfolg seiner Mannschaft. Mit diesen zwei Siegen bleibt die Mannschaft weiter ungeschlagener Tabellenführer.

Kreisklasse Jungen U13:

TSV Eningen – TSV Sondelfingen II 7:0

TSV Eningen – TSV Sondelfingen 7:0

Zwei deutliche Erfolge gab es für unsere U13 Mannschaft gegen die beiden Mannschaften aus Sondelfingen. Zunächst ging es gegen die zweite Sondelfinger Mannschaft. 243:76 Bälle, 21:1 Sätze und ein 7:0 sprechen hier eine deutliche Sprache. Zu groß war die Überlegenheit unserer Jungs. René Herrmann und Julius Hahn siegten zweimal glatt 3:0, Franco Micheluzzi gab im ersten Spiel lediglich 4 Punkte ab und im zweiten Spiel überließ er seinem Gegner einen Satzgewinn. Hinzu kam ein 3:0 im Doppel.

Nach dem Spiel stellte man sich auf einen wesentlich stärkeren Gegner ein. Doch weit gefehlt. Auch die erste Sondelfinger Mannschaft zeigte sich als gleichwertiger Gegner. Wenigstens konnten sie die Anzahl gewonnener Bälle und die der gewonnenen Sätze fast verdoppeln. Am Ende standen hier 247:126 Bälle und 21:2 Sätze auf dem Papier. Wie schon im ersten Spiel siegten René und Julius zweimal 3:0 und Franco einmal 3:0 und in seinem zweiten Spiel nach 1:2 Satzrückstand noch mit 3:2. Das Doppel wurde ebenfalls 3:0 gewonnen.

Nach den deutlichen Siegen liegen auch hier unsere Jungs ungeschlagen an der Tabellenspitze der Kreisklasse Jungen U13.

Kreisklasse Mädchen U18:

TSV Steinhilben – TSV Eningen II 4:3

Zweites Spiel, zweiter knapper Ausgang. Im ersten Spiel gegen Rommelsbach noch strahlender 4:3 Sieger kam es diesmal anders. Auch Steinhilben war ein gleichwertiger Gegner. Dabei begann die Begegnung recht vielversprechend aus Eninger Sicht. Im ersten Spiel siegte Louisa 3:1. Dem ließ Denise ein 3:0 folgen. Eine 2:0 Führung stand im Raum. Pech hatte Yamila mit ihrem wesentlich größeren Gegner. Er ließ ihr keine Chance und so stand es nur noch 2:1. Auch im Doppel hatten Denise und Louisa gegen den mitspielenden Jungen keine Chance und verloren 1:3. Denise schaffte mit einem 3:1 nochmals die 3:2 Führung. Doch auch Louisa hatte gegen den Jungen keine Chance und unterlag klar 0:3. Nun kam es auf Yamila an. Sie spielte ein gutes Tischtennis, gab ihr Bestes, doch am Ende hatte ihre Gegnerin beim 9;11/9:11/8:11 etwas mehr Glück. Somit gab es für unsere zweite Mädchenmannschaft eine knappe 3:4 Niederlage, was aber kein Beinbruch ist, zeigten doch alle drei, was sie bisher im Training gelernt haben.

### 1.5.6 Wichtige Siege, bittere Niederlage (2016-11-26 22:46)

(rb)Raus aus dem Abstiegskampf und fast aussichtsloser Abstiegskampf ist die derzeitige Situation bei unseren Herrenmannschaften. Mit 4 Punkten aus zwei Spielen manövrierte sich unsere erste Herrenmannschaft vorerst einmal weg von der Abstiegszone. Dagegen hat unsere zweite Herrenmannschaft nach der Niederlage gegen den direkten Konkurrenten fast keine Chance mehr die Klasse zu halten. Die dritte Herrenmannschaft ist trotz

Niederlage weiter im Rennen um einen Nichtabstiegsplatz.

Bezirkssklasse Damen: TSV Eningen III – TTC Hechingen 7:7

Mit einem ersten Sieg und einer Überraschung endete das Spiel unserer dritten Damenmannschaft gegen den Tabellenzweiten aus Hechingen. Als klarer Favorit ging Hechingen ins Spiel und legte auch gleich ein 0:2 nach den Doppeln vor. Leider verlor unsere Paarung E. Krumm/Loth 7:11 im Entscheidungssatz. Im ersten Durchgang wurden die Punkte redlich verteilt. S. Krumm gewann ihr Spiel und Brodbeckl unterlag. Am hinteren Paarkreuz gewann E. Krumm und Loth gab ihr Spiel ab. Der zweite Durchgang begann mit einem Sieg von S. Krumm. Es folgten zwei Niederlagen von Brodbeck und E. Krumm. Für eine Überraschung und viel Jubel in der Halle sorgte anschließend Loth. In ihrer ersten Spielrunde gewann sie ihr erstes Pflichtspiel 3:1 und sorgte damit für den 4:6 Anschluss. Eine kleine Siegesserie durch E. Krumm, S. Krumm und Brodbeck brachte unsere Damen sogar 7:6 in Führung. Loth knüpfte im letzten Spiel des Abends an die Leistung ihres ersten Pflichtspielsieges an, doch leider erwies sich ihre Gegnerin als etwas stärker und so unterlag Loth 1:3 und das Spiel endete mit einem überraschenden 7:7 Unentschieden.

Kreisliga Herren: TSV Eningen – SV Rommelsbach 9:1

SVE Hohbuch – TSV Eningen 4:9

Was war das? Gegen Rommelsbach lief alles wie am Schnürchen. 9:1 hieß es am Ende. Ein deutlicher Sieg. Aber nein, so deutlich war der Sieg gar nicht. Fünfmal musste man in den Entscheidungssatz und fünfmal ging der Eninger Spieler als Sieger von der Platte. Es hätte auch leicht anders und knapper stehen können. Die Doppel gingen allesamt an Eningen. Teichert /Storz gewannen 3:1. Kitzmann/Nowara 11:6 im 5. Satz. Riedinger/Riedinger 11:6 im 5. Satz. Teichert sicherte das 4:0, ehe Kitzmann chancenlos war und für den Ehrenpunkt der Rommelsbacher sorgte. Im Anschluss drehte M. Riedinger einen 0:2 Satzrückstand noch in einen 3:2 Sieg. Das 6:1 besorgte Nowara mit einem glatten 3:0. H.-J. Riedinger strapazierte in seinem Spiel nicht nur seine Nerven, sondern auch die der Zuschauer. Am Ende gewann er 11:9 im Entscheidungssatz. Als dann auch noch Storz einen 1:2 Satzrückstand in einen 3:2 Sieg verwandeln konnte, war der Sieg bei einem Zwischenstand von 8:1 bereits perfekt. Den Siegpunkt holte im letzten Spiel Teichert mit einem 3:0 gegen Vöhringer. Tags darauf ging es nach Reutlingen zum SVE Hohbuch. Hier verzichteten Teichert und Nowara auf ihren Einsatz. Stattdessen absolvierte Heimkehrer Thomas Schnizer sein erstes Spiel. Ergänzt wurde die Mannschaft von Jugendspieler Arne Scherf. Nach den Doppeln lag Eningen 2:1 in Front. Kitzmann/Storz gewannen ebenso 3:1 wie Schnizer/H.-J. Riedinger. Die Youngster M. Riedinger/Scherf unterlagen dagegen 9:11 im Entscheidungssatz. Am vorderen Paarkreuz gewann Schnizer und Kitzmann unterlag. In der Mitte fertigte Scherf seinen Gegner 3:0 ab und M. Riedinger drehte wiederum ein 0:2 in ein 3:2. Hinten unterlag Storz. Doch die Niederlage glich H.-J. Riedinger wieder aus und unsere Mannschaft führte 6:3. Kitzmann mit seiner zweiten Niederlage und Schnizer mit seinem zweiten Sieg sorgten für das 7:4. Die Jüngsten im Team machten dann den Sack zu. M. Riedinger und Scherf sorgten mit ihren zweiten Siegen für das 9:4. Mit den 4 Punkten vom vergangenen Wochenende rückten die Abstiegsränge für unsere erste Mannschaft in weite Ferne.

Kreisklasse A3 Herren:

SV Rommelsbach III – TSV Eningen II 9:6

Pech? Unvermögen? Fehlende Klasse? Verletzungspech? Unsere zweite Mannschaft sucht immer noch den Grund für den Absturz ans Tabellenende. Moral? An der Moral kann es nicht liegen. Nach einem 0:4 und 2:8 Rückstand kämpfte sich die Mannschaft nochmals ins Spiel zurück und bei ein bisschen mehr Glück hätte es für einen Punktgewinn gereicht. 0:3 Doppel. Am besten schlugen sich noch Brenner/Loth, die erst im Entscheidungssatz dem Rommelsbacher Spitzendoppel unterlagen. Es folgte eine bittere 9:11 Niederlage von Brenner im Entscheidungssatz. Dem 0:4 folgte ein 11:2 von Reuter im Entscheidungssatz nachdem er bereits mit 0:2 Sätzen zurück lag. Eine 2:0 Satzführung reichte Wagner ebenfalls nicht. Er unterlag noch 2:3. Durch ein deutliches 3:0 konnte Loth nochmals auf 2:5 verkürzen. Am hinteren Paarkreuz finden derzeit Hoffmann und Kitzmann nicht zu ihrem Spiel. Beide unterlagen und somit war der Halbzeitstand hoffnungslos 2:7. Als dann auch

noch Reuter im 54. Satz 9:11 unterlag war die Messe gelesen. Brenner, Loth, Wagner und Hoffmann sorgten mit ihren Siegen zwar nochmals für den 6:8 Zwischenstand und etwas Hoffnung im Eninger Lager, doch die zweite Niederlage von Kitzmann, diesmal 4:11 im Entscheidungssatz, sorgten für lange Gesichter in unserer Mannschaft.

Kreisklasse B4 Herren: TSV Eningen III – TSV Riederich II 7:9

Verhindern Weihnachtsfeiern den Klassenerhalt für unsere dritte Herrenmannschaft?

Zu Beginn des Spiels waren gerade mal 4 Spieler unserer Mannschaft in der Halle. Einer davon verzichtete sogar auf seine Weihnachtsfeier. Schnell mussten noch zwei Spieler die eigentlich nur trainieren wollten rekrutiert werden. Ein schlechtes Vorzeichen gegen einen Gegner, gegen den man eigentlich gewinnen sollte, will man die Klasse erhalten. Dennoch begann das Spiel mit einer 2:1 Führung nach den Doppeln. Diese Führung baute Bauer mit einem 11:7 im 5. Satz auf 3:1 aus. Niederlagen von Krause, Scheck und Sommer brachten den Gast mit 3:4 in Führung. Unsere beiden eingesprungenen Spieler Rall und Haupt sorgten postwendend für die 5:4 Halbzeitführung. Doch dann folgten Niederlagen von Bauer, Krause und Scheck und Riederich führte abermals 5:7. Sommer und Haupt schafften nochmals den Ausgleich, doch Rall unterlag 1:3 und so stand es vor dem Schlussspiel 7:8. Nach gewonnenem ersten Satz in diesem Schlussspiel hatten Krause/Sommer keine Chance

---

### 1.5.7 Mädchen 1 und Jungen 1 kurz vor der Herbstmeisterschaft (2016-11-26 22:50)

(rb)Mit deutlichen Siegen sicherten sich sowohl unsere Landesligamädchen als auch die in der Bezirksklasse angesiedelten Jungen ihren ersten Tabellenplatz und stehen somit kurz vor der Vorrundenmeisterschaft. Unserer zweiten Mädchenmannschaft merkt man an, dass ihnen die Wettkämpfe gegen andere Mannschaften immer mehr Spaß machen. Trotz einer deutlichen Niederlage sieht man hier deutliche Fortschritte unserer jüngeren Mädchen.

Landesliga Mädchen U18:  
SV Baiersbronn – TSV Eningen 2:6

Beim verlustpunktfreien Tabellenzweiten SV Baiersbronn waren unsere Mädchen als Tabellenführer zu Gast. Ein wahres Spitzenspiel stand also auf dem Papier. Es begann auch Spannend. Kendelbacher/Schenk gewannen ihr Spiel 3:0 und Brodbeck/Kreppenhofer unterlagen 1:3. Im ersten Einzel war dann auch gleich Spannung pur angesagt. Nach deutlichen ersten 4 Sätzen im Spiel Kohler gegen Kreppenhofer ging es in den 5. Und entscheidenden Satz. Hier wogte das Spielgeschehen hin und her und keine der beiden konnte sich richtig absetzen. So ging es auch hier in die Verlängerung. Leider zahlte sich der Heimvorteil aus und Kreppenhofer unterlag 12:14. Kurzen Prozess machten Kendelbacher und Brodbeck. Nach deutlichen 3:0 Siegen brachten sie unsere Mädchenmannschaft mit 3:2 in Front. Die Führung baute Schenk mit einem 3:1 Sieg auf 4:2 aus. Das Unentschieden sicherte mit dem ersten Spiel im zweiten Durchgang Kendelbacher, die Kohler 3:1 schlug. Kreppenhofer wollte es wissen an diesem Tag. Auch ihr zweites Spiel gegen Gaiser war nichts für schwache Nerven. Nach einem 11:9/12:14/11:8/10:12 ging es abermals in den Entscheidungssatz. Dieser verlief ähnlich wie ihr erster Entscheidungssatz. Das Spiel wogte hin und her und beim Stand von 10:10 ging es auch hier in die Verlängerung. Doch diesmal hatte sie mehr Glück und gewann den Satz 12:10 und sicherte so ihrer Mannschaft den 6:2 Erfolg und die Tabellenführung war verteidigt.



Debora, Vanessa, Lea und Nadine (v.l.n.r.)

#### Kreisklasse Mädchen U18:

SSV Bernloch – TSV Eningen II 6:1

Beim Tabellenführer aus Bernloch war für unsere zweite Mädchenmannschaft nichts zu holen. Doch trotz der deutlichen 1:6 Niederlage kann man sagen, das Ergebnis ist deutlicher, als es die Spiele hergeben. Ein ums andere Mal hatten unsere Mädchen den Sieg auf dem Schläger. So unterlag Louisa in ihrem ersten Spiel zwei Sätze mit 10:12. Denise führte gar mit 2:0 Sätzen und hatte den Sieg im dritten Satz auf dem Schläger, doch zu viele Kanten- und Netzbälle brachten sie aus dem Konzept und so unterlag sie noch 2:3. Yamila schaffte den Satzausgleich in ihrem Spiel und unterlag am Ende unglücklich 1:3. Einzig im Doppel hatten Louisa und Yamila mit 0:3 das Nachsehen. In ihrem zweiten Spiel unterlag Denise zwar 1:3, doch alle drei verlorenen Sätze endeten 9:11. Louisa konnte in ihrem zweiten Spiel einen 0:2 Satzrückstand aufholen und das Spiel 11:7 im Entscheidungssatz gewinnen und somit für den Ehrenpunkt unserer Mädchen sorgen. In ihrem zweiten Spiel versuchte Yamila an ihre guten Leistungen aus dem ersten Spiel und dem Doppel anzuknüpfen, doch diesmal war ihre Gegnerin zu stark und Yamila unterlag klar 0:3. Trotz der 1:6 Niederlage sieht man immer mehr die spielerischen Fortschritte der Mannschaft. Da kann man nur sagen: Mädchen macht weiter so.

Bezirkssklasse Jungen U18: SSV Bernloch – TSV Eningen 0:6

Zum Spitzenspiel ging es für den Tabellenführer aus Eningen nach Bernloch. Bernloch hatte zwar bereits 4 Minuspunkte auf dem Konto, doch diese resultierten aus zwei kampflos verlorenen Spielen vom letzten Spieltag, an dem die Mannschaft krankheitsbedingt nicht antreten konnte. Also stellte man sich auf Eninger Seite auf ein heißes Match ein, zumal in Bernloch nicht unbedingt gut zu spielen ist. Bereits die Doppel zeigten auf ein enges Spiel hin. Scherf/Kühne gewannen ihr Doppel 3:1. Kendelbacher/Jäger hatten es mit einem bislang ungeschlagenen Doppel zu tun. So gewann jede Paarung jeweils zwei Sätze und der Entscheidungssatz musste entscheiden. Hier wuchs Kendelbacher über sich hinaus und zauberte ein paar sehr gute Bälle auf die Platte. Am Ende siegten unsere Jungs 11:6. Die Sicherheit aus dem Doppel nahm Kendelbacher auch in sein Einzel mit. Im ersten Satz holte er einen deutlichen Rückstand noch auf und siegte mit 13:11. Im zweiten Durchgang verspielte er beinahe eine hohe Führung, riss sich aber am Satzende nochmals zusammen und gewann 12:10 und im dritten Satz machte er den Sack zu und gewann 11:9. Scherf dagegen fand zunächst gar nichts ins Spiel und verlor den ersten Satz 9:11, doch dann spielte er konzentrierter und drehte das Spiel in einen ungefährdeten 3:1 Sieg. Das Tischtennis auch eine Kopfsache ist musste Kühne in seinem Spiel erleben. Gegen Bernlochs Materialspieler, der bislang noch kein Spiel verlor führte er 2:0 nach Sätzen und dies mit einem überlegten Spiel. Im dritten Satz wich er etwas von seiner Spielweise ab und kam anschließend nicht mehr an die Leistung der beiden ersten Sätze ran. Fazit er unterlag in Satz 3+4. Und auch im Entscheidungssatz machte er immer denselben Fehler und haderte mit sich selbst. Erst als er bereits aussichtslos zurück lag wurde er ruhiger, setzte die Vorgaben seines Trainers um und gewann den Satz noch mit 11:9. Keine Chance hatte im nächsten Einzel eigentlich Jäger gegen Kreppenhofer, der bislang erst ein Spiel verlor. Doch diese Chance nutzte Jäger. Ein ums andere Mal zog er Kreppenhofer mit seinem Schnitt den Zahl und setzte mit erfolgreichen Angriffsschlägen seinerseits zahlreiche Nadelstiche, so dass

am Ende ein deutlicher 3:1 Sieg heraus sprang. Mit diesem Sieg siegte auch die Mannschaft 6:0 und dürfte bei zwei noch ausstehenden Spielen die Vorrundenmeisterschaft so gut wie sicher haben.

---

## 1.6 December

### 1.6.1 Eine Woche mit Höhen und Tiefen (2016-12-03 22:53)

(rb)Eine Woche voller Überraschungen und Siegen, sowie Niederlagen liegt hinter der Tischtennisabteilung. Einige Saisonziele wurden bereits nach der Vorrunde erreicht und müssen nach oben korrigiert werden, andere müssen sich durch eine gute Rückrunde noch erarbeitet werden.

Verbandsliga Damen:

DJK Sportbund Stuttgart II – TSV Eningen 3:8

Eine überaus erfolgreiche Vorrunde schloss unsere erste Damenmannschaft mit einem Sieg und dem Sprung auf den zweiten Tabellenplatz ab. Als Aufsteiger wollte man eigentlich nur gut mitspielen, doch dann kam es doch anders und man hat den erneuten Aufstieg vor Augen. In Stuttgart präsentierten sich unsere Damen einmal mehr als geschlossene Einheit. Beide Doppel wurden zu Beginn gewonnen. Gleich danach unterlag Scholer gegen Eichner. Postwendend kam die Eninger Antwort. Sowohl Reiner, als auch Bley und Braun gewannen ihre Spiele und somit führten unsere Damen 5:1. Der zweite Durchgang begann wieder mit einer Niederlage. Diesmal war es Reiner, die gegen Eichner unterlag. Scholer und Braun machten mit ihren Siegen das 7:2 perfekt. Da machte es auch nichts aus, dass Bley ihr zweites Spiel verlor. Beim Stand von 7:3 war es Reiner, die mit ihrem zweiten Sieg den 8:3 Siegpunkt erspielte und ihre Mannschaft auf den 2. Tabellenplatz führte.

Bezirksliga Damen: TuS Metzingen – TSV Eningen II 2:8

Auch unsere zweite Damenmannschaft kommt immer besser in Schwung. Mit dem erneuten Sieg setzten sie sich hinter der Spitzengruppe fest und können zur Rückrunde nochmals nach vorne angreifen. Zumindest der zweite Platz kann noch erreicht werden. In Metzingen sorgte eine geschlossene Mannschaftsleistung für eine 2:0 Doppelführung. Anschließend unterlag Bley und M. Kregel siegte am vorderen Paarkreuz. Am hinteren Paarkreuz wurden ebenfalls die Punkte geteilt. Schimmer unterlag und B. Kregel gewann. Mit einer 4:2 Führung ging es in den zweiten Durchgang und dieser gehörte ganz unseren Damen. Zunächst fertigte M. Kregel Skokanitsch 3:0 ab. Es folgte ein 3:0 von Bley, ein knapper 11:7 Erfolg im Entscheidungssatz von B. Kregel und ein 3:1 durch Schimmer. Somit stand der 8:2 Erfolg fest.



Damen 2

## Bezirksklasse Damen:

TSV Sondelfingen II – TSV Eningen III 8:4

In Sondelfingen ist es schwer zu spielen. Zunächst bekam man keine Platte um sich warm zu spielen, dann hatte man auch noch Pech. So lagen E. Krumm/Loth bereits 2:0 in Front ehe sie das Doppel noch 2:3 verloren. S. Krumm/Schenk dagegen gewannen ihr Doppel 3:1. Was folgte war ein Spiel Sondelfingen gegen S. Krumm. Hier gewann S. Krumm deutlich 3:0 und blieb an dem Tag ohne Niederlage. Leider konnte die unsere anderen Damen nicht an die Leistung von S. Krumm anknüpfen. Sie verloren ihre Spiele allesamt 0:3 und so stand am Ende eine 4:8 Niederlage fest.

Kreisliga Herren: TSV Riederich – TSV Eningen 4:9

TSV Eningen – TTG Sonnenbühl 5:9

Trotz eines 1:2 Rückstandes in Riederich zeigten unsere Herren eine famose Leistung. Allen voran Heimkehrer Schnizer. Mit einem 11:7 im Entscheidungssatz gegen Jund sorgte er für den Ausgleich. Die Führung besorgte D. Kitzmann mit einem 3:0 Erfolg. Der Führung folgte ein 11:9 Sieg im Entscheidungssatz von Nowara. 3:1 siegten im Anschluss M. Riedinger und Storz. Das einzige Spiel in der ersten Runde gab H.-J. Riedinger mit 1:3 ab. Somit führten unsere Herren 6:3. Der zweite Durchgang begann mit einem 1:3 von Kitzmann und einem klaren 3:0 von Schnizer. Die Mitte machte in der Folge den Sack zu. In einem engen Spiel siegte M. Riedinger 11:7 im Entscheidungssatz und Nowara sicherte mit einem 3:1 den Gesamterfolg unserer Herren. Diesen Sieg wollten sie am Freitag gegen Sonnenbühl vergolden. Doch leider wurde daraus nichts. Nach einer 2:1 Doppelführung brachte Teichert mit einem 3:0 unsere Mannschaft gar 3:1 in Front. Es folgte der Bruch in unserer Mannschaft. Alle anderen Spiele im ersten Durchgang gingen an den Gast. Bitter war hier die 8:11 Niederlage von M. Riedinger im Entscheidungssatz nachdem er bereits einen 0:2 Satzrückstand aufgeholt hatte. Diesmal lag unsere Mannschaft also 3:6 zurück. Teichert mit seinem zweiten 3:0 verkürzte nochmals auf 4:6. 9:11 und 8:11, jeweils im Entscheidungssatz unterlagen in der Folge Kitzmann und Schnizer. 14:12 im Entscheidungssatz siegte M. Riedinger und so stand es 5:8 aus Eninger Sicht. Nach dem 0:3 von H.-J. Riedinger war die 5:9 Niederlage perfekt. Dennoch liegt unsere erste Herrenmannschaft mit 10:8 Punkten momentan im gesicherten Mittelfeld und kann am kommenden Freitag gegen den Tabellenletzten zwei weitere Punkte auf ihr Habenkonto holen.

Kreisklasse Senioren: TSV Grafenberg – TSV Eningen 4:6

Auch für unsere Senioren geht eine turbulente Vorrunde zu Ende. Mit dem 6:4 Erfolg in Grafenberg sicherte man sich den 3. Tabellenplatz. Das Spiel begann recht vielversprechend. Beide Doppel konnten gewonnen werden.

Reuter/Brenner siegten 11:8 im Entscheidungssatz und Kregel/Loth sicher 3:1. Als Brenner anschließend ein 3:1 gegen Köstlin folgen ließ dachte man an ein rasches Ende. Doch falsch gedacht. Reuter unterlag Tremel 2:3, Kregel gegen Greiner 1:3. Loth dagegen siegte 3:1 und sorgte für den 4:2 Zwischenstand. Der zweite Durchgang begann mit einem Paukenschlag. Brenner hatte überhaupt keine Chance gegen Tremel und unterlag 4:11/3:11. Doch dann begann er um zu stellen und gewann 11:2/11:7. Der Entscheidungssatz musste entscheiden. Hier wehrte er beim Stand von 8:10/10:11/11:12 jeweils Matchbälle ab und gewann das Spiel noch 14:12. Am Nebentisch unterlag derweil Reuter 1:3 und Loth 0:3. Beim Stand von 5:4 musste Kregel gegen Zimmermann ran. In den letzten Jahren immer ein klares Spiel für Kregel. Doch diesmal flatterten die Nerven. Über 8:11/13:11/11:9/7:11 ging es in den Entscheidungssatz. Hier konnte sie ihren zweiten Matchball zum 12:10 verwandeln und unsere Senioren waren glückliche 6:4 Gewinner.

---

### 1.6.2 Souveräne Herbstmeisterschaft (2016-12-03 22:55)

(rb)Ohne Niederlage holte unsere in der Bezirksklasse beheimatete Jungen U18-Mannschaft die Herbstmeisterschaft. Einmal mehr demonstrierten sie ihre Klasse und ließen sich auch nicht durch ein unfaires Publikum aus der Ruhe bringen. Unser zweite Mädchenmannschaft muss immer mehr Lehrgeld bezahlen und verlor erneut beide Spiele.

Kreisklasse Mädchen U18:

TSV Altenburg II – TSV Eningen II 5:2

TTF Neckar-Schönbuch – TSV Eningen II 6:1

Der Spieltag in Altenburg stand unter einem schlechten Stern. Zunächst musste Denise kurzfristig absagen. Dann hatte man Mühe ein zweites Mädchen für die Mädchenmannschaft zu finden. Zum Glück konnte Yamila erreicht werden, die glücklicherweise einsprang. Ansonsten hätte man beide Spiele kampflos abgeben müssen. Komplettiert wurde die Mannschaft durch Moritz unserem Jüngsten Spieler. Zu Beginn gegen Altenburg unterlag Yamila 0:3. Louisa, die immer besser ins Spiel kommt siegte ihrerseits 3:0. In seinem ersten Spiel bemühte sich Moritz, konnte aber seinem Gegner nichts entgegensetzen und unterlag 0:3. Auch das Doppel verloren Louisa und Yamila 0:3. Der zweite Durchgang begann mit einem 3:0 von Louisa und dem 2:3 Anschluss. Yamila und Moritz ihrerseits unterlagen 0:3 und so verlor die Mannschaft 2:5. Im zweiten Spiel gegen Neckar-Schönbuch sah es ähnlich aus. Im ersten Spiel spielte sich Yamila in den Entscheidungssatz und unterlag dort unglücklich 4:11. Louisa schaffte mit einem 3:0 den Ausgleich. Moritz und auch das Doppel Louisa/Yamila unterlagen jeweils 0:3 und es hieß wieder 1:3. Im zweiten Durchgang schaffte Louisa noch einen Satzgewinn, doch der Gegner erwies sich zu stark für unsere Kids und so unterlag Louisa 1:3, Yamila 0:3 und auch Moritz 0:3. Dennoch zeigten unsere Kids eine gute Leistung und alle waren zufrieden mit ihnen.



Yamila, Louisa und Moritz

Bezirkssklasse Jungen U18:

FC Rottenburg II – TSV Eningen 0:6

TTC Ergenzingen II – TSV Eningen 1:6

Im ersten Spiel sagte der Gegner bereits am Donnerstag ab. Mangels Spieler konnte Rottenburg keine Mannschaft stellen und gab das Spiel 6:0 ab.

So fuhr man wegen eines Spieles nach Ergenzingen und tat sich schwer gegen den Gegner. Zu Beginn wurden beide Doppel deutlich 3:1 gewonnen und es sah von Beginn an wie eine klare Angelegenheit aus, zumal Scherf mit einem glatten 3:0 für das 3:0 sorgte. Jäger tat sich schwer gegen seinen Gegner, der mit einem Noppenbelag spielte. Doch er spielte diszipliniert und so ging es über ein 12:10/9:11/11:3/7:11 in den Entscheidungssatz. Hier war zunächst sein Gegner der Glücklichere und führte bis zur Auszeit bereits 8:5. Jäger fand nach der Auszeit und einem 5:9 Rückstand wieder ins Spiel und gewann das Spiel noch mit 11:9. Am hinteren Paarkreuz hatte Kühne sorgte mit einem glatten 3:0 für das 5:0. Einzig unser Mädchenersatz fand trotz gewonnenem ersten Satz nicht recht ins Spiel und unterlag 1:3. Jetzt sollte eigentlich Scherf den Sack zumachen. Doch auch er tat sich gegen den Noppenspieler schwer. Nach einem 14:12 verlor er den zweiten Satz 6:11. Erst danach fand er ins Spiel und siegte noch klar 3:1 und die Mannschaft mit 6:1. Ungeschlagen wurden unsere Jungs Vorrundenmeister und wollen diesen Erfolg in der Rückrunde wiederholen.

---

### 1.6.3 Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr (2016-12-10 22:09)

(rb)wünscht die Tischtennisabteilung des TSV Eningen. Nachdem nun die letzten Spiele der Vorrunde absolviert wurden, kann die Tischtennisabteilung doch auf eine positive Vorrunde zurück blicken.

Bezirkssklasse Damen:

TSV Eningen III – TTF Neckar-Schönbuch 8:5

Was für ein Spiel. Gleich sechsmal ging es n den Entscheidungssatz und fünfmal davon gewann der Gast aus Neckar-Schönbuch. Dabei begann die Partie vielversprechend. Gleich zu Beginn wurden beide Doppel gewonnen. Dabei drehten S. Krumm/Loth einen 0:2 Satzrückstand noch in einen Sieg. Diesen Doppelerfolgen ließ Kendelbacher ein 3:0 folgen. Krumm dagegen musste ihrer Gegnerin zum 9:11 Sieg im Entscheidungssatz gratulieren. Schenk stellte mit einem 3:0 den alten Abstand wieder her. Nun begann das Drama von Loth. Sie erkämpfte sich einen Entscheidungssatz und lag hier bereits 1:6 in Rückstand, spielte sich wieder zurück ins Spiel um am Ende doch 13:15 zu verlieren. Siege von Kendelbacher und Krumm eröffneten den zweiten Durchgang. Schenk holte anschließend einen 0:2 Satzrückstand auf, unterlag aber am Ende im Entscheidungssatz 9:11. Drama Teil zwei war bei Loth angesagt. Auch in ihrem zweiten Spiel schaffte sie den Entscheidungssatz und unterlag in der Verlängerung 12:14. So stand es vor dem letzten Durch 6:4 für unsere Damen. Trotz einer 2:0 Satzführung schaffte es Schenk nicht zum Sieg. Sie unterlag 5:11 im Entscheidungssatz. Doch Kendelbacher mit ihrem dritten Sieg im dritten Spiel und Krumm machten den Sack zu und sicherten ihrer Mannschaft einen verdienten 8:5 Erfolg.

Kreisliga Herren: TSV Eningen – TSG Münsingen 9:1

Sein letztes Spiel vor seinem Wechsel zum TTC Mühlingen absolvierte Ex-Bundesligaspieler Markus Teichert und führte seine Mannschaft zum souveränen 9:1 Erfolg. Gleich zu Beginn wurden alle Doppel gewonnen. Mit dieser beruhigenden 3:0 Führung und dem anschließenden deutlichen 3:0 von Teichert lässt sich gut leben. Zwar unterlag D. Kitzmann im zweiten Einzel 1:3, doch Schnizer, M. Riedinger, Nowara und Storz sorgten für eine deutliche 8:1 Führung zur Halbzeit. Das erste Einzel im zweiten Durchgang bestritt wiederum Teichert und beendete seine kurze Amtszeit in Eningen mit einem 3:0 Sieg und bescherte unserer Mannschaft einen deutlichen 9:1 Erfolg. Die Abteilung wünscht ihm nun alles Gute in Mühlingen und hofft auf eine „baldige“ Rückkehr nach Eningen. Danke Markus für dein Engagement in Eningen.

Kreisklasse A Herren: TSV Eningen II – TuS Metzingen II 2:9

Auch im letzten Spiel war unsere zweite Mannschaft einmal mehr ohne Chance gegen eine Spitzenmannschaft, diesmal die TuS aus Metzingen. Zwar konnte man diesmal ein Doppel gewinnen und lag nur 1:2 zurück, doch in den anschließenden Einzeln wurde unseren Spielern einmal mehr ihre Grenzen aufgezeigt. So schaffte Haupt gerade einmal einen Satzgewinn und T. Kitzmann, er hört leider auf, verabschiedete sich mit dem einzigen Einzelsieg an diesem Abend. Alle anderen Spiele gingen klar mit 0:3 an die Gäste aus Metzingen. Mit 0:18 Punkten nimmt unsere zweite Mannschaft nun die Rückrunde in Angriff und nur mit viel Glück kann der Rückstand von 6 Punkten auf den ersten Nichtabstiegsplatz noch verhindert werden. Doch die Hoffnung stirbt zuletzt.

Kreisklasse B Herren: TSV Eningen III – TG Gönningen II 9:1

TSV Eningen III – TSV Trochtelfingen 8:8

TSV Eningen II – TuS Metzingen III 5:9

Das ausgefallene Spiel in Gönningen musste doch nachgeholt werden. Zudem wurde das Heimrecht getauscht. Und unsere dritte Mannschaft ließ sich dadurch nicht aus der Ruhe bringen. Am Dienstagabend watschten sie die Gäste aus Gönningen regelrecht ab. Bereits nach den Doppeln führte unsere Mannschaft 3:0 und ließ Siege von Bauer, Krause, Rauscher und Schimmer folgen. Der einzige Wermutstropfen war die 1:3 Niederlage von Sommer. Doch nach der Niederlage folgten Siege von Haupt und Bauer und der 9:1 Erfolg war unter Dach und Fach. Am Freitag ging es gegen die Mannschaft aus Trochtelfingen. Eigentlich war Trochtelfingen Favorit, da sie aber nur mit 5 Spielern antraten bekam unsere Mannschaft quasi 3 Spiele geschenkt und sie machten was daraus. Nach den Doppeln lag unsere Mannschaft 2:1 in Front. Nach einer Klasseleistung und einem 3:2 Sieg erbrachte Bauer die 3:1 Führung. Es folgten Niederlage von Krause, Rauscher und Schimmer, ehe ein kampfloser Sieg den Ausgleich und ein 3:1 von Sommer die 5:4 Halbzeitführung brachte. Der zweite Durchgang begann mit Niederlagen von Bauer, Krause und Rauscher und einem 5:7 Rückstand. Schimmer und Scheck schafften das 7:7 und ein kampfloses gewonnenes Spiel die 8:7 Führung. Das anschließende Schlussspiel dominierten aber die

Gäste, die mit einem klaren 0:3 doch noch das Unentschieden rettete zum Leidwesen unserer Mannschaft. Einen Tag darauf war die dritte Mannschaft der TuS aus Metzingen zu Gast in Eningen. Auch hier lieferte unsere Mannschaft dem Spitzenteam einen heißen Kampf. Metzingen musste alle Register ziehen, um sich am Ende zu behaupten. So führte unsere Mannschaft nach den Doppeln 2:1. Zwei Niederlagen am vorderen Paarkreuz brachten den Gast in Front. Rauscher sorgte für den Ausgleich. Niederlagen von Scheck und Laun, bei einem Sieg von Sommer brachten den 4:5 Rückstand vor dem zweiten Durchgang. Und dieser Durchgang begann mit einem Paukenschlag. Bauer zeigte einmal mehr eine Klasseleistung und fertigte Metzingens Spitzenspieler mit 3:0 ab. Leider ließ sich die Mannschaft durch seine Leistung nicht anstecken. Die darauf folgenden Spiele gingen mehr oder weniger klar an den Gast, der am Ende mit 5:9 siegte.

---

#### 1.6.4 Zwei weitere Herbstmeisterschaften und ein Aufstieg (2016-12-10 22:11)

(rb) Nach der Herbstmeisterschaft der Jungen U18 folgten an diesem Wochenende die Herbstmeisterschaft unserer Mädchen U18 in der Landesliga und die Meisterschaft unserer Jungen U12 in der Kreisklasse und den damit verbundenen Aufstieg in die Bezirksklasse.



obere Reihe: Debora, Nadine, Vanessa, Lea  
untere Reihe: René, Franco, Julius

#### Landesliga Mädchen U18: TSV Eningen – WSV Schömburg

Erster gegen Zweiter hieß das letzte Spiel der Vorrunde in der Mädchen-Landesliga. Und es wurde das erwartete spannende Spiel. In den Doppeln konnten sowohl Lea Kreppenhofer/Debora Brodbeck, als auch Nadine Kendelbacher/Vanessa Schenk Siege feiern. Dieser 2:0 Führung ließ Kendelbacher ein 3:0 folgen. Im Anschluss fand Kreppenhofer kein Mittel gegen Barais und unterlag 0:3. Als dann auch noch Schenk 0:3 gegen Klingenberg 0:3 unterlag hieß es nur noch 3:2 aus Eninger Sicht. Brodbeck schaffte aber mit einem knappen 13:11/12:10/4:11/11:9 den 4:2 Halbzeitstand. Den zweiten Durchgang begann Kendelbacher mit einem klaren 3:0 und der damit verbundenen 5:2 Führung. Auch in ihrem zweiten Spiel tat sich Kreppenhofer zunächst schwer und lag bereits 10:12/12:10/7:11 zurück, ehe sie endlich zu ihrem Spiel fand und das Spiel noch sicher 11:4/11:3 gewann und ihrer Mannschaft dadurch den 6:2 Sieg und die angestrebte Herbstmeisterschaft erspielte. Herzlichen Glückwunsch Mädchen!

Kreisklasse Jungen U12: TSV Eningen – TSV Betzingen 7:0

TSV Eningen – TSV Steinhilben 7:0

Mit einer tollen Leistung krönten unsere Jüngsten eine überragende Spielrunde. Ohne Spielverlust sicherten sie sich den Aufstieg in die Bezirksklasse. 6 Spiele, 6 mal 7:0 hieß es am Ende für unsere Jungs. Diesmal hatten Betzingen und Steinhilben dem kompromisslosen Spiel nichts entgegen zu setzen. Gegen Betzingen gewannen René Herrmann, Julius Hahn und Franco Micheluzzi ihre ersten Einzel deutlich 3:0. Dem folgte ein 3:0 im Doppel von Herrmann/Hahn. Im zweiten Durchgang zunächst dasselbe Bild. Herrmann und Micheluzzi sorgten mit jeweils 3:0 Siegen für das 6:0, ehe Hahn etwas Spannung ins Spiel brachte und in einen Entscheidungssatz musste. Doch diesen Entscheidungssatz entschied Hahn zum Leidwesen seines Gegners mit 11:0 für sich.

Im zweiten Spiel gegen Steinhilben gaben sich unsere Jungs keine Blöße. 7:0, 21:0 und 231:75 Bälle sprechen Bände. Zu groß war der Leistungsunterschied zwischen den Mannschaften. Mit diesem sechsten 7:0 gewannen unsere Jungs souverän die Meisterschaft der Kreisklasse 2 und dürfen in die, für die Rückrunde neu gegründete, Bezirksklasse aufsteigen. Herzlichen Glückwunsch.

---

### 1.6.5 Erfolgreiche Tischtennisjugend (2016-12-18 22:44)

(rb)Kurz vor Weihnachten stand noch einmal eine Rangliste auf dem Programm, an der unsere Jüngsten teilnehmen konnten. Das Turnier diente für die Qualifikation zur Bezirksendrangliste im Februar 2017. Gleich 8 Kinder aus Eningen nahmen daran erfolgreich teil und ein großer Teil qualifizierte sich tatsächlich für die Bezirksendrangliste.

Mädchen U11:

Bei den Mädchen U11 war erstmals Julia Laun am Start. Nachdem aus Mangel an Teilnehmerinnen die Konkurrenzen U11 und U12 zusammen ausgetragen wurden, hatte sie doch einige Spiele zu absolvieren. In ihrem ersten Turnier gab sie ihr bestes und zeigte schon gutes Tischtennis. Am Ende sprang ein 2. Platz und die Qualifikation bei den Mädchen U11 heraus.

Mädchen U13:

Nach der kurzfristigen Erkrankung von Louisa war Yamila Aydin-Diaz die einzige Teilnehmerin aus Eningen. Auch Yamila zeigte gutes Tischtennis, brachte ein ums andere Mal ihre Gegnerinnen zum Verzweifeln, doch am Ende reichte es leider nur zu einem guten 5. Platz.



## Jungen U11:

Wie bei den Mädchen waren in der Jungenkonkurrenz mit Moritz Müller und Benedikt Keifel gleich zwei Kinder erstmals bei einem Turnier in der Halle. Beide gehörten mit zu den Jüngsten in dieser Konkurrenz. Dennoch zeigten sie, dass sie auch mit etwas älteren mithalten können. Benedikt, der erst wenige Wochen im Training ist, zeigte einen tollen Einsatz und versuchte sein Bestes. Am Ende sprang für ihn ein 6. Platz in seiner Gruppe heraus. Bei Moritz lief es etwas besser. Auch beim ihm lief es sehr gut. Er kämpfte und zeigte bereits tolle Ballwechsel. Am Ende sprang für ihn der 4. Platz in seiner Gruppe heraus, der für die Qualifikation reichte.

## Jungen U12:

Gleich drei Teilnehmer stellte der TSV Eningen in dieser Altersgruppe. Mit Julius Hahn und Lowis Englert waren gleich zwei Spieler am Start, die mit zu den Favoriten zählten. Das Trio komplettierte Franco Micheluzzi. Julius startete schwer ins Turnier. Er hatte Anlaufschwierigkeiten, steigerte sich dann aber von Spiel zu Spiel. Je länger das Turnier dauerte umso sicherer wurde er bei seinem Spiel. Am Ende wurde er, dank stetiger Steigerung, ungeschlagen Gruppensieger und qualifizierte sich für die Endrangliste. In der anderen Gruppe trafen Lowis und Franco aufeinander. Auch hier war Lowis ein Favorit aufs Weiterkommen und Franco gehörte zu denen, die um den letzten Qualifikationsplatz kämpften. Lowis spielte dementsprechend flott los und verlor bis zum letzten Gruppenspiel nur ein Spiel. In diesem letzten Spiel wogte das Spielgeschehen hin und her. Am Ende unterlag Lowis 9:11 und wurde mit 2 Niederlagen Gruppendritter. Dieser dritte Platz reichte ebenfalls zur Qualifikation zur Endrangliste. Franco konnte eigentlich locker drauflos spielen und Franco spielte locker drauflos. Durch seine unbekümmerte Spielweise kam er am Ende auf 3 Siege und 3 Niederlagen und landete hinter Lowis auf dem 4. Platz. Dieser 4. Platz reichte ebenfalls zum Erreichen der Bezirksendrunde.

## Jungen U13:

René Herrmann war der einzige Teilnehmer aus Eningen und der hohe Favorit in dieser Altersklasse. Die Favoritenrolle machte René aber nichts aus. Er spielte wie im Training, ließ seinen Gegner keine Chance und gab lediglich einen Satz ab. Am Ende wurde er ungeschlagen Gruppensieger und qualifizierte sich ebenfalls für die im Februar 2017 stattfindende Bezirksendrangliste.



## 2. 2017

### 2.1 January

#### 2.1.1 Mutschelabend im Vereinsheim (2017-01-12 22:36)

Das erstes gesellige Highlight im Vereinsjahr 2017 stand am diesjährigen Mutscheltag mit dem Mutschelabend der Tischtennis-Abteilung auf dem Programm. Mit den traditionellen Spielen "große Hausnummer", dem "Turmwächter" oder dem "nacketen Luisle" konnte sich manche Spieler seine Frühstückmutschel sichern. Aber auch neue Spielformen, die viel Geschick und Beobachtungsvermögen forderten, wurden ausprobiert und trugen zur lustigen Atmosphäre bei.



---

#### 2.1.2 Kurt Müller neuer Tischtennis-Vereinsmeister (2017-01-13 22:12)

(rb)Wie jedes Jahr vor Beginn der Rückrunde fanden die Einzelvereinsmeisterschaften der Tischtennisabteilung statt. Insgesamt 18 Teilnehmer wollten den begehrten Pokal gewinnen. Leider glänzten dieses Mal unsere Damen mit Abwesenheit, so dass es nur männliche Teilnehmer gab. Gespielt wurde in 4 Gruppen zu zweimal 5 und zweimal 4 Personen. Zu Beginn wurden natürlich die Spieler unserer ersten Mannschaft und Kurt Müller zu den Favoriten gezählt.

So setzte sich dann auch Kurt Müller in Gruppe A mit lediglich einem Satzverlust durch. Im folgte Matthias Nowara mit 3:1 Siegen. 2:2 Spiele hatte am Ende Klaus Schimmer auf seinem Konto. Den 4. Platz erspielte sich Timo Kitzmann mit 1:3 Spielen vor dem sieglosen Franz Schöttle.

Spannung pur war in Gruppe B angesagt. Eigentlich war hier Marc Riedinger der klare Favorit. Doch auch Helmut Bauer und auch Michael Hahn sorgten für so manchen Lichtblick. So unterlag Riedinger Bauer mit 0:3. Ebenfalls 0:3 unterlag Bauer Hahn und Hahn unterlag Riedinger 0:3, so dass am Ende alle drei auf 3:1 Siege kamen. Mit 9:3 Sätzen hatte Riedinger aber das beste Satzverhältnis und gewann die Gruppe vor Bauer mit 9:4 Sätzen und Hahn mit 9:6 Sätzen. Mit 1:3 Spielen beendete Armin Krause die Gruppe als Vierter vor unserem ältesten Spieler Horst Rall.

Auch in Gruppe C war es spannend bis zum Ende. So gewann Hans-Jörg Riedinger gegen Manfred Loth knapp 15:13 im Entscheidungssatz, um anschließend Daniel Kitzmann ebenfalls 3:2 zu besiegen. Ein 3:0 gegen Martin Haile verhalf ihm zu Platz 1. Es folgte Kitzmann auf Platz und Loth auf Platz 3. Siegllos blieb Haile auf dem 4. Platz.

Leider für unsere Jungendspieler wurden beide teilnehmenden Jugendlichen, Arne Scherf und Max Kendelbacher,

in eine Gruppe gelost. Weiter Schade war, dass Favorit Scherf nicht so rechte Lust hatte und lediglich gegen seinen Mannschaftskameraden Kendelbacher gewann, aber gegen Julian Storz und Norbert Rauscher nicht sein spielerisches Können abrief und verlor. So war es nicht Verwunderlich, dass Storz die Gruppe für sich entschied und Rauscher auf dem zweiten Platz folgte. Scherf wurde 3. Und Kendelbacher 4.

Im Viertelfinale traf Müller auf Bauer und siegte 3:0. Ebenfalls 3:0 siegte Hans-Jörg Riedinger gegen Rauscher und D. Kitzmann gegen Storz. Heiß umkämpft war das 4. Spiel zwischen Marc Riedinger und Nowara. Am Ende setzte sich der jugendliche Leichtsinn durch und Marc gewann 3:2. So kam es im Halbfinale zum Duell Vater gegen Sohn Riedinger. Die Folge war der Generationswechsel. Papa Riedinger musste anerkennen, dass er gegen Sohn Riedinger nicht gewinnen kann. Sohn Riedinger gewann 3:0 und zog ins Finale ein. Der Finalgegner wurde zwischen Müller und Kitzmann ausgespielt. Ein Spiel auf Messers Schneide, das am Ende Müller mit 3:2 vorne sah.

Das Finale zwischen Müller und M. Riedinger endete mit einem 3:0. Doch das Ergebnis war deutlicher als es der Spielverlauf hergegeben hat. Riedinger hielt das Spiel lange offen und unterlag denkbar knapp 6:11/12:14/9:11.



Herzlichen Glückwunsch dem Sieger und allen Platzierten!

---

### 2.1.3 Württembergische Einzelmeisterschaften der Tischtennisjugend in Weinstadt (2017-01-15 22:14)

(rb)Zum 6. Mal fanden die württembergischen Einzelmeisterschaften der Tischtennisjugend statt und vom TSV Eningen waren mit Nadine Kendelbacher (Mädchen U15), Tom Kühne (Jungen U14) und Julius Hahn (Jungen U11) gleich drei Nachwuchsspieler vertreten. Für alle drei ein tolles Event sich mit den besten ihrer Altersgruppe zu messen. Hierbei ging es nicht nur im Einzel, sondern auch im Doppel um den begehrten Titel.

32 Teilnehmer je Altersgruppe sorgten für 8 Vierergruppen von denen sich zwei für das Achtelfinale qualifizierten. Im Doppel ging es direkt in die KO-Phase.



Tom und Nadine

## Mädchen U15: Nadine Kendelbacher

Was für ein Tag für Nadine. Unter den 32 Teilnehmerinnen war sie an Nummer 7 gesetzt. Doch die anderen Teilnehmerinnen lagen nach Punkten nicht weit entfernt. Gleich in ihrem 1. Spiel gegen Tuchel aus Rottweil zeigte sie, dass an diesem Tag mit ihr zu rechnen ist. 11:0/11:2/11:2 gewann sie am Ende. Auch gegen Reiner aus Untergröningen überzeugte sie mit einem klaren 11:4/11:5/11:0. Erst im letzten Gruppenspiel gegen Bachmann aus Burgstetten ließ die Konzentration ein wenig nach und Nadine musste am Ende alle Register ziehen um das Spiel mit 11:2/9:11/9:11/13:11/11:7 für sich zu entscheiden. Die KO-Phase war erreicht und hier präsentierte sie sich in großartiger Form. Gegen die gleichwertige Schruff aus Sielmingen zeigte sie ein gutes Angriffsspiel und siegte 11:3/8:11/11:8/19:17. Wesentlich leichter war das Viertelfinale gegen Netzer aus Deuchelried. 11:7/11:4/11:8 hieß es am Ende und das Halbfinale war erreicht. Hier ging es gegen Döttling aus Rottweil gegen die der letzte Sieg schon lange zurück lag. Doch diesmal zeigte Nadine keine Nerven, spielte ein

sehr gutes Tischtennis und zog mit einem 11:8/9:11/11:7/11:7 Sieg ins Finale ein. Gegen die Favoritin Klett ging es nun um den Meistertitel und Nadine zeigte nochmals ein gutes Tischtennis. Am Ende reichte es aber leider nur zu einem Satzgewinn. Sie unterlag 12:10/4:11/8:11/5:11. Trotz der Niederlage war es ein großer Erfolg für Nadine.

Im Doppel spielte sie an der Seite von Klett und zählten deshalb auch zu den Favoriten. So gab es auch im Achtel-, Viertel- und Halbfinale klare 3:0 Siege. Im Finale gegen Netzer/Ziegler trafen sie aber auf eine eingespielte links/rechts Kombination und taten sich schwer. Am Ende unterlagen sie 9:11/2:11/11:3/7:11 und durften sich über den zweiten Platz freuen.



Nadine

#### Jungen U14: Tom Kühne

Für Tom war die Teilnahme an den württembergischen Meisterschaften schon ein Erfolg. Von Beginn an wurden ihm keinerlei Erfolgchancen eingeräumt und diese wollte er nutzen. Gegen seine in der Rangliste klar besseren

Gegner zeigte er von Anfang an eine couragierte Leistung und verlangte ihnen einiges ab. Gleich im ersten Spiel gegen den Favoriten Justin Kühne fehlte nicht viel um zumindest einen Satz zu gewinnen. Doch auf alles was Tom probierte hatte Justin eine Antwort. Am Ende blieb ein 0:3 übrig. Auch sein zweiter Gegner Phu Mai lag in der Rangliste deutlich vor Tom. Auch hier hielt Tom lange mit ehe am Ende doch ein 0:3 auf dem Papier stand. Nick Kralj war im letzten Spiel ein Gegner auf Augenhöhe. Hier gewann Tom auch den ersten Satz, doch sein Gegner fand immer besser ins Spiel und so unterlag Tom am Ende 1:3.

Im Doppel an der Seite von Jan Lamparter aus Reutlingen räumte man den beiden auch wenig Chancen ein. Im Achtelfinale trafen sie auf Kast/Aumann und gewannen 7:11/12:10/11:7/11:9. Das anschließende Viertelfinale hatte es in sich. Bereits mit 0:2 Sätzen lagen Tom/Jan gegen Tsantekidis/Loss zurück, ehe sie die beiden nächsten Sätze mit tollem Spiel gewannen. Im Entscheidungssatz ging es gerade so weiter. Schnell führten Tom/Jan 7:1, ehe eine Auszeit beide aus dem Tritt brachte und sie den Satz noch 10:12 abgaben. Anstatt einer Medaille, die alle Halbfinalteilnehmer erhielten, gingen beide leer aus. Dennoch ein tolles Erlebnis für Tom.

Jungen U11: Julius Hahn

Erstmals war Julius bei einem solchen Turnier mit dabei. Anfangs noch etwas nervös steigerte er sich von Spiel zu Spiel. In der einzigen Fünfergruppe hatte bis auf eine Ausnahme, ebenfalls nur Gegner, die in der Rangliste klar vor ihm standen. So begann er gegen den späteren Gruppenzweiten Finn Seibold und zeigte keinerlei Respekt. Julius gewann den ersten Satz 11:7. Doch anschließend verließ ihn das Glück und musste die nächsten drei Sätze jeweils in der Verlängerung 12:14/10:12/10:12 abgeben. Im zweiten Spiel gegen den späteren Halbfinalisten Florian Lukas sah man dann einen Klassenunterschied. Eine klare 0:3 Niederlage war nicht zu vermeiden. Das 0:3 gegen Ronny Ritter hört sich ebenfalls klar an, doch die Sätze waren denkbar knapp und hätten bei etwas mehr Glück auch andersherum laufen können. Am Ende unterlag Julius 8:11/10:12/9:11. Seine bis dahin gute Leistung krönte Julius im letzten Gruppenspiel gegen Jesse Wolf. Nach einem 11:7 verlor er den zweiten Satz mit 8:11. Die Sätze drei und vier gewann Julius mit einer tollen spielerischen Leistung mit 11:9/11:8. Ein gewonnenes und zwei knapp verlorene Spiele zeigten einmal mehr, dass Julius auf dem richtigen Weg ist.

Im Doppel an der Seite des späteren Siegers Paul Schmitz aus Mittelstadt war dann aber nicht ganz so erfolgreich. Bereits im Achtelfinale gab es eine klare 0:3 Niederlage gegen Hauser/Lukas, was aber dem tollen Erlebnis von Julius keinen Abbruch gab.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Teilnehmer für ihre tolle Leistung!



Julius

---

#### 2.1.4 Bescheidener Rückrundenaufakt (2017-01-21 22:13)

(rb) Zum Rückrundenbeginn standen 4 Spiele auf dem Programm. Zum einen erwartete am Freitag unsere vierte Herrenmannschaft die Dritte aus Bernloch. Am Samstag reisten unsere Damen nach Schönmünzach und holten dort zwei wichtige Punkte um im Meisterrennen zu bleiben. Unsere erste Herrenmannschaft hatte in Reicheneck nichts zu bestellen und auch unsere Dritte Mannschaft verlor etwas zu deutlich in Trochtelfingen.

Verbandsliga Damen:

SSV Schönmünzach 2 – TSV Eningen 6:8

Mit zwei wichtigen Punkten kehrten unsere Damen aus dem Schwarzwald zurück und festigten mit dem Sieg den momentan 2. Tabellenplatz. Über drei Stunden dauerte der Kampf gegen die junge Mannschaft aus Schönmünzach. Nach den Doppeln führten unsere Damen 2:0. Der Doppelführung ließ Reiner mit einem 3:1 das 3:0 folgen. In der Folge unterlagen Scholer und Braun und die Gastgeber kamen auf 2:3 heran. Ein 11:8 im Entscheidungssatz durch Schaal brachte das 4:2. Diese Führung bauten Scholer mit einem 3:0 und Reiner mit

einem 12:10 im Entscheidungssatz auf 6:2 aus. Am hinteren Paarkreuz unterlag Schaal 7:11 im Entscheidungssatz und auch Braun verlor ihr zweites Spiel, so dass es nur noch 4:6 stand. Scholer sicherte mit einem 3:0 Erfolg das Unentschieden. Niederlagen von Schaal, 9:11 im Entscheidungssatz und Braun brachten Schön Münz nach auf 6:7 heran. So stand Reiner im letzten Spiel besonders unter Druck. Doch sie behielt die Nerven und gewann 13:11/15:13/11:3 und sicherte ihrer Mannschaft den 8:6 Erfolg.

Kreisliga 2 Herren: TTV Reicheneck – TSV Eningen 9:1

Böse unter die Räder kam unsere erste Herrenmannschaft bei ihrem Gastspiel in Reicheneck. Zwar waren die Gastgeber favorisiert, doch eine Niederlage in dieser Höhe war nicht vorher zu sehen. Gleich nach den Doppeln lag unsere Mannschaft 0:3 in Rückstand. Es folgte ein 1:3 durch D. Kitzmann. Einziger Lichtblick war diesmal Marc Riedinger. Er holte mit einem 11:6 Erfolg im Entscheidungssatz gegen Schubert den Ehrenpunkt. Pech hatte im Anschluss H.-J. Riedinger bei seiner 9:11/11:13/11:13 Niederlage gegen Lamparter. Es folgten weitere Niederlagen von Nowara, Wagner und Storz. So stand es zur Halbzeit 1:8 aus Eninger Sicht. M. Riedinger versuchte in seinem zweiten Einzel nochmals alles, doch Hahn war im Entscheidungssatz routinierter und so unterlag M. Riedinger 4:11 und die Mannschaft 1:9.

Kreisklasse B 3 Herren:

TSV Trochtelfingen – TSV Eningen 3 9:4

Tischtennis wie zu früheren Zeiten. Gewinnst du ein Doppel und ein Spiel gegen die Nummer 1, 2 oder 3, dann gewinnst du auch das Spiel gegen Trochtelfingen. Du darfst aber gegen die Nummer 4, 5 und 6 kein Spiel abgeben. Ein Doppel wurde zu Beginn gewonnen, doch ein Sieg gegen die ersten drei aus Trochtelfingen blieb unserer Mannschaft verwehrt. Lediglich ein Satzgewinn gelang Schimmer und Krause gegen Wälder. Also gingen die ersten drei Einzel an Trochtelfingen. Sommer, Laun und Scheck machten es umgekehrt und gewann ihrerseits. Sommer brauchte einen Entscheidungssatz und gewann hier 11:9. Zur Halbzeit stand es also 4:5 aus Eninger Sicht. Der zweite Durchgang begann wie gehabt. Die drei Trochtelfinger W's (Weiss; Wälder, Weibrecht) gewannen ihre Spiele und man stellte sich hier bereits auf ein Schlussspiel ein. Doch Rauscher musste sich in seinem zweiten Einzel 9:11 im Entscheidungssatz geschlagen geben und so unterlag unsere Mannschaft gegen einen direkten Mitabstiegs konkurrenten 4:0.

Kreisklasse D 3 Herren:

TSV Eningen 4 – SSV Bernloch 3 ausgefallen

Die Bernlocher Mannschaft sagte kurz vor Spielbeginn die Partie ab, da kurzfristig einige Spieler erkrankten und so schnell kein Ersatz gefunden wurde. So blieb unserer vierten Mannschaft nur das Training.

### 2.1.5 Erfolgreicher Rückrundenauftritt der Jugend (2017-01-21 22:14)

(rb) Was ist nur mit unserer ersten Jungenmannschaft los? Mangelnde Einstellung, keine Lust auf Training, kein Bock, treten gegen den Tisch wegen Unzufriedenheit und eine kurzfristige Erkrankung, alles war vorhanden und

dennoch reichte es zu zwei Siegen. Aber das Verhalten in der Halle war an dem Spieltag so krass, dass der Trainer der Mannschaft nahe daran war, die Mannschaft vom Spielbetrieb zurück zu ziehen.

Bezirksklasse Jungen U18:

TSV Eningen – TTC Reutlingen 3 6:4

TSV Eningen – TSV Betzingen 2 6:3

Der Spieltag begann denkbar schlecht. Zunächst sagte Marvin Jäger seine Teilnahme ab. Ersetzt wurde er durch Nadine Kendelbacher. Dann meldete sich Max Kendelbacher 45 Minuten vor der Abfahrt krank, stand aber an die Platte, da in so kurzer Zeit kein Ersatz mehr zu finden war. Zum Treffpunkt meldete sich Arne Scherf und teilte mit, dass es ihm nicht reicht und er direkt zu Spielbeginn in die Halle kommt. Ein toller Beginn. Im ersten Spiel gegen den TTC Reutlingen 3, die mit nur 3 Spielern in der Halle waren ging dann das Schreckensszenario weiter. Völlig von der Rolle präsentierte sich Scherf, der wohl den schlechtesten Tag seiner so jungen Karriere erwischte. An der Seite von Tom Kühne verlor er das Doppel. Das zweite Doppel gewann Eningen kampflos und es stand 1:1. In seinem ersten Einzel verlor Scherf den ersten Satz, riss sich dann zusammen und gewann noch 3:1. N. Kendelbacher spielte gewohnt gut, hatte aber einen extrem starken Gegner und unterlag im Entscheidungssatz 7:11. Kühne gewann sein erstes Einzel kampflos und M. Kendelbacher unterlag 1:3, was aber seiner Krankheit zu schulden war. Nach dem 3:3 Zwischenstand präsentierte sich Scherf weiter von der Rolle und unterlag in seinem zweiten Spiel 6:11 im Entscheidungssatz. Anders N. Kendelbacher. Sie spielte wie aus einem Guss und gewann ihr Spiel 3:1 und sorgte so für den Ausgleich. Kühne zeigte anschließend ebenfalls ein gutes Spiel, wären da nicht die kleinen Aussetzer nach eigenen Fehlern. Doch trotz allem gewann er nach einer 2:1 Satzführung und einem 2:10 Zwischenstand im vierten Satz diesen noch 12:10 und brachte seine Farben 5:4 in Führung. Der Siegpunkt ging dann kampflos an unsere Mannschaft. Nach einer kurzen Standpauke durch den Trainer ging es ins zweite Spiel gegen Favorit Betzingen. Plötzlich war auch mehr Konzentration und mehr Disziplin an der Platte. Scherf/Kühne gaben auch hier das Doppel ab. Die Geschwister Kendelbacher gaben am Nebentisch alles und vor allem Max gilt hier ein Lob, der sich trotz krankheitsbedingter Schwäche zusammen riss und an der Seite seiner Schwester das Doppel mit 15:13 im Entscheidungssatz gewann. Nach verlorenem ersten Satz kam Scherf besser ins Spiel und gewann sein erstes Einzel 3:1. N. Kendelbacher zeigte ein gutes Spiel, unterlag aber 1:3 gegen Betzingens Nummer 1. Kühne zeigte anschließend sehr gutes Tischtennis und gewann ohne Mätzchen 3:0. M. Kendelbacher merkte man seine Krankheit an. Er unterlag 0:3. Nach dem 3:3 Zwischenstand und einem erneuten Satzrückstand zeigte Scherf ab und an sein Können und gewann sein zweites Spiel noch 3:1. N. Kendelbacher zeigte im zweiten Durchgang eine famose Leistung und siegte locker 3:0. Kühne stand in dem in nichts nach und gewann ebenfalls mit einem sehr guten Spiel 3:0 und sicherte so seiner Mannschaft den 6:3 Erfolg. Trotz einiger Unzulänglichkeiten also ein gelungener Auftakt gegen die beiden Mitkonkurrenten um die Meisterschaft.

---

### 2.1.6 5x Podium für Ingrid Reiner und Susanne Bley (2017-01-21 22:59)

Feiner Erfolg von Ingrid Reiner und Susanne Bley bei den württembergischen Seniorenmeisterschaften in Neckarsulm. Insgesamt 5 Podiumsplätze sprangen in diesem Jahr für die beiden heraus. Ingrid Reiner errang im Ü50-Einzel die Vize-Meisterschaft, ebenso wie im Ü50-Mixed an der Seite von Karl Dachs (Altshausen). Im Doppel erspielte sie sich mit ihrer langjährigen Doppelpartnerin Amanda Vogt (Schwenningen) den 3. Platz. Auch für Susanne Bley sprang ein Vize-Meistertitel heraus. An der Seite von Sabine Feirer (Lichtenwald) erspielte

sie sich den zweiten Platz im Ü50-Doppel. Ein dritter Platz im Einzelwettbewerb komplettierte das erfolgreiche Abschneiden der Eninger Damen.

---

### 2.1.7 Zahlreiche Ehrungen durch Bürgermeister Schweizer (2017-01-22 19:43)

Bei der Sportlerehrung der Gemeinde Eningen, die im Rahmen des Neujahrsempfangs der Gemeinde in der hap-Grieshaber-Halle stattfand, waren wieder zahlreiche SportlerInnen der Tischtennis-Abteilung vertreten und konnten ihre Ehrung aus den Händen von Bürgermeister Alexander Schweizer übernehmen. In diesem Jahr wurden unter anderem auch Trainer und Übungsleiter von erfolgreichen Sportler geehrt.

Leider konnten nicht alle SportlerInnen die Ehrung persönlich entgegen nehmen, waren dort zeitgleich die diesjährigen Kreismeisterschaften angesetzt. Trotzdem herzlichen Glückwunsch!



### 2.1.8 Erfolgreiche Kreismeisterschaften der Tischtennisjugend (2017-01-22 22:16)

(rb)Trotz Spieltag am Samstag, trotz Neujahrsempfang und Ehrungsfeier der Gemeinde Eningen am Sonntag, fanden sich dennoch 9 Nachwuchsspieler der Tischtennisabteilung für die am Sonntag in Betzingen stattfindenden Kreismeisterschaften. Heraus sprangen hierbei 4 Kreismeistertitel, zwei Zweite, drei Dritte und zwei Fünfte Plätze.



#### Mädchen U12:

Bei den Mädchen U12 waren Louisa und Yamila am Start. Leider wurden beide in dieselbe Gruppe gelost. Das vereinsinterne Duell entschied Louisa für sich. Im Anschluss zeigte Louisa weiter ein gutes Tischtennis und gewann ein weiteres Spiel. In den beiden anderen Spielen gab es aber trotz guten Spieles nur noch einen Satzgewinn zu bejubeln. Am Ende landete Louisa auf dem 3. Platz in ihrer Gruppe was bereits ein großer Erfolg ist.

Ohne Sieg blieb Yamila in derselben Gruppe. Was aber nicht bedeutet, dass sie schlechter gespielt hat. Im Gegenteil! Yamila zeigte ein sehr gutes Tischtennis, hielt gegen alle Gegnerinnen gut mit, doch am Ende eines jeden Satzes wurde sie immer nervöser und gab die Spiele immer wieder ab. Aber eines Tages platzt der Knoten und Yamila gewinnt solch ein Spiel.

Im Doppelwettbewerb gab es nur 4 teilnehmende Doppel. Deshalb wurde der Wettbewerb nicht im KO-System gespielt, sondern es wurde eine Gruppe gebildet und es spielte jedes Doppel gegen jedes Doppel. Hier harmonierten Louisa und Yamila prächtig miteinander. Zwar verloren sie die ersten beiden Spiele, doch im dritten Spiel gewannen sie 11:9/12:10/9:11/11:9 und landeten mit diesem Sieg auf dem 3. Platz



Louisa und Yamila

#### Mädchen U18:

Lea Kreppenhofer aus Eningen, Leoni Metz aus Sondelfingen und Sabrina Schmelcher aus Bernloch. So hieß das Teilnehmerfeld bei den Mädchen U18. Schade eigentlich für solch einen Wettbewerb. So spielte jede gegen jede und man durfte sich keinen Schnitzer erlauben. Im ersten Spiel unterlag Schmelcher gegen Metz 2:3. Anschließend musste Kreppenhofer gegen Metz ran. Nach anfänglichen Schwierigkeiten und verlorenem ersten Satz, steigerte sich Kreppenhofer und gewann das Spiel noch 11:8/11:7/11:6. Einfacher war für Kreppenhofer das zweite Spiel. Mit einem 11:2/11:7/11:3 sicherte sie sich den Kreismeistertitel bei den Mädchen U18.

Im Doppel spielte sie an der Seite von Schmelcher. Hier wurden die Mädchen U18 und Mädchen U15 zusammengelegt. Heraus sprangen 4 Doppel. Gespielt wurde auch hier jede gegen jede. Kreppenhofer/Schmelcher gewannen alle ihre Spiele mit 3:0 und wurden verdiente Kreismeister. Für Lea Kreppenhofer vom TSV Eningen ein toller Erfolg.



Lea

## Jungen U11:

Die Konkurrenz Jungen U11 war fest in Eninger Hand. Mit Julius Hahn, Franco Micheluzzi, Benedikt Kneifel und Moritz Müller waren hier gleich 4 Eninger Nachwuchsspieler am Start.

Julius gewann seine Vorrundengruppe ohne Satzverlust und zog ins Halbfinale ein. Benedikt war in derselben Gruppe. Er unterlag Julius, doch sein zweites Spiel gewann Benedikt 3:0 und wurde Gruppenzweiter und zog ebenfalls ins Halbfinale ein. In Gruppe zwei gab es ebenfalls ein Eninger Duell. Dieses gewann Franco gegen Moritz, dem jüngsten Spieler, 3:0. Anschließend kämpfte sich Franco mit einem 3:2 und 3:1 Sieg als Gruppensieger ins Halbfinale. Moritz versuchte in den beiden anderen Spielen auch alles, doch ihm blieb ein Erfolg verwehrt und er schied aus. Im Halbfinale standen somit drei Eninger Spieler. Im Vereinsduell hatte Franco keine Mühe mit Benedikt und zog ins Finale ein. Für Benedikt blieb ein hervorragender 3. Platz. Julius ließ in seinem Halbfinale ebenfalls nichts anbrennen und gewann 11:4/11:3/11:3.

Im rein Eninger Finale konnte Franco dem Angriffsschwung von Julius nichts entgegen setzen und Julius gewann 3:0. Also gingen die Plätze 1-3 in dieser Konkurrenz an den TSV Eningen.

Im Doppel wurden die Konkurrenzen U11 bis U13 zusammengelegt, damit genügend Doppel am Start waren.

Hier schieden Benedikt und Moritz im Achtelfinale nach einer Fünfsatzniederlage aus. Ins Viertelfinale schaffte es Jann Eberwein, unterlag dort aber dem späteren Siegerpaar. Dennoch ist dieser 5. Platz ein toller Erfolg für Jann. Im Halbfinale kam dann auch das Aus für Julius und Franco. Ebenfalls gegen das spätere Siegerpaar (U13) hatten sie keine Chance. Dennoch kann sich der dritte Platz sehen lassen.



Franco, Julius, Benedikt und Jann

## Jungen U13:

Mit Jann Eberwein war ein Eninger Spieler am Start. Er bekam bei der Auslosung gleich den Topfavoriten zugelost. Da unterlag er auch glatt 0:3. Im zweiten Spiel zeigte er, was er im Training gelernt hat und gewann das Spiel in der Dreiergruppe. Dieser Sieg reichte für das Erreichen des Viertelfinals. Leider traf er hier auf einen stärkeren Gegner und schied aus. Dennoch ist der erreichte 5. Platz ein toller Erfolg.

## Jungen U14:

Bei den Jungen U14 war Tom Kühne am Start und er war auch gleich als Nummer eins gesetzt. In seiner Vorrundengruppe gab er keinen Satz ab und zog gleich ins Halbfinale ein. Im Halbfinale hatte er zu kämpfen, setzte sich am Ende aber knapp 12:10/11:9/12:11 durch. Im Finale stand ihm nun Werner vom TTC Reutlingen gegenüber. Gegen diesen Gegner hatte er tags zuvor im Punktspiel 3:1 gewonnen und täglich grüßt das Murmeltier, auch im Finale setzte sich Tom 3:1 durch. Der Kreismeistertitel war ihm sicher.

Im Doppel wurde ihm ein Partner zugelost. Mit diesem spielte er sich ins Halbfinale und setzte sich dort 3:0 durch. Im Finale gab es dann aber leider eine knappe 1:3 Niederlage, was aber der Freude Toms keinen Abbruch

gab. Nach dem Kreismeistertitel im Einzel folgte der Vizekreismeister im Doppel.  
Alles in allem ein toller Erfolg unserer Nachwuchsspieler.



Tom

### 2.1.9 Damen 1 weiter auf Aufstiegs- und Herren 2+3 weiter auf Abstiegskurs (2017-01-28 22:07)

(rb)Kaum haben fast alle Mannschaften ihre ersten Rückrundenspiele absolviert lässt sich bei vielen der Weg für die letzten Spiele vorhersagen. Unsere Damen eilen von Sieg zu Sieg und haben immer noch den Relegationsplatz im Auge. Dagegen spielt unsere 3. Damenmannschaft nur noch um einen guten Mittelfeldplatz. Anders unsere Herren. Die Erste hält sich mit dem Sieg im Mittelfeld. Unsere Zweite und Dritte dagegen zieren immer noch das Tabellenende und müssen am Saisonende wohl in den sauren Abstiegsapfel beißen.

Verbandsliga Damen:

SpVgg Gröningen-Satteldorf – TSV Eningen 3:8

Unbeirrt von Sieg zu Sieg eilen unsere Damen. Auch in Gröningen war der Sieger schon bald ausgemacht. Reiner/Braun und Scholer/Bley gingen nach den Doppeln 2:0 in Führung. Anschließend unterlag Reiner 8:11 im Entscheidungssatz. Doch das 3:0 von Scholer stellte den alten Abstand wieder her. Nach dem 1:3 von Bley und dem 3:2 Zwischenstand forcierten unsere Damen das Tempo und spielten ihre Gegnerinnen an die Wand. Braun, Scholer und Reiner ließen 3:0 Siege folgen und so führten sie bald 6:2. Braun mit einem 11:8 im Entscheidungssatz sicherte das Unentschieden. Ein 5:11 im Entscheidungssatz von Bley ließ nachmals Hoffnung beim Gastgeber

aufkommen, doch Scholer mit ihrem dritten Sieg, diesmal 11:4 im Entscheidungssatz, erspielte den 8 Punkt für unsere Damen, die damit das Spiel 8:3 für sich entschieden. 4 Punkte Rückstand auf den Tabellenführer, aber auch 4 Punkte Vorsprung auf den Tabellendritten haben unsere Damen nun und stehen damit auf dem Relegationsplatz zur Oberliga Baden-Württemberg.

Bezirksklasse Damen: TTC Hechingen – TSV Eningen 3 8:0

Nachdem man dem Tabellenzweiten in der Vorrunde einen Punkt abgeknöpft hatte, wollte man den Gegner natürlich auch in der Rückrunde ärgern. Doch dazu kam es nicht. Hechingen spielte in einer wesentlich stärkeren Aufstellung und zeigte gleich zu Beginn wer Chefin in der Halle ist. Beide Doppel gingen schnell an die Gastgeberinnen. Es folgte ein 0:3 von Brodbeck. Schimmer kämpfte sich in den Entscheidungssatz und hatte hier nach gutem Spiel knapp mit 8:11 das Nachsehen. Es folgte ein 0:3 von Krumm. Neuzugang Heuser zeigte in ihrem ersten Einsatz ebenfalls eine sehr gute Leistung, verlor aber im Entscheidungssatz unglücklich 7:11. Einem 1:3 von Schimmer folgte ein 0:3 von Brodbeck und dem damit verbundenen 0:8. Anstatt den Gegner zu ärgern bekam man selbst die Grenzen aufgezeigt. So ist Tischtennis.

Kreisliga 2 Herren:

TSV Eningen – SVE Hohbuch Reutlingen 9:2

Nach der Auftaktniederlage in Reicheneck wollte unsere Erste die noch nötigen beiden Punkte für den endgültigen Klassenerhalt gegen den Tabellenvorletzten klar machen. Unsere Mannschaft begann auch furios. Zwei Doppel wurden klar gewonnen und eines klar verloren. Am vorderen Paarkreuz folgte ein 11:8 im Entscheidungssatz unserer neuen Nummer eins Marc Riedinger. D. Kitzmann ließ ein 3:0 folgen. In der Mitte unterlag Scherf 10:12 im Entscheidungssatz. Schnizer dagegen feierte einen 3:0 Sieg. Nowara und H.-J. Riedinger ließen am hinteren Paarkreuz zwei sichere Siege folgen und so führte die Mannschaft bereits nach der ersten Runde 7:2. Mit ihren zweiten Siegen sicherten M. Riedinger und D. Kitzmann ihrer Mannschaft den letztlich verdienten 9:2 Erfolg.

Kreisklasse A 3 Herren: TSV Altenburg – TSV Eningen 2 9:0

Auf den Boden der Tatsachen zurück war unsere Zweite nach dem Spiel in Altenburg. In der Vorrunde noch knapp 7:9 Unterlegen rechnete man sich in Altenburg etwas aus und wurde bitter bestraft. Altenburg spielte in einer besseren Aufstellung und dagegen fanden unsere Herren kein Mittel. Bereits die Doppel zeigten, dass man an dem Tag über den ein oder anderen Achtungserfolg nicht hinaus kommen würde. Lediglich zwei Sätze wurden in den Doppeln gewonnen und in den Einzeln ging es gerade so weiter. Einzig Brenner und später Wagner konnten ihren jeweiligen Gegnern Paroli bieten. Brenner erspielte sich gegen Dold einen Entscheidungssatz, lag hier bereits 1:7 zurück und kämpfte sich auf 6:8 heran. Doch dann war die Luft raus und er unterlag 7:11. Ähnlich erging es Wagner. Auch er erzwang einen Entscheidungssatz, konnte aber am Ende seinem Gegner nur zum 5:11 gratulieren. Außer einem Satzgewinn konnten Reuter und Hoffmann nichts erzielen. Schlimmer erwischte es Bauer und Loth, die nicht einmal einen Satz gewinnen durften. Nun steht das Abstiegsendspiel gegen die dritte Mannschaft aus Pfullingen an. Sollte hier nicht gewonnen werden, darf sich die Mannschaft mit der Kreisklasse B anfreunden.

Kreisklasse B4 Herren:

TuS Metzingen 3 – TSV Eningen 3 9:2

Weiter das Tabellenende zielt auch unsere dritte Mannschaft. Diesmal lautete die Niederlage 2:9, wobei man mit

der TuS Metzingen einen starken Gegner hatte. Bereits nach den Doppeln lag die Mannschaft 0:3 zurück. Ehe man sich versah stand es nach Niederlagen von Schimmer, Krause, Rauscher, Schöttle und Sommer 0:8. Dies hört sich deutlich an, doch Sommer erspielte sich einen Entscheidungssatz und dort unterlag er dem glücklicheren Metzinger Gegner 18:20. Ein kleines Aufbäumen war der Sieg von Scheck. Dem 1:8 ließ Krause ein 14:12 im Entscheidungssatz folgen und verkürzte nochmals auf 2:8. Nach dem 0:3 von Schimmer stand Metzingen als 2:9 Sieger fest.

### 2.1.10 Teilerfolge unserer zweiten Mädchen- und zweiten Jungenmannschaft (2017-01-28 22:10)

(rb)Nachdem unsere zweite Mädchenmannschaft bereits in der Vorrunde zum ersten Mal im Wettbewerb eingriff tat dies unsere zweite Jungenmannschaft in der Rückrunde. Dies geht deshalb, da in den unteren Klassen bereits zur Rückrunde eine neue Klasseneinteilung erfolgt, um den stärkeren Gegnern auch stärkere Gegner zu garantieren und schwächeren Mannschaften gleichstarke Mannschaften zukommen zu lassen.



Jann, Benedikt, Julius und Micha (v.l.n.r.)

Bezirkssklasse Mädchen U18:

TSV Betzingen 2 – TSV Eningen 2 3:4

TV Derendingen – TSV Eningen 2 6:1

Bereits nach wenigen Wochen Training stand Isabella Micheluzzi vor ihrem ersten Pflichtspiel. Aber auch für Julia Laun galt dasselbe. Gleich zu Beginn gewannen Louisa und Denise Braun ihre Spiele 3:1 und brachten die Mannschaft 2:0 in Front. Nun folgte das erste Spiel von Isabella. Und auch sie gewann das Spiel 3:1 und sorgte für den 3:0 Zwischenstand. Im Doppel, an der Seite von Denise, durfte Julia ran. Beide harmonisierten gut und zogen in den Entscheidungssatz ein. Hier hatten die Betzingerinnen mehr Glück und unsere Mädchen unterlagen 8:11. Ebenfalls 8:11 im Entscheidungssatz unterlag Denise und es stand nur noch 3:2. Louisa war es dann, die mit einem glatten 3:0 das 4:2 besorgte. Da war es auch nicht weiter tragisch, dass Isabella ihr zweites Spiel 0:3 verlor, sprang am Ende doch ein 4:3 Sieg heraus.

Im zweiten Spiel gegen Derendingen war man dem Gegner klar unterlegen. Derendingen legte vor wie die

Feuerwehr. Louisa, Denise und Julia, die diesmal im Einzel am Start war, verloren ihre ersten Spiele. Hart umkämpft war das Doppel mit Louisa und Isabella. 11:5/22:20 führten beide schon ehe der Gegner besser ins Spiel kam und mit 9:11/6:11 den Satzausgleich schaffte. Im Entscheidungssatz hatte Derendingen dann mehr Glück und unserer Mädchen verloren 7:11. Dem 0:4 folgte schnell das 0:5 durch ein 0:3 von Denise. Mit einem 3:1 Sieg schaffte Louisa im vorletzten Spiel den Ehrenpunkt. Julia verlor auch im zweiten Spiel und unsere Mannschaft das Spiel 1:6. Dennoch zeigten alle eine gute Leistung.

Kreisklasse B Jungen U18:

TSV Steinhilben – TSV Eningen 2 6:1

TSV Sondelfingen 3 – TSV Eningen 2 2:6

Auch unsere neu ins Leben gerufene zweite Jungenmannschaft stand vor ihrem ersten Spiel. Micha Staiger, Jann Eberwein, Benedikt Kneifel wurden hier von Julius Hahn aus der U13 verstärkt. Nach nervösem Beginn steigerten sich unsere „Neulinge“. Zwar reichte es im Spiel gegen Steinhilben nicht zu einem Erfolg, doch es machte ihnen allen sichtlich Spaß. Nach den Doppeln stand es bereits 0:2. Anschließend unterlagen Micha 0:3, Jann 1:3 und Benedikt 0:3. Der etwas erfahrenere Julius sorgte mit einem 3:0 für den Ehrenpunkt. Jann musste deshalb ein zweites Mal ran und verlor auch dieses Spiel.

Mit Spaß zum Sieg war nun das Motto gegen Sondelfingen. Allen Vieren machte es nun viel Spaß zu spielen und diesen Spaß brachten sie ins Ergebnis rüber. Nach den Doppeln stand es diesmal 1:1. Julius und Benedikt sorgten für den Siegpunkt und Micha und Jann unterlagen. Nach dem 1:1 sorgten Micha und Jann mit jeweils einem 3:1 Sieg für die 3:1 Führung. Der Jüngste im Bunde, Benedikt gab sein Bestes, konnte aber die 0:3 Niederlage und den 3:2 Zwischenstand nicht vermeiden. Julius mit einem umkämpften 3:1 sorgte für die 4:2 Führung. Jann mit einem 3:1 und Micha mit einem 3:0 sorgten mit ihrem zweiten Siegen für den 6:2 Endstand. Eine Niederlage und ein Sieg, was will man mehr in seinen ersten Pflichtspielen. Gutes Tischtennis gespielt und vor allem Spaß gehabt. Klasse Jungs.

---

## 2.2 February

### 2.2.1 Derbytime, erster Sieg, Tabellenführer geschlagen (2017-02-04 22:10)

rb)Das Wochenende hatte es in sich. Zwei Derby's, ein geschlagener Tabellenführer, eine Spielabsage und und und. Was will man mehr. Stimmung, Emotionen, alles was das Herz begehrt wurde geboten.

Verbandsliga Damen:

TSV Eningen 1 - TTC Bietigheim-Bissingen 2 8:4

Mit den Damen aus Bietigheim war der Tabellenführer zu Gast in Eningen. Nicht in Bestbestzung wollte man hier Punkte holen. Und sie bekamen Punkte. Aber auf der Minusseite. Unsere Damen nutzten die Gunst der Stunde und brannten gleich ein Feuerwerk ab. 2:0 Nach den Doppel führten sie. Scholer, Schaal und Braun siegten im ersten Durchgang klar. Lediglich Reiner musste der Gegnerin gratulieren. Mit 5:1 ging es in den zweiten Durchgang. Hier unterlagen Scholer und Reiner, aber Schaal und Braun sorgten mit ihren zweiten Siegen für das 7:3. Zwar kam der Gast durch ein 2:3 von Schaal nochmals heran, doch Scholer mit ihrem zweiten Sieg sorgte für den 8:4 Endstand. Mit dem Sieg rückte man dem Tabellenführer näher auf den Pelz und was wichtiger ist, der 2. Platz und damit die Relegation wurde verteidigt.

Damen Bezirksklasse:

TSV Eningen 3 - TSV Steinhilben 3:8

TTF Neckar-Schönbuch - TSV Eningen 3 7:7

Gekämpft, gewehrt und doch gegen den Favoriten aus Steinhilben verloren. Zwar stand es hier nach den Doppeln 1:1 und Nadine Kendelbacher konnte ihre Mannschaft mit einem 3:1 in Führung bringen, doch danach war der Gast stärker. Mia Heuser 0:3, Elke Krumm 2:3 und Nadine Loth 0:3 mussten ihre Spiele abgeben. Kendelbacher mit ihrem zweiten Sieg sorgte nochmals für Spannung, doch Heuser, Krumm, Loth und nochmals Krumm unterlagen erneut und so fuhr der Gast mit einem 3:8 Sieg nach Hause. Tags darauf wollte man gegen Neckar-Schönbuch wenigstens einen Punkt holen und dies gelang auch. Auch hier stand es nach den Doppeln 1:1. Nach der Niederlage von Vanessa Schenk starteten unsere Damen aber eine wahre Siegesserie. Pertra Schimmer, Elke Krumm, Nadine Loth, nochmals Schimmer und jetzt auch Schenk sorgten mit Siegen für eine 6:2 Führung und alles sah nach einem Erfolg aus. Doch plötzlich drehte sich das Spiel. Niederlagen von Krumm und Loth ließen den Gastgeber wieder hoffen. Mit ihrem dritten Sieg sorgte Schimmer für den 7. Punkt. Erneute Niederlagen von Krumm und Loth folgten und es stand 7:6. Im letzten Spiel zeigte Schenk dann Nerven und unterlag knapp im Entscheidungssatz mit 9:11. Somit endete das Spiel 7:7.

Kreisliga Herren: TTG Sonnenbühl - TSV Eningen 1 9:0

Durch kurzfristige Erkrankungen einiger Spieler konnte unsere erste Herrenmannschaft nicht antreten und verlor das Spiel kampflos 0:9.

Kreisklasse A3 Herren: TSV Eningen 2 - VfL Pfullingen 3 9:6

Derbytime in Eningen und Abstiegskampf pur. Das war die Ausgangsposition für beide Mannschaften. Für unsere Mannschaft die letzte Gelegenheit, nicht vorzeitig abzusteigen, sondern den Abstiegskampf bis zum letzten Spiel zu führen. Emotionen schwappten über, die Stimmung war gereizt und das Spiel begann denkbar schlecht. Gleich alle drei Doppel gingen an Pfullingen. Doch Brenner und Bauer mit zwei Siegen im Entscheidungssatz weckten den Kampfgeist ihrer Mannschaft. Zwar unterlag Wagner im nächsten Spiel, doch Reuter, Loth und Hoffmann, er mit 11:9 im Entscheidungssatz, sorgten für eine 5:4 Halbzeitführung. Brenner mit seinem zweiten Sieg läutete den zweiten Durchgang ein. Leider unterlag Bauer an der Nebenplatte. Weiter ging es mit einem Sieg von Wagner und einer Niederlage von Reuter. 7:6 stand es vor den beiden letzten Einzeln. Loth mit einem 3:0 sorgte für den 8. Punkt und Hoffmann zeigte ein diszipliniertes Spiel und siegte ebenfalls 3:1. Mit dem 9:6 Erfolg ist man nun punktgleich mit Pfullingen und hat auf Grund des besseren Spielverhältnisses den Abstiegsplatz verlassen.

Kreisklasse B4 Herren: TSV Eningen 3 - TSG Upfingen 2 6:9

Weiter vom Pech verfolgt ist unsere dritte Herrenmannschaft. Auch gegen Upfingen wollte trotz guten Spiels kein Sieg gelingen. So wurde das erste Doppel gewonnen und die beiden anderen mit 8:11 und 10:12 im Entscheidungssatz verloren. Nach dem 1:3 von Krause folgten Siege durch Schimmer, Sommer und Scheck und die 4:3 Führung. Rauscher unterlag und es stand Unentschieden. 8:11 im Entscheidungssatz unterlagen Hahn und Krause. 12:14 im Entscheidungssatz unterlag Schimmer. Nach dem 4:7 Zwischenstand konnten Sommer und Rauscher mit Siegen nochmals auf 6:7 verkürzen, doch ein 8:11 im Entscheidungssatz von Scheck und ein 1:3 von Hahn brachten die unglückliche 6:9 Niederlage.

Kreisklasse D Herren: SKV Eningen 2 - TSV Eningen 4 4:7

Derbystimmung war auch in der Gaisberghalle im Derby SKV 2 gegen TSV 4 angesagt. Hier wollte Tabellenführer TSV die Tabellenführung verteidigen und musste sich hierfür auch mächtig strecken. 1:1 hieß es nach den Doppeln. Anschließend gewann Rall knapp 11:9 im Entscheidungssatz. Eine Niederlage von Schöttle brachte den Ausgleich. Erstmals in Rückstand geriet unsere Mannschaft nach dem 0:3 von Leuze. Doch postwendend kam das 3:3 durch Storz. Schöttle brachte anschließend den TSV wieder in Führung, doch die Niederlage von Rall bedeutete den erneuten Ausgleich. Am hinteren Paarkreuz sorgten aber Storz und Leuze mit klaren 3:0 Siegen für die Vorentscheidung. Mit 6:4 ging es in die Schlussdoppel. Und gleich im ersten Doppel sorgten Storz/Leuze für den Siegpunkt. Nach gut zwei Stunden hatte somit der TSV seine Tabellenführung verteidigt.

Kreisklasse Senioren: TSV Eningen - TSV Grafenberg 4:6

Mit einem knappen Ausgang hatte man gerechnet und knapp war es. Doch bereits nach den Doppeln und dem ersten Einzel war klar, wie der Sieger heißen würde. Beide Doppel gingen an die Gäste. Als dann auch noch Brenner sein erstes Einzel verlor war klar, dass es schwer werden würde hier noch was zu holen. Kregel und Loth sorgten mit Siegen nochmals für den Anschluss. Nach einer Niederlage von Krumm ging es aber mit 2:4 in den zweiten Durchgang. Diesen begann Brenner mit einem Sieg und Kregel mit einer Niederlage. Loth konnte mit seinem zweiten Sieg nochmals verkürzen, doch die zweite Niederlage von Krumm bedeutete die 4:6 Niederlage

---

## 2.2.2 Jugendteams weiter auf Erfolgskurs (2017-02-04 22:14)

(rb)Hiobsbotschaften, Krankheiten und andere Umstände machten es den Jugendtrainern am vergangenen Wochenende nicht leicht, Mannschaften für die zu spielenden drei Altersklassen zusammen zu stellen. Aber es gelang und alle waren mehr oder weniger erfolgreich.



René, Moritz und Franco

Mädchen U18 Kreisklasse:

TSV Eningen 2 - TTF Neckar-Schönbuch 2:5

TSV Eningen 2 - TSV Altenburg 2 4:3

Ein Sieg und eine Niederlage war die Ausbeute unserer zweiten Mädchenmannschaft. Noch nicht ganz warm gespielt verlor man gegen Neckar-Schönbuch. Zwar gelang Denise Braun die Führung, diese ging aber nach Niederlagen von Yamila Aydin Diaz und Isabella Micheluzzi an Neckar-Schönbuch über. Auch das Doppel verloren unsere Mädchen. Im Zweiten Durchgang unterlagen Denise 6:11 und Isabella 3:11 im Entscheidungssatz. Mehr Glück hatte Yamila bei ihrem ersten Saisonsieg. Am Ende nutzte er aber nichts mehr und unsere Mädchen unterlagen 2:5. Im zweiten Spiel gegen Altenburg sahen die Betreuer ein ausgeglichenes Spiel und eine starke Yamila. Zu Beginn unterlag Denise 1:3. Yamila sorgte nach einem 0:2 Satzrückstand und einem 13:11/12:10/12:10 in den folgenden Sätzen für den Ausgleich Isabella stand dann Yamila in nichts nach und feierte ebenfalls ihren ersten Sieg. Mit einem glatten 3:0 brachte sie ihre Mannschaft in Führung. Nach dem 2:2 Ausgleich durch das verlorene Doppel brachte Denise unsere Mädchen in Führung. Eine Niederlage von Isabella brachte den erneuten Ausgleich. Im letzten Einzel zeigte aber Yamila was zwei gewonnene Spiele ausmachen und fertigte ihre Gegnerin 3:0 ab und erspielte so den 4:3 Siegpunkt für unsere Mädchen.

Bezirkssklasse Jungen U18: FC Mittelstadt - TSV Eningen 1:6

SV Tübingen - TSV Eningen 2:6

Kurzfristig musste unsere Mannschaft auf ihre Nummer eins verzichten und nach langer Suche konnte man einen Ersatz für ihn finden, so dass man wenigstens komplett zu den Spielen fahren konnte. Gerechnet hatte man mit engen Spielen, doch die Einstellung der Spieler/innen war gut und so konnte man zwei Siege einfahren und die alleinige Tabellenführung übernehmen. Mittelstadt erging es wie uns. Auch hier waren zwei Spieler nicht mit am Start und so am hinteren Paarkreuz zwei Spieler aufgestellt, die noch nicht richtig spielen konnten. So gelang unserer Mannschaft eine 2:0 Führung nach den Doppeln. Max Kendelbacher gelang nach einer hervorragenden Leistung das wichtige 3:0. Tom Kühne haderte mit sich selbst. Folge war eine unnötige 1:3 Niederlage. Vanessa Schenk und Lea Kreppenhofer mühten sich, ihre Gegner nicht allzu sehr zu blamieren. Beide gewannen sicher 3:0. In seinem zweiten Spiel rang Tom immer noch mit sich und zeigte erst im vierten Satz sein wahres Gesicht. Diesen gewann er klar und sicherte seiner Mannschaft mit dem 3:1 Erfolg den 6:1 Sieg.

Nun ging es gegen den ungeschlagenen Tabellenzweiten aus Tübingen. Hier stand es nach jeweils 3:2 Spielen 1:1 nach den Doppeln. Max mühte sich durchs Spiel. Er war krankheitsmässig mit seinen Kräften am Ende. Im Entscheidungssatz fehlte ihm die nötige Kraft und er unterlag 6:11. Es folgten 3:1 Siege von Tom und Vanessa. Lea ließ ein 3:0 folgen. Somit stand es nach dem ersten Durchgang 4:2 für unsere Mannschaft. Nach tollem Spiel gewann Tom sein zweites Match 3:0. Max hatte sich etwas erholt und siegte 3:1. Damit holte er den Siegpunkt gegen den bisherigen Tabellenzweiten aus Tübingen. Mit dem Sieg ist unsere Mannschaft nun alleiniger Tabellenführer.

Bezirkssklasse Jungen U13:

TSV Eningen - TTC Reutlingen 2:5

TSV Eningen - TSV Sondelfingen 5:2

Schwer ins Spiel kamen unsere U13 Jungs. René Herrmann mühte sich im ersten Spiel zu einem 12:10 im

Entscheidungssatz. Es folgten Niederlagen von Franco Micheluzzi und Moritz Müller. Auch das Doppel ging an Reutlingen. Mit einem 3:1 konnte René nochmals auf 2:3 verkürzen. Doch der TTC präsentierte sich an diesem Tag stärker und so verloren Franco und Moritz auch ihre zweiten Spiele.

Gegen Sondelfingen präsentierten sich unsere Jungs von einer anderen Seite. René brachte unsere Mannschaft in Führung. Franco unterlag und Moritz feierte seinen ersten Sieg und brachte unser Team abermals in Führung. Diese Führung baute das Doppel René/Franco auf 3:1 aus. Mit einem 3:0 sorgte René für den Siegpunkt. Beflügelt von seinem ersten Sieg zeigte Moritz auch in seinem zweiten Spiel sehr gutes Tischtennis. Leider reichte es nicht ganz zum Sieg. Im Entscheidungssatz unterlag er erst in der Verlängerung 10:12. Den 5:2 Siegpunkt holte im letzten Einzel Franco mit einem sicheren 3:0.

---

### 2.2.3 Tabellenführer geschlagen, Tabellenführung verteidigt, chancenlos (2017-02-11 22:32)

(rb)Es war einiges geboten am vergangenen Wochenende in der Tischtennisabteilung. Zum einen eilen unsere erste und vierte Herrenmannschaft gerade von Sieg zu Sieg, zum anderen kommt unsere zweite Damenmannschaft schwer in die Rückrunde.

Bezirksliga Damen: TSV Eningen 2 – TSV Betzingen 2 2:8

Aufgrund Krankheit und anderweitigen Terminen konnte unsere zweite Damenmannschaft mit nur drei Spielerinnen gegen den Tabellenführer aus Betzingen antreten. Was bereits komplett ein schweres Unterfangen gewesen wäre, war in dieser Ausgangsposition gänzlich unmöglich. Ein Punktgewinn war schon zu Spielbeginn in weite Ferne gerückt. So lag man auch nach den Doppeln 0:2 zurück. Die Einzel begannen unglücklich. M. Kregel unterlag Materialspielerin Sulz knapp 10:12/11:13/11:7/8:11 und Tochter B. Kregel holte gegen Klett einen 0:2 Satzrückstand auf, verlor aber im Entscheidungssatz 7:11. Einzig Schimmer am hinteren Paarkreuz konnte gewinnen. Im ersten Durchgang siegte sie 3:0 gegen Knapp. Nach einem kampflos verlorenen Spiel stand es 1:5. Dasselbe Bild im zweiten Durchgang. M. Kregel und B. Kregel unterlagen und Schimmer gewann. Ein kampflos verlorenes Spiel brachte die 2:8 Niederlage.

Kreisliga 2 Herren: TSV Eningen – TSV Sickenhausen 9:7

TSG Münsingen – TSV Eningen 5:9

Was für ein Wochenende für unsere „Erste“. Nach dem Weggang von Spitzenspieler Teichert eilt die Mannschaft von Sieg zu Sieg. Opfer diesmal war der bis dahin ohne Verlustpunkt führende TSV Sickenhausen. Nach einem 1:2 Rückstand nach den Doppeln steigerte sich unsere Mannschaft in einen wahren Spielrausch. Am vorderen Paarkreuz gewann M. Riedinger überraschend sein Spiel gegen Böbel. Alle anderen Begegnungen gingen an den Gast. In der Mitte steuerte Nowara zwei Siege und H.-J. Riedinger einen Sieg bei. Am hinteren Paarkreuz brachte Storz sein ganzes Können an den Tisch und gewann beide Spiel. Einen weiteren Sieg steuerte Bauer bei. So stand es vor dem abschließenden Doppel 8:7 für unsere Mannschaft. Im Schlussspiel forcierten D. Kitzmann/Nowara das Tempo, ließen ihre Gegner nie ins Spiel kommen und gewann klar 3:0. Mit dem 9:7 brachten sie Spitzenreiter Sickenhausen die erste Saisonniederlage bei. Am Sonntag ging es zu Aufsteiger Münsingen. Hier führte man nach den Doppeln 2:1. Nach einer Punkteteilung am vorderen Paarkreuz, M. Riedinger gewann, D. Kitzmann unterlag 8:11 im Entscheidungssatz, gingen in der Mitte beide Punkte an Münsingen. Nowara und unglücklich

15:17 im Entscheidungssatz Scherf verloren die Spiele. Nach dem 3:4 Rückstand brachten Siege von Storz und H.-J. Riedinger am hinteren Paarkreuz unsere Mannschaft wieder in Front. Nach dem erneuten Ausgleich, m: Riedinger verlor sein Spiel, setzte es eine Serie für Eningen. D. Kitzmann brachte unsere Farben in Führung. Scherf hatte in seinem zweiten Spiel mehr Glück und gewann im Entscheidungssatz 13:11. Nowara und Riedinger machten dann den Sack zu und unsere Mannschaft fuhr den nächsten Sieg, diesmal 9:5, ein.

Kreisklasse D3 Herren:

TSV Eningen 4 – SV Rommelsbach 5 7:2

In der sogenannten Hobbyliga trat unsere vierte Herrenmannschaft als Tabellenführer gegen den Tabellendritten Rommelsbach an. Es entwickelte sich ein zu Beginn spannendes und mit zunehmender Spieldauer ein einseitiges Spiel. Nach den Doppeln stand es 1:1. Es folgte ein 3:0 von Laun und ein glückliches 11:9 im Entscheidungssatz von Rall. Ein weiteres 3:0 durch Storz sorgte schon etwas für die Vorentscheidung. 7:11 im Entscheidungssatz unterlag Leuze. So ging es mit einer 4:2 Führung in den zweiten Durchgang. Dieser begann mit einem 3:0 von Laun. Rall musste wieder in den Entscheidungssatz. Doch diesmal gewann er 11:7. Den Schlusspunkt setzte Storz mit einem sicheren 3:0. Da der Tabellenzweite Pfullingen patzte hat unsere Mannschaft nun 3 Punkte Vorsprung und darf auf die Meisterschaft hoffen.

---

#### 2.2.4 Weiter Tabellenführer, Lehrgeld bezahlt (2017-02-11 22:40)

(rb)Am vergangenen Wochenende waren lediglich zwei unserer Jugendteams im Einsatz. Unter anderem zeigten unsere Mädchen, dass in der Landesliga die Meisterschaft nur über sie führt. Mit die Stärksten Gegner hatte unsere neu ins Leben gerufene zweite Jungenmannschaft. Trotz deutlicher Niederlagen spielten unsere Jungs gut mit und lassen für die Zukunft hoffen.



Mia, Vanessa, Lea und Nadine

Landesliga 3 Mädchen: TSV Eningen – SV Baiersbronn 6:2

Der Tabellendritte Baiersbronn gab seine Visitenkarte beim Tabellenführer Eningen ab. Natürlich wollte man aus Eninger Sicht den 6:2 Erfolg der Vorrunde wiederholen. Fehlte damals eine Stammspielerin aus Baiersbronn, fehlte sie diesmal auf Seiten unserer Mannschaft. Dennoch zeigten unsere Mädchen von Anfang an wer Dame im Hause ist. Nach einem Aufstellungspoker im Doppel sorgten Kreppenhofer/Heuser und Kendelbacher/Schenk für eine schnelle 2:0 Führung. Diese Führung baute Kendelbacher mit einem deutlichen Sieg auf 3:0 aus. Kreppenhofer und ihr Gegenüber Kohler zeigten dann ein Spiel auf Messers Schneide. Leider mit keinem guten Ausgang für Kreppenhofer. Sie unterlag knapp 10:12/13:11/13:15/8:11. Keine Mühe hatte Schenk bei ihrem 3:0 Erfolg. Neuzugang Heuser tat sich schwer und unterlag in ihrem ersten Spiel 1:3. Somit stand es zur Halbzeit 4:2 für unsere Mädchen. Gegenwehr bekam Kendelbacher in ihrem zweiten Spiel zu spüren. Doch dies meisterte sie sehr gut und gewann 3:1. Auch Kreppenhofer fand immer besser ins Spiel und gewann ihrerseits ihr zweites Spiel 3:0 und sicherte so ihrer Mannschaft den 6:2 Erfolg. Damit ist der Aufstieg, bei zwei Aufsteigern, so gut wie geschafft. Jetzt gilt es nur noch die Meisterschaft zu erringen. Gelegenheit dazu bietet sich am kommenden Samstag beim Tabellenzweiten Schömburg. Bei einem Sieg wäre man vom ersten Platz kaum noch zu verdrängen.

Kreisklasse B 2 Jungen U18:

TSV Eningen 2 – TTC Reutlingen 5 0:6

TSV Eningen 2 – TTC Reutlingen 6 2:6

TSV Eningen 2 – SVE Hohbuch 1:6



Micha, René, Benedikt und Jann

Drei Spiele, drei Niederlagen setzte es für unseren Tischtennisnachwuchs. Um Spielpraxis, es ist halt das beste Training, zu erlangen, wurde zur Rückrunde eine neue Mannschaft gemeldet. Diese sammelt nun Spielpraxis. Leider hatten sie an diesem Wochenende gleich 3 der 4 Spitzenteams der Kreisklasse B 2 zu Gast. So war es auch nicht verwunderlich, dass alle drei Spiele verloren gingen. Dennoch zeigten unsere Spieler, dass sie schon einiges gelernt haben und in Zukunft noch besser werden können. Gegen die 5. Mannschaft aus Reutlingen konnte René Herrmann das Spiel lange offen gestalten und verlor erst im Entscheidungssatz unglücklich 8:11. Jann Eberwein und Micha Staiger gelangen Achtungserfolge indem sie ihrem Gegner einen Satz abknöpften. Unseren jüngsten Spieler Benedikt Kneifel

Schoss sein Gegner regelrecht ab. So gab es am Ende die erwartete 0:6 Niederlage. Das Spiel gegen die 6. Mannschaft des TTC war trotz der Niederlage spannend bis zum Ende. René und Benedikt gewannen ihr Doppel 3:0. Jann und Micha unterlagen erst im Entscheidungssatz 4:11. Anschließend hatte Jann Pech. Trotz guten Spiels unterlag er 11:8/15:17/11:13/12:10/10:12. Micha gelang ein Satzgewinn gegen Fromm. Einen 3:1 Sieg feierte René. Ein ganz tolles Spiel zeigte Benedikt gegen den fast doppelt so großen Gegner. 2:0 führte er bereits, ehe sein Gegner fast nur noch hohe unerreichbare Bälle spielte. Im Entscheidungssatz kam dann auch noch unfaires

Verhalten von pausierenden TTC Spielern hinzu, die jeden Ball durch Geschrei und klatschen begleiteten. So verlor Benedikt 9:11. Jann und Micha kämpften sich in ihren zweiten Spielen jeweils in den Entscheidungssatz, verloren hier aber 5:11 und 6:11. Trotz der Niederlage zeigten unsere Jungs Fairness, Kampfgeist und gutes Spiel. Eigentlich sollte man nachträglich Protest beim Klassenleiter einlegen, setzte der Gegner doch mit Lilli Fromm eine Spielerin ein, die eigentlich nicht hätte spielen dürfen, da sie bereits zuvor viermal gespielt hatte.

Ein großes Lob gehört unserem dritten Gegner vom SVE Hohbuch. Sie waren sich der Tatsache bewusst, dass unsere Mannschaft ihnen klar unterlegen war. Sie entpuppten sich als wahre Sportsmänner und ließen unsere Jungs mitspielen ohne jeweils in Gefahr zu geraten das Spiel zu verlieren. So gab es zwar immer 0:3 Niederlagen, doch fielen diese nicht allzu hoch aus. Einzig René konnte spielerisch mithalten und gewann sein Einzel 3:0. Am Ende stand ein 1:6 auf dem Papier. Trotz der Niederlagen zeigten unsere Jungs gutes Tischtennis und bei etwas mehr Glück wäre sogar ein Punktgewinn gegen TTC 6 drin gewesen.

### 2.2.5 Bezirkssendrangliste der Jugend in Betzingen (2017-02-12 22:35)

(rb)Gleich mit einer Spielerin bei den Mädchen U18 und 6 Spielern bei den Jungen U11 bis U15 war die Tischtennisabteilung bei der diesjährigen Bezirksrangliste am Start. Jeder wollte sich natürlich für die nächste Runde, der Schwerpunktrangliste, qualifizieren. Chancen räumte man auch einem Teil der Spieler ein. Doch Tischtennis ist ein Tagesgeschäft und die Tagesform entscheidet meist über Sieg oder Niederlage. Leider war es diesmal kein guter Tag für Eningen.



Moritz, Lea, Franco, Julius, Lowis und René

#### Mädchen U18:

Mit Lea Kreppenhoffer war eine Spielerin aus Eningen am Start. Ihr Ziel war es sich hinter der Klaren Favoritin Lisa Klett als Gruppenzweite für die Schwerpunktrangliste zu qualifizieren. Lea präsentierte sich auch in ausgezeichneter Form und gewann ihre erstes Spiel nach Anlaufschwierigkeit mit 3:1. Es folgten zwei 3:0 Siege. Nach diesen drei Siegen lag sie vor dem letzten Spiel gegen Klett auf dem 2. Rang. Nun war es egal wie das Spiel ausgeht, da sich beide Spielerinnen bereits qualifiziert hatten. Nach klar verlorenem ersten Satz steigerte sich Lea. Leider reichte es nicht zu einem Satzgewinn, doch zweimal 9:11 zeugte doch von einem engen Spielverlauf.

#### Jungen U11:

Hier war mit Moritz Müller unser jüngster Spieler am Start. Auch in der Konkurrenz war er mit Abstand der Jüngste. Moritz machte es aber nichts aus und nahm das Turnier zum Lernen. Und er lernte schnell. So

gewann er gegen den späteren Sieger einen Satz. Ein Spiel verlor er unglücklich 5:11 im Entscheidungssatz und ein Spiel gewann er 11:5 im Entscheidungssatz. So kam er am Ende in der Sechsergruppe auf den 5. Platz und zeigte einmal mehr, dass in Zukunft mit ihm zu rechnen ist.

Jungen U12:

Trotz 3 Teilnehmer aus Eningen war es nicht der Tag der Eninger. Hier rechnete man von Trainerseite ebenfalls mit dem Erreichen der Schwerpunktrangliste zumindest eines Eninger Spielers. In der Achtergruppe qualifizierten sich auch die beiden besten für die nächste Runde. Julius Hahn, Lowis Englert und Franco Micheluzzi wollten diese erreichen. Favorit auf einen dieser beiden Plätze war Julius. Leider konnte er zu Beginn des Turniers seine Leistung nicht ganz abrufen und verlor schon hier wichtige Sätze gegen die eigenen Mannschaftskameraden. Einmal verlor er 1:3 und ein zweites mal 11:13 im Entscheidungssatz. Mit 5:2 Siegen kam er hinter dem Erstplatzierten, der 6:1 Siege aufwies, auf den Vierten Platz. Die Zweit- und Drittplatzierten kamen ebenfalls auf 5:2 Siege, hatten am Ende aber das bessere Satzverhältnis. Dennoch war Julius der beste Eninger an dem Tag. Hinter Julius platzierte sich Lowis mit 3:4 Siegen. Lowis zeigte eine ansprechende Leistung und hätte vielleicht ein Spiel mehr gewinnen können. Mit 2:5 Siegen landete Franco hinter Lowis. Auch er zeigte an dem Tag gutes Tischtennis und hätte beinahe gegen Julius gewonnen. Alles in allem zeigten alle eine gute Leistung.

Jungen U13:

Gleich 8 Spiele hatte René Herrmann in dieser Gruppe zu absolvieren. Auch er zählte hier zu den Kandidaten, die um den Einzug in die nächste Runde mitspielten. René zeigte auch gutes Tischtennis und hatte seine Gegner stets im Griff. Gegen den hohen Favoriten Kiesow war aber auch er chancenlos. René gewann seine Spiele ansonsten souverän. Einzig im Spiel gegen den späteren Zweiten Jan Brodbeck aus Neuhausen war er etwas von der Rolle und kam mit dem Spiel des Gegners nicht ganz zurecht. Nach 2:2 Sätzen kam es im 5. Satz zu etwas was kein Tischtennispieler erleben möchte. René lag aussichtslos 2:10 zurück. Kämpfte aber weiter und oh Wunder plötzlich führte er 11:10 und war nun psychologisch im Vorteil. Doch dann drehte sich das Spiel nochmals und René unterlag noch 12:14. Mit dieser zweiten Niederlage kam er auf den dritten Platz und ist nun erster Ersatzspieler und darf sich so noch Hoffnung auf die Teilnahme an der Schwerpunktrangliste machen.

Jungen U15

Tom Kühne war für den TSV Eningen in dieser Konkurrenz am Start. Auch er zählte zu dem kleinen Kreis, der die beiden Teilnehmer für die Schwerpunktrangliste ausspielten. Das Turnier begann für Tom auch recht verheißungsvoll mit drei glatten Siegen. Doch leider musste er nach seiner ersten Niederlage und einem 1:2 Satzrückstand im nächsten Spiel aufgeben und das Turnier abbrechen.

---

## 2.2.6 Auf die Jugend ist Verlass (2017-02-18 10:25)

(rb)Lediglich zwei Mannschaften waren diesmal im Einsatz und beide Mannschaften waren sehr erfolgreich. So verteidigten unsere in der Landesliga beheimateten Mädchen beim Tabellenzweiten ihre Führung und unsere Jungen U13 Mannschaft schafften den Sprung an die Tabellenspitze.



Julius, Moritz, René und Lowis

Landesliga 3 Mädchen U18:

WSV Schömberg – TSV Eningen 1:6

Tabellenzweiter gegen Tabellenführer hieß das Duell in Schömberg und deshalb kamen auch viele Zuschauer in die Halle. Bereits die Doppel hatten es in sich. Gewannen Nadine Kendelbacher/Vanessa Schenk noch klar mit 3:0, war das Doppel von Lea Kreppenhofer/Debora Brodbeck an Spannung nicht zu überbieten. 2:2 nach Sätzen stand es ehe der Wahnsinn seinen Lauf nahm. Über 10:10, 14:14 bis zum 17:17 ging es weiter ehe Schömberg das Glück auf ihrer Seite hatte und unsere Mädchen 17:19 verloren. Nach dem 1:1 nach den Doppeln lag Kreppenhofer bereits 0:2 in Sätzen zurück. Dann besann sie sich doch auf ihre Stärken und gewann noch 11:9/11:8/11:8. Kendelbacher ließ ihrer Gegnerin keine Chance und gewann sicher 3:0. Mühe hatte Schenk in ihrem letzten Jugendspiel nur zu Beginn. Den ersten Satz verlor sie 4:11 ehe sie die Ratschläge ihres Betreuers umsetzte und noch sicher 13:11/11:2/11:4 gewann. Mit diesem Sieg verabschiedet sich Vanessa aus der Jugend. Sie kann aus gesundheitlichen Problemen in den nächsten Wochen keine Spiele mehr bestreiten und steigt dann zu den Aktiven auf. Danke für deinen Einsatz Vanessa. Brodbeck ging es ähnlich. Auch sie brauchte lange und nach einem 1:2 Satzrückstand kam sie besser ins Spiel und gewann Satz 4 mit 11:5. Im Entscheidungssatz wurde sie wieder hektisch und erst eine Auszeit beim Stand von 6:8 half ihr wieder ruhiger zu werden und das Spiel noch mit 11:8 zu gewinnen. Den Schlusspunkt setzte Kendelbacher mit einem klaren 3:0 Erfolg. 6:1 beim Tabellenzweiten gewonnen und die Tabellenführung ausgebaut. Die Meisterschaft in der Landesliga ist unseren Mädchen kaum noch zu nehmen.



Debora, Vanessa, Lea und Nadine (v.l.n.r.)

Bezirksklasse Jungen U13: SV Tübingen – TSV Eningen 1:6

TSV Betzingen – TSV Eningen 3:4

Gegen die starke Mannschaft aus Tübingen ging es gleich richtig los. Julius Hahn verlor gleich das erste Match mit 0:3. Es folgte der schnelle Ausgleich durch ein 3:0 von René Herrmann. Ein glänzend aufgelegter Lowis Englert brachte unsere Jungs mit einem 3:1 in Führung. Diese Führung bauten Julius und René im Doppel auf 3:1 aus. Auch im zweiten Durchgang waren unsere Jungs den Tübingern überlegen und auch Julius war nun voll da. Alle drei gewannen ihre Spiele im zweiten Durchgang und die Mannschaft das Spiel mit 6:1.

Gegen Betzingen war unsere Mannschaft klarer Favorit und so durfte auch unser jüngster Spieler Moritz Müller sein Glück versuchen. Zunächst sorgten Julius und René für eine schnelle 2:0 Führung. Moritz machte seine Sache gut, doch leider reichte es noch nicht zum Sieg und Betzingen verkürzte auf 2:1. Es folgte das Doppel und dies lief völlig aus dem Ruder. Julius und Lowis fanden nie zum Spiel und unterlagen 1:3. So mussten unsere Jungs den 2:2 Ausgleich hinnehmen. Doch anschließend folgten zwei klare Siege von René und Julius und der 4:2 Zwischenstand. Auch in seinem zweiten Spiel mühte sich Moritz. Doch leider machte sich auch hier der Alters- und Größenunterschied bemerkbar und Moritz unterlag 0:3. Dennoch gewann die Mannschaft 4:3 und übernahm mit diesen beiden Siegen die Tabellenführung in der Bezirksklasse Jungen U13.

---

### 2.2.7 Eine Woche des Vergessens (2017-02-18 22:21)

(rb)Rabenschwarz war das Wochenende für unsere Mannschaften. Einzig unsere erste Damenmannschaft konnte mit dem Sieg gegen die zweite Mannschaft aus Gärtringen für einen Lichtblick sorgen. Ansonsten setzte es zum Teil sehr deftige Niederlagen.

Verbandsliga Damen: TSV Eningen – TTV Gärtringen 2 8:2

Ihren zweiten Tabellenplatz hat die erste Damenmannschaft mit dem Sieg gegen Gärtringen gefestigt. Die Partie begann auch gleich mit zwei Doppelsiegen. Es folgte ein 3:0 von Scholer und ein 0:3 von Reiner. Weiter ging es mit einem 3:1 von Schaal und einem 0:3 von Braun. 4:2 war der Zwischenstand für unsere Damen. Im zweiten Durchgang stellten unsere Damen dann klar, wer Dame im Hause ist. Zweimal 3:1 siegten Scholer und Reiner und gar zweimal 3:0 siegten Schaal und Braun. Letztendlich stand ein verdienter 8:2 Erfolg auf dem Papier.

Bezirksliga 5 Damen: VfL Dettenhausen – TSV Eningen 2 8:5

An einem Punktgewinn schnupperte unsere zweite Damenmannschaft beim Tabellenzweiten aus Dettenhausen. Auch hier gewannen unsere Damen beide Doppel. Mit der 2:0 Führung im Rücken spielt es sich natürlich leichter. Mit einer 8:11 Niederlage im Entscheidungssatz von Bley begannen die Einzel. Postwendend siegte M. Kregel 3:0. Ein 0:3 von Schimmer folgte und danach ein 11:7 Im Entscheidungssatz von B. Kregel. 4:2

war nun die Führung für unsere Damen. Der zweite Durchgang begann mit einer Niederlage von M. Kregel und einem Sieg durch Bley. Am hinteren Paarkreuz gingen beide Spiele an die Gastgeberinnen. 5:5 vor den letzten 4 Einzeln. Eigentlich eine gute Ausgangsposition für einen Punktgewinn, aber plötzlich riss der Faden und es folgten Niederlagen von M. Kregel, B. Kregel und Schimmer, so dass es am Ende 5:8 aus Eninger Sicht stand.

Bezirkssklasse Damen: TSG Upfingen – TSV Eningen 3 8:1

Am frühen Sonntag fuhr unsere dritte Damenmannschaft zum Spiel nach Upfingen und war dort auch früh fertig. Gleich nach den Doppeln lag man 0:2 zurück. Auch der erste Durchgang gehörte den Gastgeberinnen. Einzig Brodbeck und Pesch schafften es in den Entscheidungssatz. Dort mussten sie aber ihren Gegnerinnen zum 6:11 bzw. 8:11 gratulieren. Eine erneute Niederlage von Bradbeck und es stand 0:7 aus Eninger Sicht. Jetzt war es an Krumm den ersten Punkt für ihre Mannschaft zu erspielen. Nach einer 2:0 Satzführung glich ihre Gegnerin zum 2:2 aus. Erst im Entscheidungssatz fand Krumm wieder zu ihrem Spiel und gewann 11:5 und holte somit zumindest den Ehrenpunkt für ihre Mannschaft. Ein 0:3 von Pesch beendete das einseitige Spiel.

Kreisliga 2 Herren: TSV Eningen – SSV Reutlingen 3 3:9  
SV Rommelsbach – TSV Eningen 9:5

Gleich zwei Niederlagen nach zuletzt zwei Siegen musste unsere erste Herrenmannschaft einstecken. Dabei rechnete man sich zumindest gegen den SSV Reutlingen etwas aus. Doch bereits die Doppel gaben die Richtung vor. 0:3 aus Eninger Sicht hieß es nach den Doppeln. 7:11 im Entscheidungssatz hieß es im ersten Einzel durch M. Riedinger. 0:2 Satzrückstand hatte D. Kitzmann ehe er besser ins Siel fand und im Entscheidungssatz 11:4 triumphierte. Jeweils 1:3 unterlagen Scherf und Nowara. Für einen etwas besseren 3:6 Halbzeitstand sorgten H.-J. Riedinger und Storz mit glatten 3:0 Siegen. Doch leider half dies nicht viel. M. Riedinger, D. Kitzmann und Scherf unterlagen uns schnell stand die 3:9 Niederlage fest. Am Tag darauf ging es nach Rommelsbach. Hier rechnete man sich nicht viel aus, doch es lief etwas besser als Tags davor. So stand es hier nach den Doppeln nur 1:2. Einer knappen 4:11 Niederlage im Entscheidungssatz von D. Kitzmann folgten ein 3:1 durch M. Riedinger und ein 11:9 im Entscheidungssatz von Nowara und der 3:3 Ausgleich. Zweimal 1:3 von Scherf und Storz und ein 3:0 von H.J. Riedinger brachten den 4:5 Halbzeitstand. Zwei weitere Niederlagen von M. Riedinger und D. Kitzmann brachten die Gastgeber mit 7:4 in Front. Ein 11:8 im Entscheidungssatz durch Scherf ließ noch etwas Hoffnung aufkeimen. Es folgten aber noch zwei 1:3 Niederlagen von Nowara und H.-J. Riedinger und die bittere 5:9 Niederlage.

Kreisklasse A3 Herren:

TuS Metzingen 2 – TSV Eningen 2 9:1

Ohne Ambitionen auf einen Sieg ging es für unsere Zweite nach Metzingen. Um hier etwas zu reißen müsste auf Eninger Seite mit 200 % gespielt und auf Metzinger Seite mit 30 % gespielt werden. So krass waren die Vorzeichen. So war auch der 0:3 Zwischenstand nach den Doppeln nicht allzu verwunderlich. Auch in den Einzeln war für unsere Jungs nichts zu holen. Einzig Hoffmann durfte gegen Metzingens Ersatzspieler Maag einen 3:1 Sieg feiern.

Kreisklasse B4 Herren: TSG Zwiefalten – TSV Eningen 3 9:1

Ebenfalls mit 1:9 kam auch unsere Dritte in Zwiefalten unter die Räder. Auch hier hatte man eigentlich keine Chance, wollte sie aber nutzen. 0:3 nach den Doppel hört sich auch deutlich an, doch zwei Spiele gingen

in den Entscheidungssatz und beides Male hatte unsere Mannschaft mit 13:15 und 15:17 das Nachsehen. Die Einzel waren dagegen klare Angelegenheiten für die Gastgeber, die einen Sieg nach dem anderen einfuhren. Einzig Scheck gelang es se3in Spiel offen zu gestalten und in den Entscheidungssatz zu kommen. Hier hatte er das Glück auf seiner Seite und gewann 12:10 was gleichzeitig der Ehrenpunkt für unsere Mannschaft war.

---

## 2.3 March

### 2.3.1 Unnötige Niederlage/Kopf an Kopf Rennen um Meisterschaft (2017-03-04 22:18)

(rb)Mit einem Sieg gegen Sondelfingen hätte man die Tabellenführung ausbauen und die Rückrundenmeisterschaft fast schon erspielen können. Doch nach der unnötigen Niederlage ist man nun punktgleich mit Sondelfingen und nur aufgrund des um 6 Spiele besseren Spielverhältnisses noch auf dem ersten Platz. Bei noch denselben Gegner wird es noch ein heißes Kopf an Kopf Rennen um die Meisterschaft.

Bezirksklasse Jungen U18:

TSV Eningen – TSV Sondelfingen 4:6

Was war mit unserer ersten Jungenmannschaft los. In der Vorrunde noch deutlicher 6:1 Sieger gegen Sondelfingen fand kein Spieler zur Normalform. Lag es an der mangelnden Einstellung, an einer gewissen Überheblichkeit oder gar an der unsicheren Spielweise mangels Training? Der Gegner jedenfalls brachten sämtliche Tugenden, die für einen Sieg notwendig sind an die Platten. Siegeswillen, Ehrgeiz, gesunde Einstellung, alles war vorhanden. So entwickelte sich ein Spiel in dem der klare Favorit am Ende als Verlierer dastand. Einem 1:1 nach den Doppeln ließ Scherf das 2:1 folgen. Doch dann drehte sich das Spiel und Kühne, Kendelbacher und Jäger (7:11 im 5. Satz) unterlagen. Dem zweiten Sieg von Scherf folgte die zweite Niederlage von Kühne. Kendelbacher konnte mit einem 3:1 nochmals auf 4:5 verkürzen, doch die zweite Niederlage von Jäger erbrachte die 4:6 Niederlage. Jetzt gilt es bei noch zwei ausstehenden Spieltagen mit insgesamt 4 Spielen die gesunde Einstellung und den Ehrgeiz wieder zu finden, um die immer noch vorhandene Tabellenführung verteidigen zu können.

---

### 2.3.2 Miniprogramm nach Fasching (2017-03-07 11:17)

(rb)Lediglich unsere ersten beiden Damenmannschaften und unsere Senioren mussten kurz nach Fasching wieder an die Platten. Heraus sprangen zwei klare Siege und eine knappe Niederlage.

Verbandsliga Damen: TSV Herrlingen 2 – TSV Eningen 8:5

Ohne die etatmäßige Nummer drei Kim Schaal mussten unsere Damen ihre Visitenkarte bei Verfolger Herrlingen abgeben. Ein schweres Unterfangen wie sich herausstellen würde. Nach den Doppeln stand es 1:1. Reiner/Braun unterlagen und Scholer/Bley sorgten für den Ausgleich. Im ersten Einzel unterlag Reiner 6:11 im Entscheidungssatz. Scholer glückte mit einem 3:0 aus. Beide Spiele am hinteren Paarkreuz gingen anschließend an Herrlingen. Besonders bitter war das 8:11 im Entscheidungssatz von Bley. Den Anschluss schaffte Scholer mit einem 11:8 im Entscheidungssatz. Doch drei Niederlagen in Folge durch Reiner, Braun und Bley brachten den Gastgeber auf die Siegerstraße. Vor dem letzten Durchgang hieß es nun 3:7 aus Eninger Sicht. Ergebniskosmetik betrieben in den nächsten Spielen Scholer mit ihrem dritten Sieg und Braun, die auf 5:7 verkürzen konnten. Doch die dritte Niederlage von Bley brachte die 5:8 Niederlage. Trotz der Niederlage haben unsere Damen immer noch 5 Minuspunkte Vorsprung auf den dritten Platz und dürfen sich somit immer noch Hoffnungen auf die Relegationsspiele zur Oberliga Baden-Württemberg machen.

Bezirksliga Damen: TSV Riederich – TSV Eningen 2 1:8

Leichter als gedacht war der Sieg unserer zweiten Damenmannschaft in Riederich. Gleich zu Beginn gewannen M. Kregel/Bley und B. Kregel/S. Krumm ihre Doppel und somit ging es mit einer 2:0 Führung in die Einzel. Im ersten Durchgang trumpten unsere Damen auf und gewannen alle vier Begegnungen. Bley schaffte ein glückliches 12:10 im Entscheidungssatz. Dem folgte ein 3:0 von M. Kregel, ein 11:4 im Entscheidungssatz von S. Krumm und ein sicheres 3:0 von B. Kregel. 6:0 lautete das Ergebnis vor dem zweiten Durchgang. Dieser begann mit einem 0:3 von M. Kregel. Für klare Verhältnisse und einem 8:1 Sieg sorgten Bley und B. Kregel mit sicheren 3:0 Siegen. Mit diesem Sieg schoben sich unsere Damen auf den 4. Platz vor.

Kreisklasse Senioren: TTC Ergenzingen 3 – TSV Eningen 0:6

Nicht einmal eine Stunde dauerte das Spiel unserer Senioren gegen die dritte Mannschaft aus Ergenzingen. Gegen den Tabellenletzten ging es für unsere Senioren eigentlich nur darum, sich nicht zu blamieren. Zu groß war der Leistungsunterschied. So entwickelte sich von Anfang an ein einseitiges Spiel indem unsere Senioren darauf bedacht waren, den Gegner mitspielen zu lassen. So hatten Brenner/Reuter im Doppel keine Mühe einen 3:0 Sieg zu landen. Am Nebentisch unterschätzten M. Kregel/Loth ihre Gegner ein wenig und gaben beim 3:1 Sieg einen Satz ab. In den Einzeln gab es anschließend ausschließlich klare 3:0 Siege und nach gerade einmal 55 Minuten standen unsere Senioren als Sieger fest und verbesserten sich in der Tabelle auf den dritten Platz.

---

### 2.3.3 Sensation in Mittelstadt (2017-03-11 22:08)

(rb)Ein Wochenende voller Emotionen liegt hinter der Tischtennisabteilung. Bittere Niederlagen, verdientes Unentschieden und einen sensationellen Sieg feierten unsere Aktiven in ihren Spielen. Unsere erste Damenmannschaft sucht ihre Form der Vorrunde und unsere zweite Herrenmannschaft schafft eine Sensation beim Tabellenführer.

Verbandsliga Damen: TSV Eningen – TTC Lützenhardt 4:8

Was ist nur mit unserer ersten Damenmannschaft los. Nachdem die Relegation zur Oberliga so gut wie fest stand, können unsere Damen nicht mehr gewinnen. Gegen Lützenhardt war es die zweite Niederlage in Folge. In der

Vorrunde noch klarer 8:2 Sieger mussten sie sich diesmal geschlagen geben. Nach den Doppeln stand es noch 1:1. Doch bereits im ersten Durchgang der Einzel konnte lediglich Scholer einen Punkt einheimsen. Reiner, Braun und Schaal unterlagen. Im zweiten Durchgang folgten zwei Niederlagen am vorderen Paarkreuz. Hinten gewannen Schaal und Braun und konnten auf 4:6 verkürzen. Im dritten Durchgang unterlagen Schaal und Scholer und das Spiel endete 4:8. Nun heißt es sich nochmals auf die letzten Spiele zu konzentrieren um gestärkt in die möglichen Relegationsspiele zu gehen.

Bezirksliga Damen: TSV Eningen 2 – TuS Metzingen 8:1

Klare Vorgaben, klares Ergebnis. Als Favorit ging unsere zweite Damenmannschaft in die Partie mit der TuS Metzingen und dieser Favoritenrolle wurden sie mehr als gerecht. Gleich nach den Doppeln führten sie 2:0. Diese Führung bauten M. Kregel, B. Kregel und Schimmer, bei einer knappen 7:11 Niederlage von Bley im Entscheidungssatz, auf 5:1 aus. Siege von M. Kregel, Bley und B. Kregel sicherten den auch in dieser Höhe verdienten Sieg.

Bezirksklasse Damen:

TSV Eningen 3 – TTC Reutlingen 2 2:8

Gegen den Tabellenführer aus Reutlingen wollten sich unsere Damen so gut wie möglich verkaufen und dies gelang ihnen auch recht gut. Zwar wurden beide Doppel deutlich verloren, doch bereits das erste Einzel ging an Eningen. Brodbeck erreichte den Entscheidungssatz und gewann diesen Deutlich 11:3. Nun folgten leider 5 Niederlagen in Folge. Besonders bitter war hierbei das 9:11 im Entscheidungssatz von E. Krumm. Heuser, Loth, Brodbeck und nochmals Heuser gaben die anderen Punkte ab. In ihrem zweiten Spiel hatte Krumm das Glück dann auf ihrer Seite und gewann 11:8 im Entscheidungssatz. Nachdem anschließend Loth auch ihr zweites Spiel verlor ging die Partie 2:8 an den Tabellenführer.

Kreisliga 2 Herren: TSV Eningen – TB Metzingen 2 8:8

Was für ein Spiel, was für ein Spielverlauf. 0:5 stand es bereits aus Eninger Sicht ehe das Spiel so richtig los ging. Alle drei Doppel gingen an den Gast. Bitter war hier das 12:14 im Entscheidungssatz von D. Kitzmann/Nowara. M. Riedinger holte im ersten Einzel einen 0:2 Satzrückstand auf und unterlag dennoch im Entscheidungssatz 6:11. Auch D. Kitzmann gab sein Spiel im ersten Durchgang ab und hier war das 0:5. Nowara und H.-J. Riedinger konnten mit ihren Siegen in der Mitte auf 2:5 verkürzen. Hinten unterlag Storz und Wagner schaffte es gegen den Ex-Eninger Metzke nach taktisch gutem Spiel mit 3:1 zu gewinnen. Mit 3:6 ging es in den zweiten Durchgang. Hier unterlag M. Riedinger 10:12 und D. Kitzmann gewann 11:9 im 5. Satz. Es folgten wieder zwei Siege in der Mitte durch Nowara und H.-J. Riedinger. Hinten unterlag Storz und Wagner nahm den Schwung seines Sieges mit in sein zweites Spiel und gewann auch dieses klar 11:5 im 5. Satz. Vor dem Schlussspiel stand es nun 7:8 und diesmal gewannen Kitzmann/Nowara 3:1 und sicherten den Punktgewinn gegen Metzingen.

Kreisklasse A 3 Herren: TSV Eningen 2 – VfL Pfullingen 2 4:9

FC Mittelstadt 2 – TSV Eningen 2 5:9

Unsere zweite Herrenmannschaft hatte es an dem Wochenende zunächst mit dem Tabellenzweiten aus Pfullingen und am Sonntag mit dem Tabellenführer aus Mittelstadt zu tun. Ziel war es in den beiden Spielen 4-6 Spiele zu gewinnen, damit man sich beim Spielverhältnis etwas vom punktgleichen Tabellenletzten Pfullingen 3 absetzen konnte. Doch es wurde ein sensationelles Wochenende für unsere Zweite. Schon am Freitag gegen den Tabellenzweiten Pfullingen 2 war eine Überraschung zum Greifen nahe. Nach den Doppeln führte man sensationell 2:1. Es folgten Niederlagen von Brenner und Bauer und eine knappe 10:12 Niederlage von Wagner. Reuter konnte

mit einem Sieg auf 3:4 verkürzen. Loth und Hoffmann unterlagen auf Eninger Seite und so ging es mit einem 3:6 in den zweiten Durchgang. Hier gab es Fünfsatzniederlagen von Brenner (8:11) und Bauer (5:11). Wagner verkürzte mit einem 11:7 im 5. Satz nochmals auf 4:8. Reuters 0:3 besiegelte die 4:9 Niederlage. Aber man hatte bereits 4 Spiele gewonnen.

Am Sonntag ging es nun zu Tabellenführer Mittelstadt. Hier war nur die Höhe der Niederlage eine Frage. Doch auch hier begannen unsere Herren mit einer 2:1 Führung nach den Doppeln. Besonderes der 11:9 Sieg im Entscheidungssatz von Brenner/Bauer gegen das Spitzendoppel von Mittelstadt war nicht eingeplant. Es folgten drei glatte Niederlagen im Einzel von Bauer, Brenner und Reuter. Doch dann kam der Bruch im Spiel. Mit dem Sieg von Wagner gegen Walker und vor allem der Sieg von Hahn im Entscheidungssatz mit 11:7 gegen Knecht und das 3:0 von Hoffmann und der damit verbundenen 5:4 Führung für unser Team, ließen die Mittelstädter Nerven flattern. Im ersten Spiel des zweiten Durchgangs blockte Brenner seinen Gegner aus und gewann 3:0. Bauer unterlag in drei knappen Sätzen und unsere Mannschaft führte immer noch 6:5. Einen taktisch klug herausgespielten Sieg holte sich Wagner. Dies führte am Nebentisch dazu, dass Reuter immer mehr Aufwind und sein Gegner immer mehr Frust bekam. So reichte es Reuter zu einem 3:1 Sieg und dem damit verbundenen 8:5. Ein Punkt war sicher für unsere Mannschaft. Doch jetzt wollte man mehr. Hoffmann merkte man den Druck an. Gegen Knecht lag er gleich mit 0:2 Sätzen vorn. Doch dann besann er sich seiner Klasse und schaffte den Satzausgleich. Im 5 Satz wirkte er wieder nervös und erst eine Auszeit beim Stand von 3:7 brachte ihn wieder dazu ruhiger zu spielen und das Spiel noch mit 11:9 zu gewinnen und seiner Mannschaft zwei wichtige und vor allem unerwartete Punkte zu sichern.

Kreisklasse B4 Herren: TSV Eningen 3 – TV Neuhausen 2 5:9

Verletzungspech, Krankheiten und dadurch fehlende Spieler verhindern ein vorwärtkommen unserer dritten Mannschaft. Auch gegen die mit nur 5 Spielern angetretene Mannschaft aus Neuhausen. Durch ein kampflos gewonnenes Doppel stand es hier 1:2. Die Einzel begannen mit glatten Niederlagen von Krause, Schimmer und Sommer. Erst der Sieg von Rauscher und das kampflos gewonnene Spiel von Haupt ließen wieder etwas Hoffnung aufkommen. Doch eine Niederlage von Schöttle brachte den 3:6 Halbzeitrückstand. Im zweiten Durchgang gaben auch Krause und Schimmer ihre Spiele ab. Sommer gewann dagegen sein zweites Spiel. Rauscher zeigte auch im zweiten Spiel was in ihm steckt und gewann auch dieses. Leider unterlag Haupt 1:3 und so ging das Spiel insgesamt 5:9 verloren.

Kreisklasse Senioren: VfL Dettenhausen 2 – TSV Eningen 6:1

Was war das. Eine in der Höhe unerwartete Niederlage mussten unsere Senioren in Dettenhausen einstecken. Das es schwer werden würde war schon bei der Abfahrt klar, aber dass man so chancenlos ist zeigte sich erst beim Spiel. So wurden beide Doppel verloren, wobei die Niederlage von Krumm/Reuter eingeplant, die Niederlage von Kregel/Loth aber nicht eingeplant war. Weiter ging es mit einer 1:3 Niederlage von Reuter. Pech hatte Kregel in ihrem Spiel und vor allem die vielen Netz- und Kantenbälle brachten sie raus. Am Ende unterlag sie 7:11 im 5. Satz. Krumm wehrte sich mit allen Mitteln, doch auch sie konnte die 0:3 Niederlage nicht verhindern. Einzig Loth brachte sein Spiel durch und gewann 3:0. Der zweite Durchgang begann mit einem guten Spiel von Kregel. Doch leider war ihr Gegner etwas glücklicher und so unterlag Kregel 10:12/8:11/11:13.

---

### 2.3.4 Verbandsklasse wir kommen/Aufstieg perfekt gemacht (2017-03-11 22:13)

(rb)Unsere Mädchen sind das Maß aller Dinge in der Landesliga Gruppe 3. Bereits zwei Spieltage vor Schluss haben sie sich die Meisterschaft gesichert und können jetzt bereits für die nächste Runde planen. Aber auch

unsere zweite Jungenmannschaft kommt trotz der Niederlagen immer besser ins Spiel. Man kann darauf warten bis auch sie ihre ersten Siege feiert.



Mia, Lea, Vanessa, Debora und Nadine

Landesliga 3 Mädchen U18:

TSV Eningen – TSV Altenburg 6:0

Tabellenführer gegen Tabellenschlusslicht. Nie war es so deutlich wie in dieser Begegnung. Zwar musste unsere Mannschaft auf ihre Stammspielerin Vanessa Schenk verzichten, die aber, trotz gut überstandener Operation, ihre Mannschaft in der Halle unterstützte, von Neuzugang Mia Heuser gut vertreten wurde. Vanessa hier nochmals alles Gute und baldmöglichste Genesung. Jeweils 3:0 gewannen Lea Kreppenhofer/Debora Brodbeck, sowie Nadine Kendelbacher/Mia Heuser ihre Doppel. Im Einzel legten Nadine, Lea und Debora 3:0 Siege nach. Mia unterlag im ersten Satz, drehte das Spiel aber in einen sicheren 3:1 Erfolg. Am Ende stand es 6:0 bei 18:1 Sätzen und sensationellen 207:95 Bällen. Mit dem Erfolg sind unsere Mädchen nicht mehr vom ersten Tabellenplatz zu verdrängen und können relaxt in die beiden letzten Spiele gehen. Herzlichen Glückwunsch zur Meisterschaft.

Jungen U18 Kreisklasse B:

TSV Eningen 2 – TSG Zwiefalten 4:6

TSV Eningen 2 – TB Metzingen 3 1:6



Benedikt, Micha, Julius, Jann

Unsere zweite Jungenmannschaft nähert sich immer mehr einem weiteren Sieg. Gegen Zwiefalten stand es nach den Doppeln 1:1. Jann Eberwein/Micha Staiger unterlagen 0:3, Julius Hahn/Benedikt Kneifel gewannen 3:0. Dann kam das erste Einzel und dieses Einzel dauerte und dauerte. Jann lag 0:2 nach Sätzen zurück und schaffte den Satzausgleich. Im Entscheidungssatz wollte dann keiner verlieren und er ging in die Verlängerung und diese hatte es in sich. Die Führung ging hin und her und beim Stand von 19:19 ging Jann abermals in Führung. Dann war es auch soweit. Auch der nächste Punkt ging an Jann und er gewann den Satz 21:19. Micha unterlag seinem Gegner und es hieß 2:2. Julius brachte mit einem 3:0 unsere Jungs wieder in Front und auch Benedikt sah nach einer 2:0 Führung fast wie der Sieger aus. Doch auch er musste den Satzausgleich hinnehmen. Im Entscheidungssatz zog er leider mit 6:11 den Kürzeren und das Spiel stand 3:3. Noch entkräftet von seinem Marathonspiel unterlag Jann in seinem zweiten Spiel 0:3. Auch Micha unterlag knapp, so dass der Gegner jetzt 5:3 führte. Julius mit seinem zweiten Sieg verkürzte nochmals auf 4:5, doch Benedikt unterlag ebenfalls und so ging das Spiel trotz guter Leistung aller Spieler, mit 4:6 an den Gegner. Im zweiten Spiel gegen Metzingen sah es nach einem ähnlichen Spielverlauf aus. Doch diesmal gingen beide Doppel verloren. Jann kämpfte sich wieder in den Entscheidungssatz. Doch diesmal unterlag er leider 8:11. Da auch Micha nicht gewinnen konnte lagen unsere Jungs nach den ersten Einzeln 0:4 hinten. Julius machte es aber nichts aus, spielte ein gutes Tischtennis und siegte 3:0. Benedikt merkte man den Altersunterschied an. Als jüngster Spieler hat er gegen die größeren Spieler leider schon einen körperlichen Nachteil. Doch Benedikt zeigt immer mehr seine spielerische Klasse und es wird nicht mehr lange dauern, dann kann er auch gegen größere und ältere Spieler gewinnen. Diesmal reichte es nicht und er unterlag 0:3. Jann beendete das Spiel mit einer knappen 1:3 Niederlage.

---

### 2.3.5 Derbysieg/Oberliga wir kommen/großer Schritt Richtung Klassenerhalt (2017-03-18 22:27)

(rb)Was für ein Wochenende für die Tischtennisabteilung. Ein Großkampftag mit 4 Spielen zur selben Zeit in der Günther-Zeller-Halle brachte eine noch nie dagewesene Stimmung in die Halle. Die Mannschaften zogen sich gegenseitig zu Höchstleistungen. So gewannen unsere Damen das Derby gegen den TTC Reutlingen, die 2. Damenmannschaft gewann gegen Mittelstadt, unsere zweite Herrenmannschaft gewann ihr zweites Spiel in Folge und unsere Vierte verteidigte mit einem Sieg die Tabellenführung.

Verbandsliga Damen:

TSV Eningen – DJK Sportbund Stuttgart 2 8:0

TSV Eningen – TTC Reutlingen 8:2

Nach zuletzt zweier Niederlagen wollten unsere Damen am vergangenen Wochenende den Relegationsplatz zur Oberliga sichern. Bereits am Freitag war die zweite Mannschaft aus Stuttgart zu Gast in Eningen. Nach gerade einmal 90 Minuten war die einseitige Partie zu Ende. Unsere Damen ließen nie einen Zweifel aufkommen wer als Sieger die Halle verlassen würde. Lediglich 3 Sätze gingen an die Gäste aus Stuttgart. Alles andere waren klare Angelegenheiten für unsere Damen. Am Ende stand ein schnelles 8:0 auf dem Papier. Es war ein schönes Warmspielen für das Spiel am nächsten Tag gegen den TTC Reutlingen. Hier hatte man in der Vorrunde beim 7:7 einen Punkt eingebüßt. In eigener Halle wollte man natürlich gewinnen und mit dem Sieg den Relegationsplatz sichern. Auf der anderen Seite war aber auch der TTC Reutlingen zum Siegen verdammt. Bei einer Niederlage würde man in den sauren Abstiegsapfel beißen. Doch im Spiel kam keine rechte Derbystimmung auf. Zu

dominant waren unsere Damen. Lediglich J. Weidle konnte dem Siegeswillen unserer Damen Widerstand leisten und gewann zwei Spiele. Alle anderen Spiele gingen klar an unsere Damen. Nach nicht einmal 2 Stunden Spielzeit war das Spiel beendet und unsere Damen, Jana Scholer, Ingrid Reiner, Claudia Braun und Kim Schaal gewannen 8:2 und sicherten sich die Relegation. Auf der anderen Seite muss der TTC Reutlingen den bitteren Weg in die Verbandsklasse antreten. Als Aufsteiger den Klassenerhalt schaffen wollen und am Ende auf dem Relegationsplatz zur Oberliga landen. Respekt meine Damen! Viel Glück in der Relegation. Spielt frei nach dem Motto: Spaß am Spiel // Oberliga wir kommen!

Bezirksliga Damen: TSV Eningen 2 – FC Mittelstadt 8:5

Bereits die Doppel versprachen ein spannendes Spiel. So gewannen M. Kregel/Schimmer im Entscheidungssatz 11:7 und unterlagen B. Kregel/S. Krumm im Entscheidungssatz 10:12. Es war also angerichtet für ein interessantes Spiel. Es folgten 3:0 Siege durch M. Kregel und B. Kregel, ehe S. Krumm erst den Entscheidungssatz 11:6 für sich entschied. Auf der anderen Seite unterlag Schimmer im 5. Satz 5:11. Der zweite Durchgang begann wieder mit Siegen von M. und B. Kregel. Doch hinten gingen beide Spiele an Mittelstadt. Vor dem letzten Durchgang stand es also 6:4 für unsere Damen. Im letzten Durchgang unterlag zunächst S. Krumm. Doch Mutter und Tochter Kregel waren an diesem Samstag nicht zu schlagen und gewannen auch ihre dritten Spiele zum letztlich verdienten 8:5 Erfolg.

Bezirksklasse Damen:

TTC Hechingen 2 – TSV Eningen 3 8:5

Unsere dritte Damenmannschaft fuhr nach Hechingen um ihren Vorrundenerfolg zu wiederholen. Doch leider kam es anders. Nach den Doppeln stand es 1:1. Unsere Jugendlichen N. Kendelbacher und M. Heuser gewannen ihr Spiel. Auf der anderen Seite unterlagen E. Krumm und N. Loth. Im ersten Durchgang unterlag Heuser und Kendelbacher gewann ihr Spiel. Loth unterlag und E. Krumm gewann. 3:3 war der Zwischenstand. Der zweite Durchgang begann mit einem Sieg von Kendelbacher. Doch leider gingen die anderen drei Spiele verloren. So stand es vor dem letzten Durchgang 4:6 aus Eninger Sicht. Kendelbacher konnte mit ihrem dritten Sieg nochmals verkürzen, doch Niederlagen von E. Krumm und Loth besiegelten die 5:8 Niederlage.

Kreisklasse A3 Herren:

TSV Eningen 2 – SV Rommelsbach 2 9:6

Den Schwung vom Sieg gegen Mittelstadt wollten unsere Herren mit ins Spiel gegen Rommelsbach nehmen. In der Vorrunde noch deutlich 0:9 verloren wollte man diesmal an einem Punktgewinn schnuppern. Doch zunächst begann das Spiel alles andere als gut. 0:3 lag man nach den Doppeln in Rückstand. Doch dann startete Brenner mit einem 3:1 die Aufholjagd. Bauer, Wagner und Loth zogen nach und plötzlich führte man 4:3. Doch am hinteren Paarkreuz hatte man weniger Glück. Hoffmann unterlag 7:11 und Hahn 8:11 jeweils im Entscheidungssatz. Der zweite Durchgang begann mit einer verletzungsbedingten Niederlage von Brenner und dem damit verbundenen 4:6 Zwischenstand. Nun startete Bauer die Aufholjagd mit einem 11:8 im Entscheidungssatz. Wagner und Loth zogen nach und brachten unser Team mit 7:6 in Führung. Nun lag es wieder am hinteren Paarkreuz. Diese ließen sich diesmal nicht lumpen. Hoffmann drehte das Spiel und gewann 11:8 im Entscheidungssatz und auch Hahn zeigte einmal mehr seine Klasse und gewann sicher 3:0. Mit den beiden Siegen stand der 9:6 Erfolg fest. Mit den neuerlichen 2 Punkten hat man nun 4 Punkte Vorsprung auf den Abstiegsplatz und den Klassenerhalt bei noch zwei ausstehenden Spielen so gut wie sicher.

Kreisklasse B4 Herren:

TSV Eningen 3 - TSV Dettingen 3 6:9

Alles versucht, wieder nichts gewonnen. Unsere Dritte müht sich in jedem Spiel, doch leider bleibt am Ende nichts Zählbares übrig. Auch gegen Dettingen wollte man mit einem Sieg wieder etwas Spannung in den Abstiegskampf bringen, doch leider blieben die Punkte nicht in Eningen. Nach den Doppeln lag unsere Mannschaft 1:2 hinten. Krause schaffte den Ausgleich. Schimmer und Sommer unterlagen ehe Rauscher ein 12:10 im 5. Satz folgen ließ. 8:11 unterlag M. Kendelbacher im Entscheidungssatz nachdem er bereits 2:0 führte. Scheck unterlag 0:3 und so stand es 3:6 nach dem ersten Durchgang. Siege von Krause und Schimmer ließen nochmals Hoffnung aufkommen. Sommer unterlag und Rauscher verkürzte mit einem 3:1 nochmals auf 6:7. Doch am hinteren Paarkreuz unterlagen Kendelbacher und Scheck und so stand am Ende ein unglückliches 6:9 auf dem Papier.

Kreisklasse D3 Herren:

TSV Eningen 4 - TV Neuhausen 3 7:3

Ihre Spitzenposition verteidigt hat unsere Vierte. Doch sie taten sich schwer. Nach den Doppeln stand es 1:1. Dann kämpfte sich Laun zu einem 14:12 im Entscheidungssatz. Rall unterlag und so stand es 2:2. Am hinteren Paarkreuz gewannen Leuze und Loser und brachten unser Team mit 4:2 in Front. Ein 0:3 von Laun brachte den Gast nochmals ins Spiel. Doch glatte 3:0 Siege von Rall, Leuze und Loser brachten letztendlich doch den verdienten 7:3 Erfolg.

---

### 2.3.6 Machtdemonstration/Jugend ohne Niederlage (2017-03-18 22:35)

(rb)Wieder einmal demonstrierten unsere Jugendmannschaften ihre Klasse. Allen voran unsere Landesligamädchen, gefolgt von unseren Jungen U18 und unseren Jüngsten der U12. Alle Mannschaften blieben am Wochenende ohne Niederlage und liegen weiter auf dem ersten bzw. zweiten (U12) Tabellenplatz.



Franco, Lowis, René

Landesliga Mädchen U18:

TSV Eningen – TTC Ottenbronn 6:1



Denise, Lea, Debora, Nadine

Nach dem vorzeitigen Titelgewinn letzte Woche gilt es für unsere Mädchen jetzt darum, die Runde vernünftig zu Ende zu spielen. Dies gelang gegen Ottenbronn eindrucksvoll. Gleich zu Beginn wurden beide Doppel mit 3:0 gewonnen. Nadine, Lea und Debora ließen 3:0 Siege folgen. Selbst Denise Braun, die für die verletzte Vanesa Schenk einsprang, zeigte, dass auch sie das Niveau hat in der Landesliga zu spielen. Zwar gab sie beim 8:11/13:11/9:11/7:11 den einzigen Punkt ab, doch immerhin gelang es ihr einen Satz zu gewinnen und die anderen Sätze offen zu gestalten. Den Siegpunkt zum 6:1 holte anschließend Nadine mit ihrem zweiten 3:0 Sieg.

Bezirksklasse Jungen U18: TSV Hirschau – TSV Eningen 0:6

TTC Stein – TSV Eningen 5:5

Mit einem blauen Auge kam unsere erste Jungenmannschaft davon. Zum Spieltag ging es nach Hirschau. Im ersten Spiel gegen den Gastgeber spielten alle aus einem Guss. Das Doppel Scherf/Kühne gewann sicher 3:0. Kendelbacher/Jäger gaben eine 2:0 Satzführung ab und mussten das 2:2 hinnehmen. Im Entscheidungssatz zeigten sie sich wieder von der besseren Seite und gewannen 11:4. Es folgten sichere 3:0 Siege durch Scherf, Kühne und Jäger. Kendelbacher spielte mal wieder mit seinen eigenen Nerven. Nach einer 2:0 Satzführung ging es dann doch noch in den Entscheidungssatz. Hier lag er stetig in Front und gewann am Ende knapp 11:9, was gleichbedeutend mit dem 6:0 Sieg war. Im Parallelspiel spielten die punktgleichen Sondelfinger nur 5:5 gegen Stein und unsere Jungs hatten die Chance bei einem Sieg gegen Stein alleiniger Tabellenführer zu werden. So begannen sie das Spiel auch konzentriert und gingen nach den Doppeln 2:0 in Führung. Diese Führung baute Scherf mit einem 3:0 auf 3:0 aus. Kühne hatte den unangenehmeren Gegner. Nach einem ausgeglichenen Spiel und 2:2 Sätzen ging es in den Entscheidungssatz. Hier ging bei Kühne gar nichts mehr und er unterlag 2:11. Am hinteren Paarkreuz verlor Jäger 0:3 und Kendelbacher siegte 3:0. Somit stand es vor dem letzten Durchgang 4:2 für unsere Jungs. Gleich zu Beginn sorgte Scherf mit einem 3:0 für das Unentschieden. Kühne mühte sich, doch sein Gegner war an diesem Tag einfach besser und so unterlag er 0:3. Kendelbacher erging es genauso. Plötzlich stand es nur noch 5:4 und eigentlich hätte Jäger das entscheidende Spiel gewinnen müssen. Doch er spielte nervös und lag mit 0:2 Sätzen zurück. Durch sein konsequenteren Spieles schaffte er den Satzausgleich und hatte seinen Gegner im Griff. Doch im Entscheidungssatz wollte er zu viel und unterlag am Ende knapp 9:11. Mit dem Unentschieden ist man weiterhin punktgleich mit Sondelfingen, aber aufgrund des besseren Spielverhältnisses an der Tabellenspitze. Diese gilt es nun am letzten Spieltag gegen den Tabellendritten aus Bernloch und Dettingen zu verteidigen.

Bezirksklasse Jungen U13:

TSV Eningen – TV Neuhausen 5:2

Nach der Auftaktniederlage gegen den TTC Reutlingen eilen unsere Jüngsten von Sieg zu Sieg. Diesmal musste die Mannschaft aus Neuhausen die Eninger Stärke anerkennen. René Herrmann brachte seine Mannschaft mit einem 3:0 in Führung. Durch ein 1:3 von Lowis Englert kam Neuhausen zum Ausgleich. Franco Micheluzzi sorgte mit einem 3:0 für die 2:1 Führung vor dem Doppel. Das Doppel bestritten René und Lowis. Beide spielten stark und gewannen knapp 13:11/13:11/8:11/11:9.

Mit einer 3:1 Führung ging es in den zweiten Durchgang. Dieser begann mit einem 3:1 Sieg von René. Zwar konnte Neuhausen durch ein 0:3 von Franco nochmals verkürzen, doch Lowis sorgte am Ende mit einem 3:0 für den insgesamt verdienten 5:2 Erfolg.

---

### 2.3.7 Bezirksentscheid Minis (2017-03-18 22:40)

rb)Wie schon im letzten Jahr trug auch diesmal der TV Derendingen den Bezirksentscheid der Minis durch. Auch vom TSV Eningen hatten sich hierfür insgesamt sechs Mädchen und Jungs qualifiziert. In den verschiedenen Altersgruppen galt es sich nun für den Verbandsentscheid zu qualifizieren.



Micha, Julia, Franco, Jann, Moritz, Kevin

#### Mädchen U8/Mädchen U12:

Leider hat sich kein Mädchen in diesen Altersgruppen für den Bezirksentscheid qualifiziert.

#### Mädchen U10:

Mit Julia Laun war ein Mädchen aus Eningen am Start. Zusammen mit 4 weiteren Mädchen in diesem Alter kämpfte sie um das Weiterkommen zum Verbandsentscheid. Jedes Mädchen hatte insgesamt 4 Spiele was bedeutete, dass jedes Mädchen gegen jedes Mädchen spielte. Julia zeigte eine sehr gute Leistung und lag am Ende auf dem ersten Tabellenplatz. Mit diesem Sieg bei den Mädchen U10 qualifizierte sie sich für den Verbandsentscheid und hat hier die Möglichkeit, bei einem weiteren ersten Platz, sich für das Bundesfinale zu qualifizieren.

#### Jungen U8:

Bei den Jungen U8 war Moritz Müller am Start. Mit ihm waren 8 weitere Jungs in dieser Altersgruppe vertreten. Auch Moritz überzeugte durch sein Spiel und gewann Spiel um Spiel. Leider gab es hier aber Zwillinge aus Derendingen, die noch einen Tick besser waren und am Ende vor Moritz landeten. Dennoch ist der von Moritz errungene 3. Platz ein toller Erfolg.

#### Jungen U10:

Bei den Jungs U10 waren mit Franco Micheluzzi und Kevin Wunsch gleich zwei Eninger Spieler am Start. Hier war die Vorgabe gleich wie bei den Mädchen U10. Diese Altersklasse konnte sich über den Bezirksentscheid für den Verbandsentscheid und über den Verbandsentscheid bis zum Bundesfinale qualifizieren. Auch in dieser Altersgruppe waren mit 9 Spielern die meisten Spieler am Start. Leider konnte Kevin trotz gutem Spiels kein Spiel gewinnen und landete auf dem 9. Platz. Franco zeigte ebenfalls eine ansprechende Leistung und kam bis ins Finale. Dort unterlag er allerdings seinem Kontrahent aus Derendingen und musste sich mit dem zweiten Platz zufrieden geben. Aber auch dieser zweite Platz reichte zum Erreichen des Verbandsentscheids und die Möglichkeit, sich für das Bundesfinale zu qualifizieren.

#### Jungen U12:

Lediglich zwei Spieler waren bei den Jungen U12 am Start. Beide kamen aus Eningen. Damit sie wenigstens ein

paar Spiele machen konnten, wurden sie bei den Jungen U10 eingereiht und spielten dort außer Konkurrenz mit. Nach den Gruppenspielen kam es dann zum eigentlichen Finale. Am Ende hatte hier Jann Eberwein gegenüber Micha Staiger die Nase vorn und qualifizierte sich dadurch für den Verbandsentscheid, der am 29. April im Bezirk Hohenlohe ausgerichtet wird.

---

### 2.3.8 Meisterschaft/Klassenerhalt/Abstieg.... (2017-03-25 22:49)

(rb)...alles war geboten in der Tischtennisabteilung. So langsam geht es den letzten Spielen zu und einige Würfel sind gefallen. Bei den Damen schaffte unsere Erste überraschend die Relegation zur Oberliga, die Zweite den vorgegebenen Mittelfeldplatz und unsere Dritte lässt noch einige Mannschaften hinter sich. Den Klassenerhalt schafften unsere Herren 1 und Herren 2, in den sauren Apfel des Abstiegs müssen unsere Herren 3 beißen und unsere Herren 4 dürfen die Meisterschaft in der D-Klasse feiern.



Herren 4

Kreisliga 2 Herren: TSV Steinhilben – TSV Eningen 9:5

Bereits vor dem Spiel stand der Klassenerhalt für unsere erste Herrenmannschaft fest. Da die Zweite und Dritte ebenfalls ein Spiel hatte und 2 Spieler fehlten, wurden diese beiden Plätze aus der Vierten aufgefüllt. Dementsprechend machte man sich auch keine Sieghoffnung, sondern wollte sich nur achtbar aus der Affäre ziehen. Dieses Vorhaben ist mehr als gelungen. Leider stand es nach den Doppeln 0:3, doch D. Kitzmann und M. Riedinger starteten mit Siegen am vorderen Paarkreuz und verkürzten auf 2:3. Leider folgten Niederlagen durch H.-J. Riedinger, Nowara, Rall und Laun und es ging mit einem 2:7 in den zweiten Durchgang. Dort verlor M. Riedinger das Spitzenspiel 9:11 im Entscheidungssatz. Kitzmann, Nowara und H.-J. Riedinger ließen Siege folgen und verkürzten auf 5:8, ehe Laun unterlag und das Spiel mit 5:9 endete.

Kreisklasse A3 Herren:

## TSV Grafenberg – TSV Eningen II 9:5

Noch einen Punkt oder aber eine Niederlage von Pfullingen 3 benötigte unsere Zweite zum sicheren Klassenerhalt. Unsere Mannschaft wollte alles dafür tun nicht auf Pfullingen angewiesen zu sein und begann furios. Nach den Doppeln stand es 2:1. Bereits im verlorenen Doppel zeigte sich, dass Brenner diesmal in keiner Phase ins Spiel fand und gleich sein erstes Einzel verlor. Es folgte eine weitere Niederlage von Wagner. Loth konnte mit einem Sieg nochmals den Ausgleich schaffen. Reuter und Hahn schafften es in den Entscheidungssatz und verloren diesen 6:11 bzw. 5:11. Hoffmann schaffte nochmals den Anschluss zum 4:5. Es folgten die zweiten Niederlagen von Brenner und Wagner. Reuter gewann sein Spiel in Runde zwei und es stand 5:7. Das unglückliche 10:12 durch Loth im Entscheidungssatz und ein 0:3 durch Hoffmann besiegelten die unnötige 5:9 Niederlage. Da aber am Abend Pfullingen 3 sein Spiel nicht gewann reichte es für unsere Mannschaft zum Klassenerhalt.

## Kreisklasse B4 Herren:

## TG Gönningen II – TSV Eningen III 8:8

Ein Sieg musste her, um den letzten Tabellenplatz zu verlassen. Bei der um einen Punkt besser platzierten TG Gönningen mussten unsere Herren gewinnen, um theoretisch noch die Abstiegsränge zu verlassen. Jetzt kann der Abstieg nur noch vermieden werden, wenn man noch den ein oder anderen Punkt ergattert, die TG Gönningen in der Tabelle überholt und der Vorletzte aus irgendeinem Grund nicht absteigen muss, was aber sehr unwahrscheinlich ist. Zum Spiel: Einer 2:1 Führung nach den Doppeln folgten Niederlagen von T. Kitzmann und Krause. Sommer und Schimmer sorgten mit Siegen für die erneute Führung. Hinten unterlag Schöttle und Rauscher siegte. Somit ging die Mannschaft mit einer 5:4 Führung in den zweiten Durchgang. Hier drehten Krause und Kitzmann den Spieß um und gewannen ihre Spiele 11:9 bzw. 11:7 im Entscheidungssatz und nach der 7:4 Führung sah alles nach einem Sieg aus. Doch leider zu früh gefreut. Schimmer unterlag und Sommer gewann. Am hinteren Paarkreuz gingen ebenfalls beide Spiele an den Gastgeber. Rauscher und Schöttle unterlagen und so stand es vor dem Schlussspiel 8:7 für unser Team. Leider lief hier nicht mehr viel zusammen und unser Doppel verlor 1:3 und das Spiel endete 8:8 was gleichbedeutend mit dem sportlichen Abstieg ist. Nur ein Sieg hätte weitergeholfen und der Sieg lag im Bereich des Möglichen.

## Kreisklasse D3 Herren:

## VfL Pfullingen V – TSV Eningen IV 7:4

## TSV Eningen IV – TSV Riederich III 7:3

Das Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten verloren, aber mit einem Sieg gegen den Tabellendritten die Meisterschaft unter Dach und Fach gebracht. Eine Woche mit Höhen und Tiefen und der verdienten Meisterschaft liegt hinter unserer vierten Herrenmannschaft. Zunächst ging es zum Spiel Zweiter gegen Erster nach Pfullingen. Dort traf man auf eine sehr junge Mannschaft die dem Tabellenführer die erste Niederlage beibringen wollte. Nach den Doppeln stand es 1:1. Dabei verloren Rall/Loser 9:11 im 5. Satz. Es folgten drei Niederlagen von Rall, Schöttle und Loser. Leuze konnte im ersten Durchgang als einziger gewinnen und so stand es 2:4 aus Eninger Sicht. Erfreulicher war der zweite Durchgang. Zwar unterlag Schöttle im Spitzenspiel, doch Rall und Leuze siegten und konnten auf 4:5 verkürzen. Im letzten Einzel spielte sich Loser in den Entscheidungssatz, verlor diesen aber 7:11. Mit 4:6 ging es in die Schlussspiele. Gleich im ersten Doppel gab es ein 0:3 und somit stand die erste Niederlage für unsere Vierte fest. Am Freitag war dann der Tabellendritte aus Riederich zu Gast in Eningen. Hier wollte man sich mit einem Sieg bei der bereits feststehenden Meisterschaft verabschieden. Das Spiel begann mit einem 1:1, wobei Rall/Loser ihr Doppel wieder im Entscheidungssatz verloren. Diesmal hieß es 8:11. In den Einzel gehörte der erste Durchgang ganz unserer Mannschaft. Laun, Haupt, Rall und Loser feierten klare Siege

und sorgten für ein beruhigendes 5:1. Laun baute diese Führung mit einem 11:6 im Entscheidungssatz auf 6:1 aus. Doch dann unterlagen Haupt 1:3 und Rall 10:12 im Entscheidungssatz und plötzlich stand es nur noch 6:3. Den Schlusspunkt zum 7:3 holte sich Loser mit einem klaren 3:0 Sieg.

---

### 2.3.9 Mädchen weiter auf Erfolgskurs (2017-03-25 22:54)

(rb)Unsere Mädchen eilen von Sieg zu Sieg. Sei es in der Landesliga oder unsere Zweite in der Kreisklasse. Es macht Spaß den Mädchen zu zusehen. Aber auch unsere Jungs stehen in dem nichts nach. Am Wochenende kam unsere zweite Jungenmannschaft zum Einsatz und gewann ein Spiel und das andere ging leider verloren.



Louisa, Yamila und Denise

Landesliga Mädchen:

SpVgg Weil der Stadt – TSV Eningen 3:6

Nach der Pflicht, gewinnen der Meisterschaft, folgte nun die Kür. Trotz des knappsten Sieges in der gesamten Runde waren unsere Mädchen nie in Gefahr das Spiel zu verlieren. So stand es nach den Doppeln 1:1. Die Einzel begannen mit einem unglücklichen 10:12 im Entscheidungssatz von Lea Kreppenhofer. Postwendend sorgte Nadine Kendelbacher für den Ausgleich. Hinten dasselbe Bild. Mia Heuser unterlag und Debora Brodbeck sorgte für den Ausgleich. Im Spitzenspiel siegte Nadine 3:1 gegen Streit, gegen die sie in der Vorrunde das einzige Spiel verloren hatte. Es folgten Siege von Lea und Debora und am Ende siegten unsere Mädels 6:3 und wurden verlustpunktfrei Meister der Landesliga Staffel 3.



Debora, Mia, Nadine und Lea

#### Kreisklasse Mädchen: TSV Eningen II – TSV Steinhilben 5:2

Immer besser ins Spiel kommen unsere Mädels der zweiten Mannschaft. Vor allem Yamila eilt hier von Sieg zu Sieg und zieht ihre Mannschaftskameradinnen mit. Gegen Steinhilben brachte Denise ihre Mannschaft in Führung. Nach der Niederlage von Louisa hieß es 1:1. Yamila sorgte mit einem 3:1 für die erneute Führung. Im Doppel versuchten Louisa und Yamila alles, doch es gelang kein Sieg und so konnte Steinhilben zum 2:2 ausgleichen. Wieder war es Denise, die mit einem 3:0 die erneute Führung herstellte. Anschließend gewann Yamila auch ihr zweites Spiel, diesmal 11:7 im Entscheidungssatz. Mit der 4:2 Führung lässt es sich leichter spielen und dies nutzte Louisa zu einem glatten 3:0 im letzten Spiel. Mit diesem Sieg stand es 5:2 für unsere Mädels und sie durften einmal mehr einen Sieg feiern.

#### Kreisklasse B Jungen U18:

TSV Eningen II – VfL Pfullingen III 6:2

TSV Eningen II – TTG Sonnenbühl II 2:6

Sieg und Niederlage heimsten unsere Jungs an diesem Wochenende ein. Gegen den Nachbarn aus Pfullingen war man im gesamten Spiel überlegen. So führten unsere Jungs bereits nach den Doppeln 2:0. Diese Führung baute Jann Eberwein mit einem 3:1 auf 3:0 aus. Pech hatte Micha Staiger in seinem Spiel. Gegen einen gleichwertigen Gegner unterlag er erst in der Verlängerung des Entscheidungssatzes 10:12. Es folgten zwei Siege am hinteren Paarkreuz durch René Herrmann und Franco Micheluzzi. Mit diesem 5:1 ging es in den zweiten Durchgang. Hier unterlag Jann 0:3 und Micha siegte 3:0. Mit seinem Sieg sicherte Micha seiner Mannschaft den 6:2 Erfolg gegen Pfullingen. Im zweiten Spiel ging es gegen Sonnenbühl. Hier stand es nach den Doppeln 1:1. Am vorderen Paarkreuz unterlagen Jann und Micha jeweils 0:3. René siegte deutlich und verkürzte auf 2:3. Erst im zweiten Satz fand Franco zu seinem Spiel und unterlag knapp. Weitere Niederlagen von Jann und Micha besiegelten die 2:6 Niederlage gegen Sonnenbühl. Doch trotz der Niederlage ist mit unseren Jungs immer zu rechnen.



Jann, Micha, Franco und René

---

### 2.3.10 Ingrid Reiner neue Baden-Württembergische Meisterin (2017-03-26 22:12)

Erfolgreiches Wochenende für Ingrid Reiner bei den Baden-Württembergischen Senioren-Meisterschaften in Notzingen. Im Ü50-Einzel-Wettbewerb sicherte sich mit einem deutlichen Dreisatz-Sieg gegen Andrea Schödel aus Gärtringen den Titel. Zusammen mit ihrer Vereinskameradin Susanne Bley erreichte sie zudem mit dem dritten Platz im Damen-Doppel einen weiteren Podiumsplatz. Einen weiteren dritten Platz erspielte sich Susanne Bley im Ü50-Mixed zusammen mit Klaus Werz (Neckarsulm). Herzlichen Glückwunsch.

---

## 2.4 April

### 2.4.1 Die Luft ist raus, die Saison fast beendet (2017-04-01 22:09)

(rb)Gegen Ende der Saison ist die Luft, vor allem bei den Herren, merklich raus und die Anspannung gewichen. Klassenerhalte waren schon vorher geschafft, der Abstieg konnte schon vorher nicht vermieden werden. Einzig unsere dritte Damenmannschaft überzeugte zum Ende der Saison mit einem glatten Sieg.

Bezirkssklasse Damen: TSV Eningen 3 – TSV Betzingen 3 8:2

Auch in Betzingen scheint die Luft raus zu sein. Mit nur drei Damen reisten sie zum Spiel in Eningen an und unsere Damen wollten im vorletzten Heimspiel nochmals ihr Können unter Beweis stellen. Nach den Doppeln stand es 2:0. Für das 3:0 sorgte Nadine Kendelbacher. Unglücklich unterlag Schimmer und Betzingen verkürzte auf 1:3. Ein kampfloses Spiel von Debora Brodbeck und ein umkämpftes 11: % im Entscheidungssatz durch Elke Krumm sorgten für den 5:1 Zwischenstand. Der zweite Durchgang bot dasselbe Bild. Kendelbacher siegte deutlich, Schimmer unterlag knapp, Brodbeck gewann 3:0 und Krumm kampflos. Somit stand nach neunzig Minuten der 8:2 Erfolg fest.

Kreisliga Herren: TSV Eningen – TSV Riederich 1:9

Unsere erste Herrenmannschaft verabschiedet sich mit einer deftigen 1:9 Niederlage und einem 7. Platz aus der diesjährigen Kreisligasaison. Alles nochmals gut gegangen. Den Platz vor dem Relegationsplatz und damit das Ziel erreicht und die Klasse gehalten. Da war es auch nicht schlimm, dass im letzten Saisonspiel der Biss fehlte und man gegen Absteiger Riederich deutlich 1:9 verlor. Einem 0:3 nach den Doppeln folgten zwei Niederlagen am vorderen Paarkreuz durch M. Riedinger und Nowara. H.J. Riedinger überzeugte mit einem klaren 3:0 und dem Ehrenpunkt für unsere Mannschaft. Anschließend folgten nur noch Niederlagen durch Storz, Wagner (5:11 im Entscheidungssatz, Reuter und M. Riedinger. Nach gut zwei Stunden wurde unsere Erste erlöst und darf nun entspannt in die Sommerpause gehen.

Kreisklasse A3 Herren: TB Metzingen 3 – TSV Eningen 2 9:1

Ihr letztes Spiel spielte unser Team beim Tabellenführer und wahrscheinlichen Aufsteiger TB Metzingen 2. Es war klar, dass die Metzinger unsere Mannschaft nach deren Sieg bei Mitfavorit Mittelstadt nicht unterschätzen würde. Trotz des Ergebnisses bot man dem Tabellenführer auch einen heißen Kampf mit vielen knappen Sätzen, die leider meist zu Gunsten der Metzinger Mannschaft ausgingen. Einzig das Doppel Wagner/Hoffmann konnte an diesem Tag punkten und für den Ehrenpunkt sorgen. Alle anderen Begegnungen gingen an Metzingen. Mit 0 Punkten in die Rückrunde gestartet, 6 Punkte geholt und am Ende den ersten Nichtabstiegsplatz errungen. Ziel erreicht! Klasse führte sich auch Dauerersatzspieler Michael Hahn in die Mannschaft ein und überzeugte durch einmal mehr durch gekonntes Spiel. Bleibt zu hoffen, dass er auch in Zukunft weiter zur Verfügung steht.

Kreisklasse B4 Herren:

TSV Eningen 3 – TSV Oberhausen 3:9

Auch im vorletzten Spiel reichte es nicht für den ersten Sieg in der Rückrunde. Mit nur einem Punkt aus 8 Spielen ist es dann auch nicht möglich die Klasse zu halten. Auch gegen Oberhausen begann das Spiel wieder einmal mit einem 0:3 aus den Doppeln. Es folgten Niederlagen von Krause, Schimmer und Sommer. Rauscher spielte sich in einen wahren Rausch und gewann ein Marathonspiel gegen W. Häbe am Ende glücklich aber verdient 6:11/11:6/6:11/11:8/13:11. Es folgte ein 3:0 von Scheck und ein unerwartetes 3:2 (7:11/6:11/12:10/11:8/12:10) von Schöttle. Somit stand es vor dem zweiten Durchgang 3:6 aus Eninger Sicht. Doch auch im zweiten Durchgang gab es die gleichen Bilder. Krause, Schimmer und Sommer unterlagen und somit stand es nach der Hälfte des zweiten Durchganges 3:9 und die Niederlage war besiegelt.

---

## 2.4.2 Meisterschaft und Spitzenplätze bei Großkampftag in Eningen (2017-04-01 22:11)

(rb)Sowas hat Eningen noch nie erlebt. Gleich 12 Jugendmannschaften fanden den Weg in die Eninger Günther-Zeller-Halle. Sechs Spiele fanden immer gleichzeitig statt und jedes Spiel hatte seine eigenen Boxen. Ein tolles Bild und alle waren begeistert. Solch eine Veranstaltung schreit nach mehr.....



Kreisklasse Mädchen U18:

TSV Eningen 2 – SV Rommelsbach 5:2

TSV Eningen 2 – TV Neuhausen 4:3

Ohne Spitzenspielerin Denise Braun wollten sich unsere Mädchen so gut es ging aus der Affäre ziehen. Dies gelang eindrucksvoll. Gegen Rommelsbach brachte Louisa ihre Mannschaft mit einem 3:0 in Front. Es folgte ein 0:3 von Yamila und ein 3:1 von Isabella. Das Doppel ging mit einem 0:3 an Rommelsbach und so stand es vor dem zweiten Durchgang 2:2. Spannung war angesagt und Spannung war geboten. Den Reigen eröffnete Louisa, die die Nerven ihrer Trainerin strapazierte. Nach gutem Spiel lag sie am Ende mit 11:4/6:11/6:11/11:8/11:9 vorne und brachte ihr Team in Führung. Was Louisa kann, kann ich auch dachte sich Isabella und gewann nach 0:2 Satzrückstand mit 4:11/7:11/11:8/11:6/11:7. Louisa und Isabella haben es vorgemacht, also kann ich es auch sagte sich Yamila und siehe da, auch sie siegte mit 8:11/12:10/4:11/11:6/11:6. Am Ende des zweiten Durchganges standen drei 3:2 Siege und ein insgesamt glückliches 5:2 auf dem Papier. Im zweiten Spiel wurde Isabella durch Julia ersetzt. Das Spiel begann dann auch mit einem 3:0 von Louisa und einem 3:0 von Yamila, wobei Yamila ihren 3. Satz gar 11:0 gewann. Zwar unterlag Julia 1:3, doch unsere jüngste Spielerin zeigte ein gutes Tischtennis. Es folgte mal wieder eine Doppelniederlage. Yamila und Isabella mühten sich und die Niederlage fiel mit 2:3 recht knapp aus. Nach dem 2:2 brachte Louisa ihr Team mit einem 3:0 in Front. Julia gab wieder ihr bestes, doch am Ende fehlte das Quentchen Glück und so unterlag sie 1:3. Nun lag es an Yamila ob es einen Sieg oder Niederlage geben würde. Yamila zeigte keine Nerven und gewann das entscheidende Spiel 3:0 und sicherte ihrer Mannschaft den 4:3 Erfolg. Damit erreichte unsere zweite Mädchenmannschaft einen ausgezeichneten 4. Platz in der Kreisklasse, wobei man die Punktgleichen Zweiten und Dritten geschlagen hat und nur wegen des schlechteren Spielverhältnisses auf dem 4. Platz landete.

Bezirkssklasse Jungen U18:

TSV Eningen – SSV Bernloch 6:2

TSV Eningen – TSV Dettingen 6:0

Ein Hauch von Endspielcharakter lag in der Günther-Zeller-Halle. Mit unserem Team, dem TSV Sondelfingen und SSV Bernloch waren drei Mannschaften am Start, die noch Meister der Bezirkssklasse werden konnten. Unserem Team reichten hierfür zwei Sieg um vor den punktgleichen Sondelfingern und den bis dahin einen Punkt schlechter dastehenden Bernlochern zu bleiben. Gleich zu Beginn zeigten unsere Jungs einmal mehr ihre Doppelstärke. So siegten Arne Scherf/Tom Kühne ebenso wie Max Kendelbacher/Marvin Jäger 3:1 und somit stand es vor den Einzeln beruhigend 2:0. Im ersten Einzel mühte sich Scherf zu einem 3:1. Spät, etwas zu spät fand Kühne ins Spiel. Nach zwei klar verlorenen Sätzen gewann er Satz 3 und verlor Satz 4 recht knapp. Den alten Abstand stellt Kendelbacher wieder her. Nach einer klaren 2:0 Satzführung bekam er nochmals das Flattern und musste den Satzausgleich hinnehmen. Doch im Entscheidungssatz spielte er wieder groß auf und gewann 11:6. Anders bei Jäger. Nach einer 2:0 Satzführung fand er nicht mehr so recht ins Spiel und musste den Satzausgleich hinnehmen. Im Entscheidungssatz lief er stetig einem Rückstand hinterher und unterlag 7:11. 4:2 führte unser Team zu Halbzeit. Gleich zu Beginn des zweiten Durchgangs spielte Scherf groß auf und gewann klar 3:0. Nach nervösem Beginn und einem 11:9 unterlag Kühne im zweiten Satz 3:11. Aber er fing sich wieder und spielte anschließend sein Können aus und gewann noch 11:7/11:5 und sicherte mit diesem 3:1 seinem Team den 6:2 Erfolg. Somit war Bernloch aus dem Meisterrennen und Sondelfingen half nur noch eine Eninger Niederlage im Spiel gegen Dettingen. Doch weit gefehlt. Unsere Jungs legten los wie die Feuerwehr. Zwei klare Sieg in den Doppeln folgten klare Sieg von Scherf, Kühne und Kendelbacher. Einzig Jäger machte es spannend und benötigte den Entscheidungssatz. Erst da spielte er konzentrierter und gewann den Satz deutlich 11:5. Nach dem 6:0 Erfolg standen unsere Jungs als Meister der Bezirkssklasse fest. Nachdem die erste Mädchenmannschaft die Meisterschaft in der Landesliga feiern durfte, zogen nun die Jungen nach und dürfen die Meisterschaft in der Bezirkssklasse feiern.



Arne, Max, Tom, Marvin

Bezirksklasse Jungen U 13: TSV Eningen – TSV Hirschau 7:0  
TSV Eningen – SV Weilheim 7:0

Mit einem Spieler weniger trat die Mannschaft aus Hirschau in Eningen an. Was anfangs ein Spitzenspiel zweier punktgleicher Mannschaften werden sollte entpuppte sich schnell als Trainingsspiel für unsere Jungs. 7:0 Spiele, 18:0 Sätze und 231:61 Bälle sprechen eine deutliche Sprache. So überlegen zeigte sich unser Team und kamen nie in die Gefahr auch nur einen Satz verlieren zu wollen. Da bekamen unsere Jungs gegen den Tabellenletzten mehr Gegenwind zu spüren. Aber auch hier kamen René Herrmann, Julius Hahn, Lowis Englert und Franco Micheluzzi nie in Bedrängnis und siegten klar. Lediglich Franco hatte ein Einsehen mit dem Gegner und schenkte diesem im zweiten Spiel einen Satz. Ansonsten gab es nur klare Sätze zugunsten unserer Jungs. Mit diesen zwei Siegen erreichten unsere Jungs einen zweiten Platz mit nur einer Niederlage. Sollte sich Tabellenführer TTC Reutlingen aber am letzten Spieltag noch eine Niederlage erlauben wären unsere Jungs auf Grund des besseren Spielverhältnisses sogar Erster.



erfolgreiche Jugendmannschaften

### 2.4.3 Schwerpunktrangliste West (2017-04-01 22:31)

(rb)Mit Julia Laun, Mädchen U 11, Lea Kreppenhofer, Mädchen U18 und Tom Kühne, Jungen U15 waren gleich drei Spielerinnen bzw. Spieler bei der diesjährigen Schwerpunktrangliste West vertreten. Bei dieser Rangliste qualifiziert man sich für die württembergischen Meisterschaften.



Lea, Julia, Tom

#### Mädchen U11:

Erstmals war Julia Laun bei solch einem großen Turnier am Start. Über verschiedene Ranglisten hat sie sich hierfür qualifiziert. Für Julia galt es zunächst einmal Turnierluft zu schnuppern und vielleicht den ein oder anderen Satz zu gewinnen. Dies setzte sie auch gleich in die Tat um. Zehn Mädchen waren in dieser Altersgruppe am Start und es spielte Jede gegen Jede. Für die U11 Mädchen hieß es also 9 Spiele zu absolvieren was natürlich an die Substanz ging. Gegen die Klassenbesten war sie dann auch etwas überfordert und verlor diese Spiele klar. Gegen andere Gegnerinnen konnte sie bereits gut mithalten und am Ende gewann sie sogar zwei Spiele. Am Ende eines anstrengenden Tages kam sie auf 2:7 Spiele und 6:21 Sätze, was den 8. Platz in dieser Zehnergruppe bedeutete. Ein Super Ergebnis für Julia.

#### Mädchen U18:

Mit Chancen auf einen guten Mittelfeldplatz ging Lea Kreppenhofer an den Start. Favorisiert waren in der Zehnergruppe andere Mädchen. Für Lea galt es in ihrem ersten Jahr bei den Mädchen U18 Erfahrung zu sammeln. So nahm sie sich vor nach den großen Vieren um den 5. Platz zu spielen. Einmal mehr zweigte sich Lea von einer sehr guten Seite. Beinahe wäre ihr auch eine große Überraschung gelungen. Gegen die spätere Zweitplatzierte Antonia Walkenhorst aus Schönmünzach lag sie bereits mit 2:1 Sätzen in Front, unterlag dann aber im Entscheidungssatz 6:11. Ansonsten gewann sie gegen die Spielerinnen gegen sie gewinnen wollte und kam am Ende mit 4:5 Siegen und 15:16 Sätzen auf einen sehr guten 6. Platz. Den angestrebten 5. Platz verpasste sie nur durch das schlechtere Satzverhältnis.

#### Jungen U15:

Als Ersatz durfte Tom Kühne doch noch zur Schwerpunktrangliste. In einem ausgeglichenen Neunerfeld, sieht man mal von den drei Erstplatzierten ab, zeigte Tom einmal mehr, dass er gutes Tischtennis spielen kann. Gegen die

drei Erstplatzierten gelang ihm ein Satzgewinn, was schon als Erfolg zu zählen ist. Die Spiele gegen die weiteren Gegner, vor allem den beiden anderen Vertretern des Bezirks Alb, gestalteten sich ausgeglichen. Am Ende landete Tom mit 3:5 Siegen und 13:17 Sätzen auf einem sehr guten 4. Platz. Insgesamt kamen 4 Spieler auf 3:5 Spiele, aber Tom hatte das mit Abstand beste Satzverhältnis und durfte sich daher über den 4. Platz freuen. Somit landete er als bester Vertreter des Bezirks Alb deutlich vor den beiden anderen die auf die Plätze 8 und 9 eintrafen.

---

#### 2.4.4 Tolle Spiele zum Rundenschluss (2017-04-08 22:35)

(rb)Bis auf zwei Spiele hat die Tischtennisabteilung alle Spiele absolviert. Zum Ende der Runde gab es bei den Damen und den Senioren nochmals tollen Tischtennissport zu bewundern. Einzig unsere dritte Herrenmannschaft ergab sich ihrem Schicksal und spielt nächste Runde eine Klasse tiefer.

Bezirksliga Damen:

TSV Eningen 2 – TG Schwenningen 2 8:4

In ihrem vorletzten Spiel taten sich unsere Damen der zweiten Mannschaft nochmals schwer. Die Schwenninger Damen verlangten ihnen alles ab. Dabei begann das Spiel mit einer 2:0 Doppelführung, wobei B. Kregel/S. Krumm ihr Doppel mit 11:9 im Entscheidungssatz gewannen. Mit einem 11:6 im Entscheidungssatz eröffnete M. Kregel die Einzel. B. Kregel und S. Krumm zogen mit Siegen nach. Einzig P. Schimmer unterlag im ersten Durchgang 8:11 im Entscheidungssatz. 5:1 vor dem zweiten Durchgang führten unsere Damen. M. Kregel und B. Kregel mit ihren zweiten Siegen schafften bald die 7:1 Führung und somit das sichere Unentschieden. Pech hatten S. Krumm und P. Schimmer bei ihren 8:11 bzw. 9:11 Niederlagen im Entscheidungssatz. 7:3 war der Zwischenstand vor dem letzten Durchgang. Dieser begann mit einer Niederlage von S. Krumm. M. Kregel mit ihrem dritten Sieg machte den Sack zu und ihrer Mannschaft den 8:4 Erfolg.

Bezirksklasse Damen:

TSV Eningen 3 – TSV Sondelfingen 2 6:8

Keine Chance gegen den hohen Favoriten und dennoch beinahe einen Punkt ergattert. Unsere dritte Damenmannschaft machte es den Gästen aus Sondelfingen recht schwer. 1:1 stand es nach den Doppeln, wobei N. Loth und A. Pesch erst im 5. Satz 6:11 unterlagen. Für eine 3:1 Führung sorgten N. Kendlbacher mit einem 11:4 und E. Krumm mit einem 11:5 im Entscheidungssatz. Es folgten Niederlagen von Loth und Pesch. Kendlbacher und E. Krumm, 11:5 im Entscheidungssatz, brachten ihre Mannschaft wieder 5:3 in Führung. Es folgten abermals Niederlagen durch Loth und Pesch. Alles lief auf ein 7:7 hinaus. Eine Niederlage von Pesch brachte Sondelfingen erstmals in Führung. Kendlbacher glich aus. Loth verlor auch ihr drittes Spiel und so lag es an E. Krumm das Unentschieden zu retten. Leider unterlag E. Krumm in einem engen Matsch 9:11/9:11/11:9/11:6/10:12 und die Mannschaft das Spiel 6:8.

Kreisklasse B4 Herren:

TSV Riederich 2 – TSV Eningen 3 9:0

Bereits abgestiegen fuhren lediglich 5 tapfere Eninger zu ihrem letzten Match nach Riederich. Da man nicht vollzählig antreten konnte war klar, dass man zumindest ein Doppel und ein bzw. zwei Einzel kampflos abgeben musste. Dies ging wohl an die Motivation der einzelnen Spieler, die nie zu ihrem Spiel fanden und am Ende klar mit 0:9 die Heimreise antreten mussten. Nach gerade einmal 80 Minuten und 6 gewonnenen Sätzen stand das Ergebnis fest. Schade! Jetzt heißt es das Herz in die Hand zu nehmen und in der Nächsten Saison den Wiederaufstieg anzupeilen.

Senioren Kreisklasse: TSV Eningen – TuS Metzingen 5:5

TTC Ergenzingen 2 – TSV Eningen 5:5

Ihre letzten beiden Spiele absolvierten unsere Senioren und die Spiele gingen gegen den Tabellenführer und Tabellenzweiten. In beiden Spielen zeigten sie einmal mehr Klasse und gingen gegen beide Mannschaften nicht als Verlierer von der Platte. Am Dienstag gegen Tabellenführer Metzingen hieß es nach den Doppeln 1:1. E. Krumm/Brenner gewannen und M. Kregel/Loth unterlagen. Vorne brachte Brenner seine Mannschaft mit einem 3:1 in Führung. Kregel unterlag 0:3. Loth sorgte mit einem 3:0 für die erneute Führung. Krumm unterlag 0:3. Ein 1:3 von Brenner gegen Horvat brachte Metzingen erstmals in Führung. Ein 11:6 im Entscheidungssatz durch Kregel brachte den Ausgleich. Loth mit einem 3:0 sorgte für die erneute Führung unserer Mannschaft, doch das 0:3 von Krumm besiegelte das Unentschieden.

Zwei Tage später ging es zum Tabellenzweiten TTC Ergenzingen 2. Hier stand es ebenfalls nach den Doppeln 1:1. Diesmal gewann Kregel/Loth 11:8 im Entscheidungssatz und Brenner/Reuter unterlagen 3:11 im Entscheidungssatz. Anschließend fand Brenner nie ins Spiel und unterlag glatt 0:3. Ebenfalls 0:3 unterlag Kregel. Als dann auch noch Loth am hinteren Paarkreuz mit 0:3 unterlag waren sich alle einig, es würde ein schnelles Ende geben. Doch weit gefehlt. Reuter leitete mit einem 11:6 im 5. Satz die Wende ein und verkürzte auf 2:4. Im Spitzenspiel gewann Brenner 3:1. Kregel verlor auch ihr zweites Einzel und so kam es bei einem Zwischenstand von 3:5 auf das hintere Paarkreuz an. Hier dominierten Loth und Reuter. Beide gewannen glatt 3:0 und am Ende hieß es tatsächlich noch 5:5.

---

#### 2.4.5 Jungen U18/ 2 beendet Rückrunde mit 2 Siegen (2017-04-08 22:38)

(rb)Mit den Jungen U18/2 hat nun auch die letzte Jugendmannschaft die Rückrunde beendet. Leider trat eine Mannschaft erst gar nicht an, so dass dieses Spiel kampflos gewonnen wurde. Mit ihren beiden Siegen verbesserte sich die Mannschaft auf einen guten 7. Platz.



Franco, Jann, Louisa, Benedikt

Kreisklasse B2 Jungen U18:

TSV Trochtelfingen – TSV Eningen 2 0:6

TSV Dettingen 3 – TSV Eningen 2 4:6

Trochtelfingen brachte an diesem Spieltag mal wieder keine Mannschaft zusammen und musste die Spiele absagen. Somit bekam unsere zweite Jungenmannschaft die Punkte zugesprochen und das Spiel 6:0 gewonnen. Gegen Dettingen, die ebenfalls nur mit 3 und einem nicht spielberechtigten Spielern angetreten sind, tat sich unsere Mannschaft recht schwer. Nach den Doppeln führte unsere Mannschaft 2:0. Jann und Franco siegten 3:1 und Louisa und Benedikt siegten unabhängig ihres Spieles 3:0, da hier der nicht spielberechtigte Spieler mitspielte. Jann brachte mit einem 3:1 seine Mannschaft 3:0 in Führung. Louisa unterlag in ihrem ersten Spiel bei den Jungs und dann auch noch bei der U18, 0:3. Es folgten eine Niederlage von Benedikt und ein kampfloser Sieg von Franco. 4:2 stand es somit vor dem zweiten Durchgang. Dieser begann fast mit einer Überraschung. Louisa führte bereits mit 2:1 Sätzen und hatte im 4. Satz den ein und anderen Matchball, doch am Ende unterlag sie in diesem Satz noch 15:17 und im 5. Satz 4:11. Da auch Jann im Entscheidungssatz 4:11 unterlag lag es nun an Franco den Siegpunkt zu holen. Benedikt hatte sein zweites Spiel ja kampflos gewonnen. Vor dem entscheidenden Spiel lag unsere Jugend also 5:4 in Front. Franco zeigte einmal mehr was er kann und siegte deutlich 3:0 und sicherte so seiner Mannschaft einen knappen aber verdienten 6:4 Erfolg.

---

#### 2.4.6 Ehrung beim Sportkreis Reutlingen (2017-04-11 14:47)



Nadine

Bei der Jugendsportlerehrung des Sportkreises Reutlingen in Undingen wurde Nadine Kendelbacher vor kurzem für ihren Titelgewinn bei den württembergischen Jahrgangsmesterschaften im Doppel im Jahr 2016 mit einer Ehrenurkunde und Ehrenmedaille ausgezeichnet. Zusammen mit ihrer Doppelpartnerin Lisa Klett (Betzingen) war sie mit die einzige Sportlerin, die im Tischtennis-Sport ausgezeichnet wurde. In der Einzelkonkurrenz derselben Veranstaltung belegte sie einen sehr guten 2. Platz.

Die Tischtennis-Abteilung des TSV Eningen gratuliert Nadine recht herzlich zu dieser außergewöhnlichen Ehrung.

#### 2.4.7 Generalprobe geglückt (2017-04-22 22:48)

(rb) Nachdem unsere erste und zweite Damenmannschaft am Wochenende ihre letzten Spiele absolvierten, ist die Punkterunde für die Eninger Tischtennistteams beendet. Aber die Runde ist noch nicht beendet. Alle fiebern den nächsten Events, Relegationsspiele der ersten Damenmannschaft zur Oberliga Baden-Württemberg (06.05.2017 in Burgstetten) und dem alljährigen Hobby- und Mitternachtsturnier (20.05.2017) entgegen.

Verbandsliga Damen:

TSV Untergröningen – TSV Eningen 4:8

Die lange Wettkampfpause gut verkraftet und die Generalprobe vor den Aufstiegsspielen erfolgreich bestritten. Unserer ersten Damenmannschaft merkte man anfangs in Untergröningen die lange Wettkampfpause an. Beide Doppel wurden verloren, wobei Scholer/Bley ihr Spiel erst im 5. Satz 13:15 abgeben mussten. Es folgte eine Niederlage von Reiner. Nach diesem 0:3 Zwischenstand ging ein Ruck durch die Mannschaft. Allen voran

Scholer und Braun die im Anschluss alle ihre Spiele gewannen. Scholer, Bley und Braun sorgten für das 3:3. Der zweite Durchgang ging ebenfalls an unsere Damen. Hier waren es Scholer, Reiner und Braun die mit ihren Siegen eine 6:3 Führung heraus spielten. Durch die Niederlage von Bley konnten die Gastgeberinnen nochmals auf 6:4 verkürzen. Scholer und Braun mit ihren dritten Siegen machten den Sack aber zu und sicherten ihrem Team den 8:4 Erfolg. Gewappnet fährt die Mannschaft nun am 06.05.2017 nach Burgstetten, um das Unmögliche möglich und in zwei Spielen den Aufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg perfekt zu machen.

Bezirksliga Damen: TSV Sondelfingen – TSV Eningen 2 2:8

Kurzen Prozess machte unsere zweite Damenmannschaft mit den Gastgeberinnen aus Sondelfingen. Bereits nach den Doppeln führten unsere Damen mit 2:0. Diese Führung bauten m. Kregel und B. Kregel auf 4:0 aus. Schimmer musste eine Niederlage einstecken und Sondelfingen konnte auf 1:4 verkürzen. Doch die Freude der Sondelfinger Damen währte nur kurz. S. Krumm, M. Kregel und B. Kregel holten sich in der Folge Sieg um Sieg und so führten unsere Damen 7:1. Es folgte eine Niederlage von S. Krumm und das 2:7. Der Siegpunkt für unsere Damen war Schimmer vorbehalten. In ihrem zweiten Spiel siegte sie sicher 3:1 und die Mannschaft durfte zum Schluss der Runde einen 8:2 Sieg feiern.

---

#### 2.4.8 Auf nach Burgstetten/Relegation zur Oberliga BW (2017-04-26 13:54)



Damen 1

(rb)Nachdem unsere Damen sensationell als Aufsteiger in die Verbandsliga gleich den 2. Platz belegten, dürfen sie nun an den Relegationsspielen zur Oberliga Baden-Württemberg teilnehmen. Diese finden am kommenden Samstag, 06.05.2017 in 71576 Burgstetten, Marbacher Straße 60, Gemeindehalle Burgstall, statt.

Unter den drei Teams TTV Burgstetten, 8. der abgelaufenen Oberligasaison, FT V. 1844 Freiburg, 2. der Badenliga und unseren Damen vom TSV Eningen, 2. der Verbandsliga Baden-Württemberg, wird ein Team gesucht, das nächste Runde in der Oberliga an den Start gehen darf.

Von diesen drei Mannschaften wird Burgstetten die größte Chance zum Verbleib in der Oberliga eingeräumt. Unsere Damen gelten als krasse Außenseiter. Man fährt also chancenlos nach Burgstetten, aber die Chance wollen unsere Damen nutzen. Da keiner unsere Damen als Favorit auf dem Papier hat, können sie in den beiden

Spielen befreit und ohne Druck aufspielen. Frei nach dem Motto „Spaß am Spiel“ gilt es das Unmögliche in Angriff zu nehmen und vielleicht möglich zu machen.

Auf jeden Fall ist es schon jetzt ein Riesenerfolg unserer Damen und der Abteilung, an diesen Spielen teilnehmen zu dürfen. Ein möglicher Aufstieg wäre für die Tischtennisabteilung der Höhepunkt seit es Tischtennis beim TSV Eningen gibt.

Jana, Ingrid, Kim und Claudia, die ganze Abteilung steht geschlossen hinter euch, fiebert mit und drückt euch die Daumen. Ihr seid jetzt schon die Heldinnen der Eninger Tischtennisgeschichte. Deshalb auch nochmals der Aufruf: Unterstützt unsere Damen, macht einen Ausflug nach Burgstetten, so ein Tag wird nicht mehr so schnell kommen. Mädels, wir sind stolz auf euch.

Spielplan: 10.00 Uhr: TTV Burgstetten – TSV Eningen

14.00 Uhr: FT V. 1844 Freiburg – TTV Burgstetten

18.00 Uhr: TSV Eningen – FT V. 1844 Freiburg

## 2.5 May

### 2.5.1 Claudia Teichert und Thomas Wagner sind neue Mixed-Vereinsmeister (2017-05-05 23:08)

Gleich neun Mixed-Paarungen konnte Abteilungsleiter Norbert Rauscher bei den diesjährigen Mixed-Vereinsmeisterschaften der TSV Tischtennis-Abteilung begrüßen. Gespielt wurde in zwei Gruppen, wobei sich die beiden Erstplatzierten für das Halbfinale qualifizierten. In der 5er Gruppe A konnten sich Drazenka Vucetic/Kurt Müller souverän ohne Satzverlust durchsetzen. Rang 2 erspielten sich Margret Kregel/Manfred Loth, vor Nadine Loth/Dominik Metzke, Lea Kreppenhofer/Norbert Rauscher und Elke Krumm/Horst Rall auf den weiteren Plätzen.

Auch in der 4er Gruppe B gab es viele spannende Spiele. Letztendlich sicherten sich Claudia Teichert/Thomas Wagner hauchdünn vor Nadine Kendelbacher/Julian Storz den ersten Platz. Die weiteren Plätze belegten Petra und Klaus Schimmer und Debora Brodbeck mit Michael Hahn.

Absolute Hochspannung herrschte in den beiden Halbfinals. Nadine/Julian schafften mit einem 3:2 Erfolg eine Überraschung gegen Drazenka/Kurt und zogen ins Endspiel ein. Noch knapper lösten Claudia/Thomas mit 12:10 im fünften Satz gegen Manfred/Margret das Finalticket.

Offensiver Schlagabtausch und schönes Tischtennis dann auch im Finale. Claudia/Thomas hielten von Beginn an das Heft in der Hand und sind nach dem klaren 3:0 Finalsieg neue Tischtennis - Mixed-Vereinsmeister im TSV Eningen.



2.5.2 Verbandsentscheid Minimeisterschaften in Gaildorf (2017-05-06 21:05)







Einmarsch Bezirk Alb



Gruppenbild





Julia



Jann



Franco



Jann



Franco



Julia



Franco



Julia



Jann



Franco, Julia und Jann



Eninger Fans



Jann, Davide (TV Derendingen), Franco und Julia

### 2.5.3 Tolles Erlebnis - Verbandsentscheid Minimeisterschaften (2017-05-06 21:55)

Auch in diesem Jahr ließen sich die Veranstalter des Verbandsentscheids der Minimeisterschaften in Gaildorf einiges einfallen, um die besten württembergischen Mini's der Altersklassen U8, U10, und U12 zu küren. Neben dem Turnier waren allerlei Aktionen rund um den Tischtennisport für die über 100 Kinder geboten. Mit Julia Laun, Jann Eberwein und Franco Micheluzzi hatten sich gleich drei Eninger für das Turnier qualifiziert. Erfreulich ist, dass unsere Mini's gutes Tischtennis zeigten und sich allesamt in ihren Vorrunden-Gruppen für die Finalspiele qualifizierten, die im KO-System ausgetragen wurden. Auch in den KO-Spielen waren die Eninger in der ungewohnten Umgebung konzentriert bei der Sache und können trotz den knappen Niederlagen in den Viertel- bzw. Achtelfinals stolz auf ihre Leistung sein.

#### Mädchen U10

Im Mädchen U10 - Wettbewerb war Julia die einzige Teilnehmerin des Tischtennis-Bezirks Alb. In ihrer Sechser-Gruppe hatte sie einen tollen Start und siegte gleich zweimal in 2:0 Sätzen. Es folgten zwei unglückliche 1:2-Niederlagen. Im letzten Match spielte Julia variabel und gewann wieder mit 2:0 Sätzen und sicherte sich so als Gruppen-Dritte einen Platz in der Finalrunde. Dort traf sie im Achtelfinale auf eine Spielerin, die die Gruppenphase als zweite abgeschlossen hatte. Nach vielen schönen Ballwechselln hatte ihre Gegnerin knapp das bessere Ende für sich. Julia erreicht somit den 9. Platz, der bei der abschließenden Siegerehrung mit Urkunde und Preis bedacht wurde.

#### Jungen U10

Franco erwischte im U10-Wettbewerb in seiner Siebener-Gruppe einen guten Start und gewann schnell die ersten beiden Partien. Dann aber riss die Erfolgsserie. Gleich dreimal hintereinander musste Franco am Ende seinen Gegnern gratulieren. Erst im letzten Spiel gegen einen Spieler aus der Bodenseeregion gewann er wieder und qualifizierte sich so mit dem 4. Gruppenplatz für die Finalrunde. Im Achtelfinale behielt er die Nerven und gewann in vier Sätzen. Bemerkenswert war dabei die gute Konzentration in der Endphase des letzten Satzes, den er mit 17:15 gewann. Im Viertelfinale war dann für Franco Endstation in einem Spiel mit vielen tollen Ballwechselln gegen den späteren Turniersieger David Pauly aus Stuttgart. Auch Franco kann stolz sein auf seine Leistung und seinen 5. Platz, der mit Urkunde und einem Preis honoriert wurde.

#### Jungen U12

Einer sehr ausgeglichenen Achter-Gruppe wurde Jann zugelost. Auch Jann zeigte gutes Tischtennis und gewann schnell die ersten drei Spiele. Nach einer Niederlage und einem weiteren Sieg war die Qualifikation für die Finalrunde frühzeitig geschafft. Im zweitletzten Gruppenspiel traf er auf den Führenden und verlor. Durch den abschließenden Erfolg im letzten Gruppenspiel kam Jann auf 5:2-Siege. Leider hatten zwei weitere Spieler ebenfalls die gleiche Bilanz, so dass Jann mit einem leicht schlechteren Satzverhältnis mit dem 4. Platz in seiner Gruppe vorlieb nehmen musste. Im Viertelfinale traf er auf einen Spieler aus dem Raum Esslingen. Nach abwechslungsreichem Spielverlauf mit vielen Führungswechseln war nach fünf Sätzen am Ende das Glück beim Esslinger Spieler. Der 5. Platz beim Verbandsentscheid des TTVWH mit Urkunde und Preis ist ein toller Erfolg.

---

2.5.4 Impressionen von der Relegation Damen 1 in Burgstetten (2017-05-06 22:37)



Jana



Kim



Ingrid



Kim

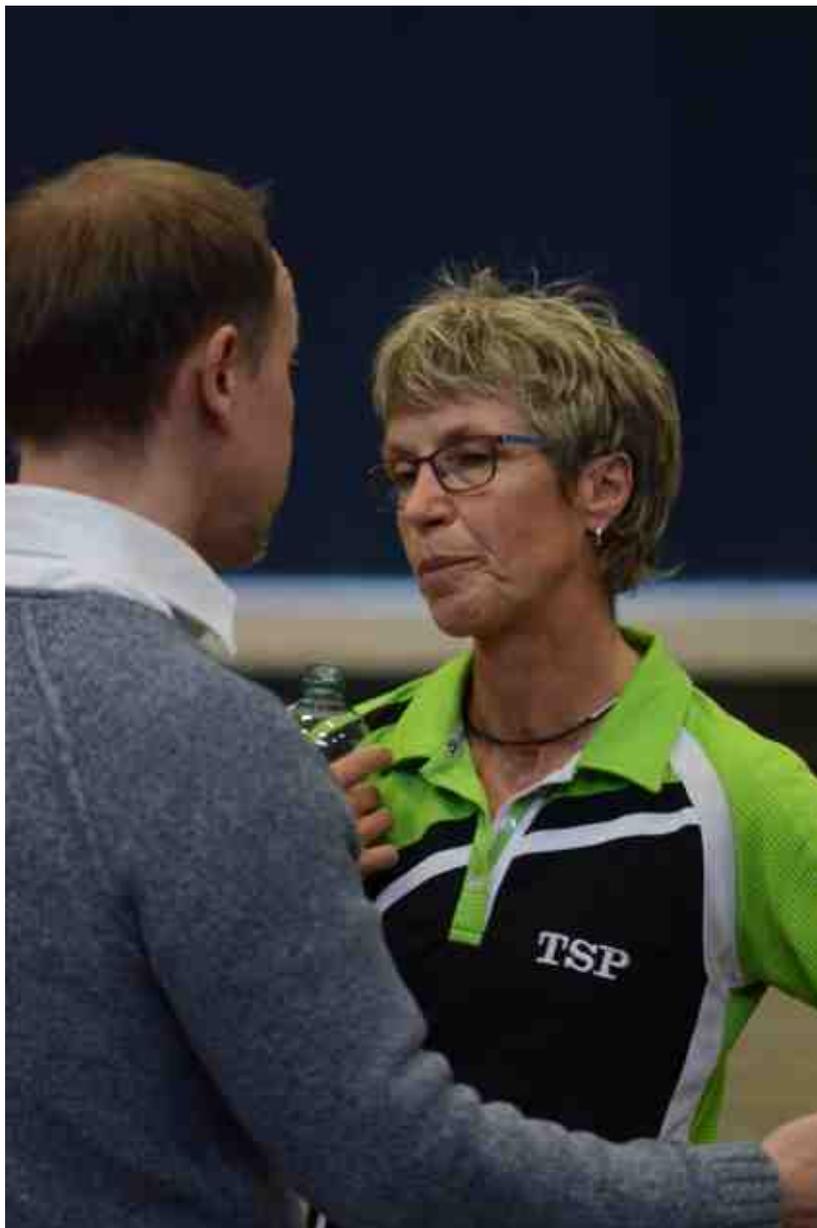


Claudi



Jana







Claudi



Kim



Ingrid



Jana, Ingrid, Kim und Claudi



Jana, Ingrid, Kim und Claudi

---

### 2.5.5 TSV Eningen Zweiter bei Oberliga-Relegation (2017-05-06 23:26)

Super Leistung und toller Erfolg für die erste Damenmannschaft der Tischtennisabteilung des TSV Eningen. In einen hochklassigen Relegationsturnier für den Aufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg in Burgstetten erspielten sich die Eninger Damen den zweiten Platz. Turniersieger wurde der TTV Burgstetten, der damit in der Oberliga verbleiben darf. Das 7:7-Unentschieden gegen Freiburg im abschließenden Spiel reichte aufgrund des besseren Spielverhältnisses für den zweiten Platz. Herzlichen Glückwunsch!

## TTV Burgstetten - TSV Eningen 4:8

Zunächst aber mussten die Eninger Damen, so die Auslosung, gegen den Achteplatzierten der bisherigen Oberliga BW TTV Burgstetten antreten. Die Burgstetter Damen erwischten dabei den glücklicheren Start. Jana Scholer/Kim Schaal konnten zwar gut dagegenhalten, verloren aber ihre drei Sätze jeweils knapp gegen Ernst/Winter. Am Nachbartisch entwickelte sich ein wahrer Tischtenniskrimi zwischen Ingrid Reiner/Claudia Teichert und Marquardt/Anders - wobei die Burgstetter Damen mit 11:9 im fünften Satz die Oberhand behielten. Auch am vorderen Paarkreuz gingen beide Punkte an Burgstetten. Ingrid Reiner unterlag recht klar, in 4 Sätzen gegen Marquardt, während Jana Scholer erst nach fünf Sätzen Jutta Ernst gratulieren musste. Claudia Teichert war es vorbehalten, den ersten Eninger Punkt gegen Winter zu holen. Doch Anders stellte mit einem knappen Viersatz-Sieg gegen Kim Schaal den alten Abstand zum 5:1 für Burgstetten wieder her. Das Spitzeneinzel hielt Jana lange Zeit offen, verlor aber nach fünf Sätzen gegen Marquardt. Beim Spielstand von 1:7 - Ingrid hatte zwischenzeitlich in drei Sätzen gegen Ernst verloren - starteten die Eninger Damen die Aufholjagd. Sowohl Claudia gegen Anders als auch Kim gegen Winter gewannen hauchdünn in fünf Sätzen. Im Spiel gegen Burgstettens Nr. 3 Winter ließ Jana anschließend nichts anbrennen. Zwischenstand 4:7. Danach war Fortuna wieder auf Seiten von Burgstetten: Kim unterlag nach starkem Spiel gegen Burgstettens Nr. 1 Marquard knapp in fünf Sätzen zum Endstand von 4:8 aus Eninger Sicht.

Im zweiten Spiel des Relegationsturniers spielte die TG 1844 Freiburg gegen den TTV Burgstetten. Wie schon gegen Eningen waren die Spielerinnen aus Burgstetten spielbestimmend und sicherten sich mit einem klaren 8:2 den Turniersieg und damit das Startrecht für die Oberliga BW 2017/18.

## TSV Eningen - TG 1844 Freiburg 7:7

Die Vorzeichen im abschließenden Spiel Eningen gegen Freiburg waren klar. Aus Eninger Sicht reichte ein Unentschieden für den zweiten Platz, dem ersten Nachrücker-Platz für die Oberliga BW. Durch die Spielansetzung am Abend sprach vieles für Freiburg, da die Eningerinnen, die Spannung in der fünfstündigen Spielpause hoch halten mussten, während Freiburg noch im Spielrhythmus war.

Diese Bedenken stellten sich als unbegründet heraus. Sowohl Jana Scholer/Kim Schaal gegen Christ/Philipp als auch Ingrid Reiner/Claudia Teichert gegen Gäßler/Klausmann fanden schnell ins Spiel und brachten Eningen mit zwei Viersatz-Erfolgen 2:0 in Front. Mit zwei Dreisatz-Spielen glich Freiburg aber gleich wieder aus. Am hinteren Paarkreuz wurden die Punkte geteilt. Kim gewann klar gegen Philipp, Claudia unterlag gegen Klausmann, ehe Freiburg dank ihrer beiden Spitzenspielerinnen mit 5:3 davonzog - sowohl Jana gegen Gäßler also auch Ingrid gegen Christ verloren in vier Sätzen. Es entwickelte sich ein echter Relegationskrimi. Kim gegen Klausmann und Claudia gegen Philipp gewannen ihre Spiele knapp zum 5:5 Ausgleich. Auch in den nächsten beiden Spielen wurden die Punkte geteilt. Kim verlor gegen Freiburgs Spitzenspielerin Gäßler, Jana siegte gegen Klausmann. Die letzten beiden Einzel mussten die Entscheidung bringen. Die Freiburgerin Philipp, die ihre bisherigen Spiele verloren hatte, spielte dabei furios auf und verlangte Ingrid alles ab. Am Ende hatte Ingrid aber mit 11:8 im fünften Satz die Nase vorn und holte den vielumjubelten siebten Punkt. Da konnte auch die Niederlage von Claudia gegen Christ leicht verschmerzt werden. Mit dem Unentschieden sicherten sich die Eninger Damen den zweiten Relegationsplatz.

2.5.6 Impressionen von den Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften U15 (Mädchen)  
(2017-05-14 21:48)

















### 2.5.7 Württembergische Mannschaftsmeisterschaften Mädchen U15 (2017-05-14 23:32)

(rb)Am vergangenen Wochenende fanden die Württembergischen Mannschaftsmeisterschaften der Mädchen U15 in Betzingen statt. Einziger Vertreter des Bezirks Alb waren unsere Mädchen vom TSV Eningen. Vertreten haben die Mannschaft Nadine Kendelbacher und Lea Kreppenhofer am vorderen Paarkreuz, die ein solch hohes Niveau durch zahlreiche Ranglistenturniere schon gewohnt waren und unsere Nachwuchskräfte Louisa Neudert, Isabella Micheluzzi und Yamila Aydin Diaz, die erstmals an einem solch hochklassigen Turnier teilnahmen. Ziel war es deshalb, nicht den letzten Platz zu erreichen und die anderen Mannschaften so gut es geht zu ärgern.

16 Mannschaften waren am Start. Gespielt wurde in vier Vierergruppen, wobei sich die ersten beiden für die Endrunde um die Plätze 1-8 und die beiden anderen für die Endrunde um die Plätze 9-16 qualifizierten. Unsere Mädchen hatten es in der Vorrunde mit Deuchelried, Altenmünster und Rosswälden zu tun. Gleich zu Beginn gegen Deuchelried ging es knapp her. Nach den Doppeln stand es 1:1. In den Einzeln holte Nadine zwei und Lea einen Punkt. Louisa und Yamila gingen leer aus, doch zumindest gewannen beide einen Satz. So unterlag unsere Mannschaft knapp 4:6. Altenmünster war im zweiten Spiel dann eine Nummer zu hoch. Auch hier stand es nach den Doppeln 1:1 und am vorderen Paarkreuz spielten Nadine und Lea ebenfalls 1:1. Für Louisa und Isabella gab es am hinteren Paarkreuz diesmal nichts zu holen. Am Ende stand eine 3:6 Niederlage auf dem Papier. Das letzte Gruppenspiel ging gegen Rosswälden, die bis dahin auch ihre beiden Spiele verlor. Auch dieses Spiel begann mit einem 1:1 nach den Doppeln, wobei Louisa und Isabella ihr Doppel erst im Entscheidungssatz 8:11 abgeben mussten. Mit zwei Siegen von Nadine und Lea ging unsere Mannschaft 3:1

in Führung. Dann kam der große Auftritt von Louisa. Sie spielte einmal mehr ein sehr gutes Tischtennis und gewann ihr erstes Spiel 3:1. An der Nebenplatte unterlag Isabella 7:11 im Entscheidungssatz. Nach dem 4:2 Zwischenstand sicherten Nadine und Lea mit ihren zweiten Siegen den vielumjubelten 6:2 Sieg.

So ging es am Sonntag um die Plätze 9-16.

Erster Gegner war hier die Mannschaft aus Untergröningen 2. Es entwickelte sich ein spannendes Spiel. Wieder stand es 1:1 nach den Doppeln. Da es ein KO-Spiel war, kam es auf jeden gewonnenen Satz und gewonnenen Punkt an. Am vorderen Paarkreuz gewannen Nadine und Lea jeweils 3:0. Hinten unterlagen Isabella und Louisa jeweils 0:3. Nach einem 3:3 Zwischenstand gewann Nadine 3:0 und Lea 3:1. Louisa unterlag 1:3 und glich somit den Satzverlust von Lea wieder aus. Isabella dagegen machte ihr bestes Spiel. Nach 0:2 Satzrückstand spielte sie sich in den Entscheidungssatz und unterlag dort denkbar knapp 9:11. Doch die 2 gewonnenen Sätze verhalfen unserer Mannschaft, bei einem Endstand von 5:5, zu einem 18:16 Sieg nach Sätzen. Somit qualifizierten sie sich fürs Halbfinale um die Plätze 9-12.

Hier war der TSV Korntal der Gegner. Dieses Spiel lief noch dramatischer ab. Nadine und Lea gewannen Doppel und ihre beide Einzel jeweils 3:0. Leider erging es Louisa und Yamila gerade umgekehrt. Somit stand es am Ende 5:5 und nach den Sätzen 15:15. Es mussten also die Bälle ausgezählt werden. Und hier hatte leider der Gegner aus Korntal mit 246:252 die Nase vorn. Wegen 6 Bällen hatte man also das Spiel um Platz 9 verpasst. Doch unsere Mädchen ließen sich nicht aus der Ruhe bringen und gingen das Spiel um Platz 11 konzentriert an. Doch auch der Gegner aus Plieningen wollte sich keine Blöße geben. Krimi Nummer drei war also angesagt. Nadine und Lea steuerten abermals 5 Punkte bei und es lag wieder an unseren Jüngsten. Da Lea einen Satz abgegeben hatte musste zumindest ein Satz gewonnen werden, um die Bälle auszählen zu können. Gleich im ersten Durchgang gelang dies Louisa die ihr Spiel 1:3 verlor, aber den Satz, der gebraucht wurde, gewann. Yamila unterlag 0:3. Auch in ihrem zweiten Spiel zeigte einmal mehr Louisa ihr Kämpferherz und gewann abermals einen Satz. Zwar unterlag sie 1:3, doch der gewonnene Satz brachte unsere Mannschaft bei den Sätzen in Führung. Yamila gab ebenfalls ihr bestes, hatte aber bei der 0:3 Niederlage keine Chance. Am Ende reichte ein gewonnener Satz mehr zu Platz 11. Das Spiel endet 5:5/17:16/282/274 für unsere Mannschaft.

Ein tolles Erlebnis für unseren Nachwuchs und auch ein tolles Ergebnis für Nadine und Lea die am vorderen Paarkreuz auf 11:1 bzw. 10:2 Siege kamen.

---

### 2.5.8 Hobbyturnier in den Abendstunden (2017-05-20 23:02)

In diesem Jahr wurde das 39. Pokalturnier für Freizeitmannschaften erstmals in den Abend-/Nachtstunden, zeitgleich mit den Mitternachtsturnier für Aktive ausgetragen. Trotz des ungewohnten Starttermins hatten sich 8 Mannschaften im Hobbybereich gemeldet. Neben dem Titelverteidiger „Stallhasen“ aus Eppelheim (bei Heidelberg), hatten vier Teams aus Kleinengstingen und die Teams „iPoint“, „Die King Pongs“ und das „Bereitschaftsteam“ gemeldet.

Zunächst wurde in zwei Vorrundengruppen á 4 Mannschaften gespielt im System „Jeder gegen Jeden“, wobei sich die beiden Erstplatzierten für das A-Turnier qualifizierten, die anderen Teams im B-Turnier weiterspielten.

In Gruppe 1 wurden die Stallhasen ihrer Favoritenstellung gerecht und gewannen unangefochten ihre Spiele. Den zweiten Platz erspielte sich die Mannschaft Kleineinstingen 3, gefolgt von Kleineinstingen 1 und iPoint. In Gruppe 2 qualifizierte sich die 2. Mannschaft aus Kleinengstingen vor der Vierten aus Kleinengstingen für das A-Turnier. Das Bereitschaftsteam und die King Pongs spielten als Dritt- und Viertplatzierte im B-Turnier weiter.

Danach ging es weiter in der Finalrunde, das ebenfalls in Gruppenspielen „Jeder gegen Jeden“ ausgetragen wurde, wobei das Vorrundenergebnis einbezogen wurde.

Äußerst spannend waren die Spiele im der B-Turnier-Gruppe. Die Mannschaft „iPoint“ konnte zwar immer

wieder ihre Gegner ärgern, mussten sich aber am Ende in allen Gruppenspielen geschlagen geben und landeten auf Platz 4. Die drei anderen Teams erspielten sich 2:1 Siege, so dass am Ende die Sätze und sogar die gespielten Bälle den Ausschlag gaben. Hauchdünn siegte das Team „Kleingstingen 1“ vor dem „Bereitschaftsteam“. Auf Rang drei landeten „die King Pongs“.

Im A-Turnier hieß es „Stallhasen“ gegen Kleingstingen. Gleich drei Kleingstinger Teams hatten sich für das A-Turnier qualifiziert. Die „Stallhasen“ trotzen aber dieser Übermacht und blieben ungeschlagen und sicherten sich damit zum dritten Mal hintereinander den Sieg im Eninger Pokalturnier. Der Wanderpokal bleibt damit auf Dauer in Eppenheim. Knapp dahinter auf dem zweiten Rang landete das Team „Kleingstingen 2. Auf Rang drei und vier kamen Kleingstingen 3 und Kleingstingen 4.

Bei der abschließenden Siegerehrung wurden noch Kleingstingen 1 als bestes Damenteam ausgezeichnet, ebenso wie Sabine Gekeler als beste Spielerin und Michael Schell als bester Spieler. Die Tischtennisabteilung gratuliert allen Teilnehmern und freut sich auf die 40. Ausgabe des beliebten Freizeitturniers.



Siegerteam: Die Stallhasen



Bestes Damenteam und Sieger B-Turnier: Kleingstingen 1



Bester Spieler Michael Schell, beste Spielerin Sabine Gekeler

---

### 2.5.9 20. Eninger Mitternachts-Doppeltturnier (2017-05-21 10:55)

Wiedereinmal war „Spaß am Spiel“ in der Günther-Zeller-Sporthalle Trumpf am Wochenende beim 20. Eninger Mitternachts-Doppeltturnier. Zeitgleich zum Hobbyturnier, waren einmal mehr zum Saisonausklang viele Tischtennisbegeisterte in Eningen am Start, um die neuen Titelträger zu finden. Legendär das Buffet mit allerlei Leckereien, dass wieder viele aktive Spielerinnen und Spieler aus nah und fern anlockte. In diesem Jahr waren Aktuere bis hin zur Oberliga am Start.

Im Damen-Doppel-A-Wettbewerb setzten sich das Eninger Duo Jana Scholer/Claudia Teichert knapp im Finale gegen das höherklassige Team Marquardt/Nagel durch. Mit Susanne Bley/Ingrid Reiner auf Rang 3 war ein weiteres Doppel aus Eningen auf dem Treppchen. Im B-Turnier überraschte Eningens Nachwuchsspielerin Lea Kreppenhofer, die gut mit der zugelosten Tamara Kolatschek harmonierte. Beide erspielten sich den ersten Platz. Auf Rang drei landeten die Eninger Jugendspielerinnen Debora Brodbeck/Nadine Kendelbacher, sowie Elke Krumm an der Seite von Christine Dukek.

Im gut besetzten Teilnehmerfeld im Herren-Doppel, waren drei Eninger Paarungen am Start. Nach überzeugenden Leistungen in den Gruppenspielen mussten sich aber alle drei Duos im Viertel- oder Achtelfinale geschlagen geben.

Auch im Mixed-Wettbewerb waren einige Eninger am Start. Claudia Teichert / Markus Teichert siegten mit begeistertem Tischtennis zu früher Morgenstunde gegen Susanne Bley / Klaus Werz. Weitere Mixed-Paare mit Eninger Beteiligung mussten im Achtel- bzw. im Viertelfinale ihre Segel streichen.

#### Ergebnisse Mixed

#### A-Turnier:

1. Claudia Teichert (TSV Eningen) / Markus Teichert (TTC Mühringen)
2. Susanne Bley (TSV Eningen) / Klaus Werz (NSU Neckarsulm)
3. Julia Benkowitsch (TSV Sielmingen) / Matthias Gantert (VfL Krichheim)
3. Simone Nagel (SpVgg Gröningen-Satteldorf) / Doan Phi Dang (TV Oberhaugstett)

#### B-Turnier:

1. Christine Dukek (TV Merklingen) / Kian Aragian (TTC Ettlingen)
2. Tamara Kolatschek (TTF Neckar-Schönbuch) / Sascha Kolatschek (TuS Metzingen)
3. Drazenka Vucetic (SV Würtingen) / Kurt Müller (SV Würtingen)
3. Anna Holfelder (TSV Betzingen) / Tim Klett (TSV Betzingen)

#### C-Turnier:

1. Elena Scholer (TTC Aichtal) / Markus Stähle (TTC rollcom Reutlingen)
2. Simone Kiedrowski (TuS Metzingen) / Daniel Käpernick (TB Metzingen)
3. Nadja Bambey (TTC Aichtal) / Jan Künstle (TSV Gomaringen)
3. Anna Werz (TSV Steinhilben) / Benjamin Erdeljan (VfL Pfullingen)

## Ergebnisse Damen-Doppel:

## A-Turnier:

1. Jana Scholer (TSV Eningen) / Claudia Teichert (TSV Eningen)
2. Ines Marquardt (TTV Burgstetten) / Simone Nagel (SpVgg Gröningen-Satteldorf)
3. Susanne Bley (TSV Eningen) / Ingrid Reiner (TSV Eningen)
3. Vanessa Kächele (TSV Riederich) / Kristin Timmann (TTC matec Frickenhausen)

## B-Turnier:

1. Tamara Kolatschek (TTF Neckar-Schönbuch) / Lea Kreppenhofer (TSV Eningen)
2. Cathrin Hummel (TSV Steinhilben) / Anna Werz (TSV Steinhilben)
3. Debora Brodbeck (TSV Eningen) / Nadine Kendelbacher (TSV Eningen)
3. Christine Dukek (TV Merklingen) / Elke Krumm (TSV Eningen)

## Ergebnisse Herren-Doppel:

## A-Turnier:

1. Florian Stiefel (TTC Aichtal) / Markus Teichert (TTC Mühringen)
2. Matthias Gantert (VfL Krichheim) / Daniel Gelfert (TSV Musberg)
3. Sascha Kolatschek (TuS Metzingen) / Marc Skokanitsch (TuS Metzingen)
3. Jan Künstle (TSV Gomaringen) / Jürgen Schankula (TSV Gomaringen)

## B-Turnier:

1. Christoph Rabe (TSV Betzingen) / Moritz Schmid (TSV Betzingen)
2. Benjamin Erdeljan (VfL Pfullingen) / Sven Leinberger (TSV Steinhilben)
3. Tim Klett (TSV Betzingen) / Julian Weber (TSV Betzingen)
3. Jörg Hiestand (TB Metzingen) / Emerson Salzer (TV Neuhausen)



Volles Haus in der Günther-Zeller-Sporthalle

---

### 2.5.10 Jugendvereinsmeister 2017: Arne Scherf und Jann Eberwein (2017-05-26 22:14)

(rb) Auch dieses Jahr wurden Jugendvereinsmeisterschaften durchgeführt. Wegen der hohen Anzahl der Kinder und Jugendlichen wurde der Wettbewerb in zwei Leistungsgruppen eingeteilt. Somit war gewährleistet, dass die Leistungsstärkeren und die etwas schwächeren gegeneinander spielen mussten.



#### Leistungsklasse 1:

Arne Scherf führte das Feld der Leistungsklasse 1 an. In derselben Gruppe spielten noch Nadine Kendelbacher, Lea Kreppenhofer, Tom Kühne, René Herrmann und Julius Hahn. Gespielt wurde im Modus jeder gegen jeden und auf zwei Gewinnsätze. Nach spannenden Spielen setzte sich Favorit Arne mit 5:0 Siegen und 10:0 Sätzen durch. Hinter Arne kam Nadine ins Ziel, die im letzten Spiel gegen Arne deutlich verlor. Sie kam auf 4:1 Siege und 8:2 Sätze. Platz 3 war bis zum letzten Spiel offen. Lea und Tom hatten zu dem Zeitpunkt jeweils 2:2 Siege und spielten nun gegeneinander. Nach einem spannenden Spiel konnte sich Lea mit 2:1 durchsetzen und sicherte sich Rang 3 vor Tom. Ebenfalls im letzten Gruppenspiel trafen unsere Jüngsten dieser Gruppe aufeinander. René und Julius waren bis dahin zwar sieglos, verlangten den anderen aber einiges ab. In dem Spiel um Platz 5 setzte sich René 2:0 durch.



#### Leistungsklasse 2:

Noch mehr Spannung versprach der Wettbewerb in der Leistungsklasse 2. Hier waren alle Teilnehmer, Franco Micheluzzi, Louisa Neudert, Yamila Aydin-Diaz, Jann Eberwein, Isabella Micheluzzi, Micha Staiger und Benedikt Kneifel, in etwa gleich stark. Das Leistungsniveau zeigte auch gleich, dass kein Favorit auszumachen war. Nach 7 Durchgängen und 21 Spielen musste oftmals das Satzverhältnis zwischen verschiedenen Spielern entscheiden. Bis zum vorletzten Durchgang gab es noch 4 Spieler, die den Sieg hätten erreichen können. Am Ende siegte Jann mit 5:1 Siegen und einem Satzverhältnis von 10:2. Damit hatte er einen Satz weniger verloren als die Zweitplatzierte Louisa, die ebenfalls auf 5:1 Siege, aber auf 10:3 Sätze kam. Den direkten Vergleich hatte Jann 2:0 gewonnen. Auf Platz 3 lief Franco ein. Nach Anlaufschwierigkeiten und Niederlagen gegen Louisa und Jann kam er am Ende auf 4:2 Siege und 9:6 Sätze. Platz 4 sicherte sich Micha, der es schaffte Jann die einzige Niederlage bei zu bringen. Micha spielte bis zuletzt um den Sieg mit, doch am Ende setzte es Niederlagen gegen Franco und Louisa. Er kam mit 3:3 Siegen und 8:8 Sätzen ins Ziel. Yamila startete furios mit zwei Siegen gegen Micha und Benedikt. Doch dann konnte sie kein Spiel mehr gewinnen und landete am Ende mit 2:4 Siegen und 5:10 Sätzen auf Rang 5. Isabella ärgerte nicht nur ihren Bruder Franco, sondern nahm auch

dem ein oder anderen einen Satz ab. Im letzten Spiel gewann sie gar 2:1 gegen Yamila und kam am Ende auf 1:5 Siege und 5:11 Sätze. Benedikt wurde zwar letzter, doch für ihn begann das Turnier auch recht schlecht. Im ersten Spiel unterlag er der späteren zweiten Louisa zweimal 10:12. Das zweite Spiel verlor er im Entscheidungssatz gegen Yamila ebenfalls 10:12. Gegen Micha schaffte er einen Satzgewinn und gegen Isabella gar einen 2:1 Sieg. Auch er kam auf 1:5 Siege, hatte aber am Ende mit 4:11 Sätzen einen Satz weniger gewonnen als Isabella und musste deshalb mit dem 7. Platz zufrieden sein.



Am Ende gab es noch Pokale für die Sieger und Medaillen für die ersten 3 und für jeden Teilnehmer eine Urkunde. Herzlichen Glückwunsch!!

---

### 2.5.11 Erfolgreiches Pokalwochenende der Tischtennisjugend (2017-05-28 22:16)

(rb)In zwei von vier Jugendpokalwettbewerben war der Tischtennisnachwuchs des TSV Eningen im sogenannten Final-Four vertreten. Für die beiden verbliebenen Wettbewerbe konnte keine Mannschaft gemeldet werden. Umso erfolgreicher waren die verbliebenen Mannschaften.



Bezirkspokal Mädchen:

Für das Final Four hatten sich die Mannschaften des SV Rommelsbach, TTC Reutlingen, TSV Sondelfingen und un-

sere Mädchen qualifiziert. Leider fiel auf unserer Seite unsere Nummer eins Nadine Kendelbacher aus. Aber auch in der Besetzung Lea Kreppenhofer, Debora Brodbeck und Louisa Neudert brachte man eine starke Mannschaft an die Platte. Die Halbfinalauslosung ergab den SV Rommelsbach als Gegner. Bereits die ersten Ballwechsel zeigten, dass der Sieger nur TSV Eningen heißen konnte. Lea und Debora gewannen ihre Spiele klar 3:0. Louisa kämpfte sich nach einem verlorenen ersten Satz ins Spiel zurück und siegte noch 3:1. Den Siegpunkt zum 4:0 holten anschließend Lea und Debora in einem einseitigen Doppel. Im Finale wartete nun der TSV Sondelfingen, der mit aller Macht den Sieg wollte und diesen auch mit einer falschen Aufstellung erreichen wollte. Doch nicht mit unseren Mädels. Zu Beginn gewann Lea sicher 3:0 gegen Hirrlingen. Debora tat sich schwer gegen L. Metz. Nach gewonnenen Ersten Satz lag sie plötzlich nach Sätzen 1:2 zurück. Doch Debora schaffte den Satzausgleich. Im Entscheidungssatz lag Debora beim Wechsel 2:5 zurück, kämpfte sich wieder heran und gewann den Satz noch 11:7. Louisa hatte in ihrem Spiel gegen C. Metz keine Chance und verlor trotz gutem Spiel 0:3. Im Doppel zogen Lea und Debora dem TSV Sondelfingen dann endgültig den Zahn. 12:10 gewannen sie den ersten Satz gegen L. Metz/Hirrlinger, doch dann brannten sie ein wahres Feuerwerk ab und gewannen die Sätze 2+3 mit 11:4 und 11:3, was einer Vorentscheidung gleich kam. Im nächsten Einzel machte Lea kurzen Prozess mit L. Metz und gewann 3:0. Durch den Sieg siegten unsere Mädchen verdient 4:1 und holten sich außer dem Wanderpokal noch eine Urkunde und für jede Spielerin einen eigenen Pokal.



#### Kreispokal Jungen U12;

Für diesen Pokalwettbewerb qualifizierten sich neben unseren Jungs René Herrmann, Lowis Englert und Franco Micheluzzi auch die Mannschaften des TSV Sondelfingen, SV Tübingen und TTC Reutlingen. Bereits während der Punkterunde hatte man gegen den SV Tübingen knapp gewonnen und gegen den TTC Reutlingen knapp verloren. Leider bescherte das Halbfinallos den TTC Reutlingen als Gegner. Doch unsere Jungs zeigten sich einmal mehr von ihrer besten Seite. Im ersten Spiel siegte René locker 3:0. Lowis hatte es mit dem besten Reutlinger zu tun. Nach Anfangsschwierigkeiten verlor er den ersten Satz gegen Hahn deutlich. Doch Lowis kämpfte sich ins Spiel und gewann die Sätze 2+3 recht knapp. Der 4. Satz ging wieder nach Reutlingen und der Entscheidungssatz war nichts für schwache Nerven. 2:8 stand es bereits aus Eninger Sicht und Lowis setzte zu einer wahren Aufholjagd an. Er schaffte das fast unmögliche und glich zum 10:10 aus. Beim Stand von 14:13 hatte er erstmals Matchball, doch dieser konnte abgewehrt werden. Am Ende unterlag Lowis knapp 16:18. Franco spielte gegen Jäger, gegen den er das letzte Aufeinandertreffen verloren hatte. Doch diesmal spielte Franco diszipliniert und gewann 3:1. Nicht ganz bei der Sache war unser Doppel. René und Lowis wollten es locker her spielen und bekamen die Quittung. Sie mussten in den Entscheidungssatz. Hier rissen sie sich zusammen und gewannen den Satz sicher 11:4. Mit einem 3:1 Sieg gegen Hahn machte René den Sack zu und sicherte seiner Mannschaft den Einzug ins Finale.

Im Finale wartete der SV Tübingen und wie erwartet wurde es das leichtere Spiel. Mit einem 3:1 eröffnete René das Spiel. Lowis legte ein 3:0 nach. Franco fand nicht ins Spiel und unterlag 1:3. Im Doppel waren René und Lowis von Anfang an bei der Sache und siegten sicher 3:0. Das nächste Einzel dominierte René nach Belieben und siegte sicher 3:0 und holte somit für seine Mannschaft den 4:1 Siegpunkt. Damit wurden unsere Jungs verdiente Kreispokalsieger Jungen U12. Auch hier gab es einen Wanderpokal, eine Urkunde und für jeden Spieler einen

eigenen Pokal.



---

## 2.6 June

### 2.6.1 Jahreshauptversammlung 2017 (2017-06-01 23:29)

Bei der Jahreshauptversammlung 2017 der Tischtennisabteilung des TSV Eningen wurde der gesamte Abteilungsvorstand für ein weiteres Jahr im Amt bestätigt. Abteilungsleiter bleibt Norbert Rauscher. Ebenso wiedergewählt wurden seine Stellvertreter Drazenka Vucetic (Turnierwochenende) und das Duo Daniel Kitzmann / Timo Kitzmann (Spielbetrieb). Verantwortliche für den Jugendbereich bleiben Elke Krumm und ihr Stellvertreter Ralf Brenner. Auch Finanzreferent Armin Krause bleibt im Amt, ebenso Claudia Braun als Schriftführerin und Ralf weiter zusätzlich als Pressereferent. Als Vertreter beim Marketing bleibt Thomas Wagner kommissarisch im Amt. Die Kasse wird auch im nächsten Jahr von Margret Kregel und Martin Reuter geprüft.

---

---



BlogBook v1.1,  
L<sup>A</sup>T<sub>E</sub>X 2<sub>ε</sub> & GNU/Linux.  
<https://www.blogbooker.com>

Edited: November 25, 2018

